SONY®

3-244-264-**22** (1)

Audio Library System

Bedienungsanleitung

DE

Wichtig!

Bitte nehmen Sie sich etwas Zeit, um den Geräte-Pass vollständig auszufüllen. Dieser befindet sich auf der hinteren Umschlagseite dieser Bedienungsanleitung.

Informationen zur Installation und zum Anschließen finden Sie in der mitgelieferten Installations-/Anschlussanleitung.





MEX-1HD

Willkommen!

Danke, dass Sie sich für dieses Audiobibliothekssystem von Sony entschieden haben.

- Speicherplatz für etwa 4000 Titeln auf dem internen Festplattenlaufwerk dank neuester Komprimierungstechnologie (ATRAC3)*1
- Schnelle Aufnahme mit einer maximal 8-mal*2 höheren Geschwindigkeit als normal
- Schnelle Titelsuche in einer nach Häufigkeit der Wiedergabe oder in alphabetischer Reihenfolge sortierten Titelliste
- Einsortieren aufgezeichneter Titel in Alben und Ordner
- Erstellen eines Play List-Ordners (Wiedergabelistenordner) für Ihre Lieblingstitel
- Datenübertragung auf einen „MG Memory Stick“ oder einen Network Walkman
- Wiedergabe von MP3-Dateien*2, die auf einer CD-R/RW oder einem „Memory Stick“ gespeichert sind
- Car G-PROTECTION
- ID3-Tag*3-Informationen, Version 1, Version 2 (nur Text) (werden bei der Wiedergabe einer MP3-Datei angezeigt)
- CD TEXT-Informationen (werden bei der Wiedergabe einer CD mit CD TEXT*4 angezeigt)
- Gracenote CDDB® Music Recognition Service℠ ist vorinstalliert
- **Gesondert erhältliches Bedienungszubehör**
  Drahtloser Joystick RM-X6S

Hinweise

- *Musikaufnahmen sind nur für den Privatgebrauch zulässig. Sollen Musikaufnahmen anderweitig verwendet werden, ist die Genehmigung der Urheberrechtsinhaber einzuholen.*
- *Sony übernimmt keine Haftung für Musikdateien, die aufgrund von Fehlern beim Aufnehmen von einer CD bzw. von Fehlern beim Herunterladen nicht auf diesem Gerät gespeichert werden.*
- *Sony übernimmt keine Haftung für beschädigte oder von der Festplatte gelöschte Dateien.*

*1 *1 Titel = 4 Min. Konvertierung bei einer Aufnahme mit 105 Kbps. Analoge Signale vom AUX-Eingang sowie vom Gerät empfangene UKW/MW/LW-Signale können nicht aufgezeichnet werden.*

*2 *Nur verfügbar für MP3-Dateien nach dem Standard MPEG1 Audio Layer3 mit einer Abtastfrequenz von 44,1 kHz.*

*3 *Ein ID3-Tag ist eine MP3-Datei, die Informationen wie die Namen von Alben, Interpreten, Titeln usw. enthält.*

*4 *Eine CD mit CD TEXT ist eine Audio-CD, die Informationen wie den Namen der CD, den Namen des Interpreten und die Namen der Titel enthält. Diese Daten sind auf der CD aufgezeichnet.*

CLASS 1
LASER PRODUCT

Dieses Etikett befindet sich an der Unterseite des Gehäuses.

CAUTION—INVISIBLE LASER RADIATION WHEN OPEN
DO NOT STARE INTO BEAM OR
VIEW DIRECTLY WITH OPTICAL INSTRUMENTS

Dieses Etikett befindet sich am internen Chassis der Laufwerkseinheit.

Car G-PROTECTION

G-PROTECTION wurde ursprünglich für den Walkman entwickelt und bietet einen optimalen Stoßschutz zum Vermeiden von Tonsprüngen. Car G-PROTECTION stellt eine Weiterentwicklung der ursprünglichen G-PROTECTION-Technologie speziell für Autoaudioanlagen dar. Mit Car G-PROTECTION steht die G-PROTECTION-Technologie jetzt nicht mehr nur für den Walkman, sondern auch für Autoaudioanlagen zur Verfügung und sorgt für höchsten Musikgenuss mit maximalem Schutz vor Tonaussetzern.

Die Car G-PROTECTION-Spezifikationen

Car G-PROTECTION zeichnet sich durch folgende Spezifikationen aus:
(a) Erneutes Einlesen übersprungener Daten innerhalb von 0,5 Sekunden.
(b) Einlesen von Daten mit mindestens doppelter Geschwindigkeit.

Einschränkungen bei Car G-PROTECTION

Car G-PROTECTION bietet höchsten Schutz vor Tonaussetzern, doch völlig vermeiden lassen sich Tonaussetzer möglicherweise nicht. Wenn ständig Erschütterungen auftreten und/oder wenn dieses Gerät ungünstig installiert ist, kann es trotz Car G-PROTECTION zu Tonsprüngen kommen.

- „OpenMG und das entsprechende Logo sind Warenzeichen der Sony Corporation.
- „MagicGate Memory Stick“, , „Memory Stick“ und sind Warenzeichen der Sony Corporation.
- „MagicGate“ und MAGICGATE sind Warenzeichen der Sony Corporation.
- In diesem Produkt werden Schriftarten unter Lizenz des ELISA Font Project eingesetzt.
- „POBox“ und sind Warenzeichen der Sony Corporation.
- Car G-PROTECTION und sind Warenzeichen der Sony Corporation.
- U.S. und Auslandspatente in Lizenz von Dolby Laboratories.
- „WALKMAN“ ist ein Warenzeichen der Sony Corporation.

Alle anderen Warenzeichen und eingetragenen Warenzeichen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Eigentümer.

Gracenote Music recognition technology and related data are provided by Gracenote and the Gracenote CDDB® Music Recognition Service℠. Gracenote is the industry standard in music recognition technology and related content delivery. For more information visit www.gracenote.com.

Gracenote is CDDB, Inc. d/b/a “Gracenote.” CD and music-related data from Gracenote CDDB® Music Recognition Service℠ © 2000, 2001, 2002 Gracenote. Gracenote CDDB Client Software © 2000, 2001, 2002 Gracenote. U.S. Patents Numbers #5,987,525; #6,061,680; #6,154,773, and other patents issued or pending. Devices manufactured under license for the following Open Globe, Inc. United States Patent: #6,304,523.

CDDB is a registered trademark of Gracenote. The Gracenote logo and logotype, the Gracenote CDDB logo and logotype, and the “Powered by Gracenote CDDB” logo are trademarks of Gracenote. Music Recognition Service and MRS are service marks of Gracenote.



Inhalt

Verwenden eines „MG Memory Sticks“

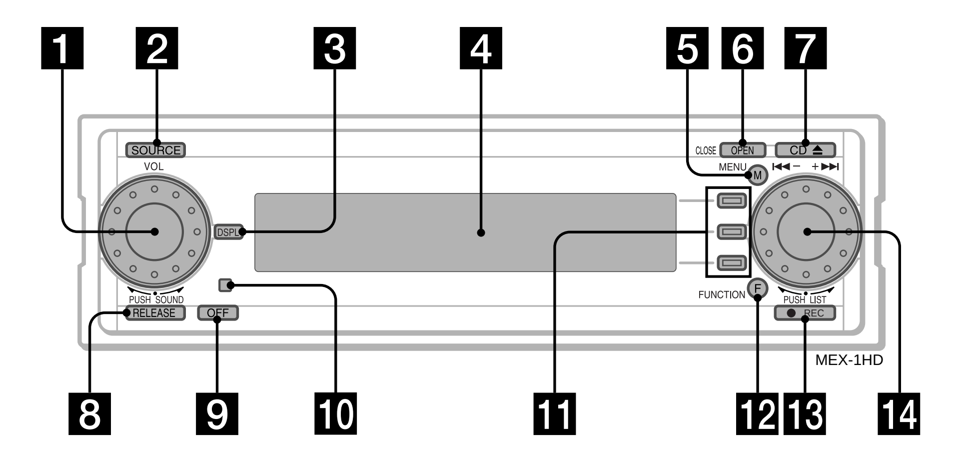
Verwenden eines Network Walkman

Klangeffekt

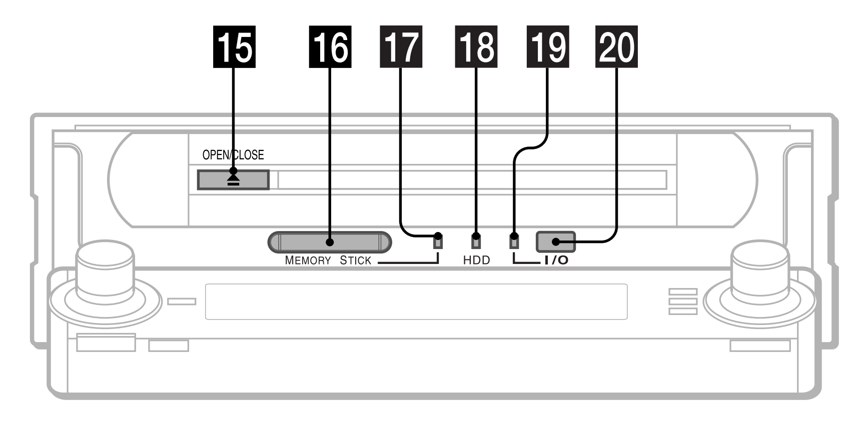
Weitere Funktionen

Weitere Informationen

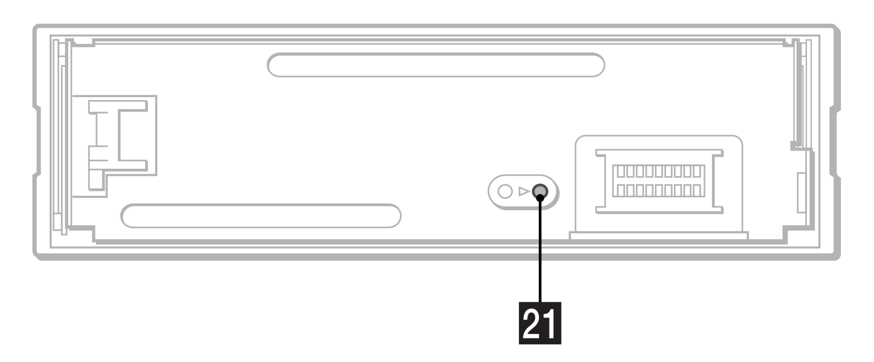
Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente



Bei geöffneter Frontplatte



Bei abgenommener Frontplatte



1 **L-Regler (links)**
Drehen zum:
– Einstellen der Lautstärke
– Auswählen einer Klangoption
Drücken zum:
– Anzeigen des Klangmenüs
– Bestätigen einer Einstellung
– Ausblenden der Anzeige

2 **Taste SOURCE**
Dient zum Auswählen der Tonquelle.

3 **Taste DSPL** 11, 14, 15, 22, 38, 40, 49

4 **Display**

5 **Taste MENU**
Dient zum Anzeigen der Menüs.

6 **Taste OPEN (CLOSE)** 15, 20, 51

7 **Taste CD ⏏ (Auswerfen)** 10, 20

8 **Taste RELEASE** 8

9 **Taste OFF (Stopp/Ausschalten)*** 8, 11, 12, 14, 15, 20

10 **Empfänger für die Fernbedienung**

11 **Tasten F1/F2/F3**
Diese Tasten haben je nach Situation verschiedene Funktionen.

12 **Taste FUNCTION**
Dient zum Wechseln des Funktionsmenüs.

13 **Taste ● REC**
Dient zum Ändern der Aufnahmeeinstellungen/Starten der Aufnahme.

14 **R-Regler (rechts)**
Drehen zum:
– Einstellen gespeicherter Sender
– Überspringen von Titeln
– Auswählen einer Menüoption
Drücken zum:
– Anzeigen der Liste
– Bestätigen einer Einstellung

15 **⏏ (OPEN/CLOSE)** 8, 20, 52

16 **„MG Memory Stick“-Einschub**

17 **LED („MG Memory Stick“)**
Leuchtet, wenn das Gerät auf den „MG Memory Stick“ zugreift.

18 **LED (HDD)**
Leuchtet, wenn das Gerät auf das Festplattenlaufwerk (HDD - Hard Disk Drive) zugreift.

19 **LED (I/O)**
Leuchtet, wenn das Gerät auf den digitalen Ein-/Ausgang zugreift.

20 **Digitaler Ein-/Ausgangsanschluss (4-polig)**
Dient zum Anschließen eines Network Walkman usw.

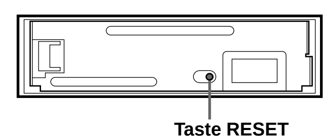
21 **Taste RESET** 8

* **Warnhinweis zur Installation des Geräts in einem Auto mit Zündschloss ohne Zubehörposition ACC oder I**
Nachdem Sie die Zündung ausgeschaltet haben, drücken Sie am Gerät unbedingt 2 Sekunden lang (OFF), um die Uhrzeitanzeige auszuschalten.
Andernfalls wird die Uhrzeitanzeige nicht ausgeschaltet und der Autobatterie wird Strom entzogen.

Vorbereitungen

Zurücksetzen des Geräts

Bevor Sie das Gerät zum ersten Mal benutzen oder wenn Sie die Autobatterie ausgetauscht haben oder die Verbindungen wechseln, müssen Sie das Gerät zurücksetzen.
Nehmen Sie die Frontplatte ab und drücken Sie die Taste RESET mit einem spitzen Gegenstand, wie z. B. einem Kugelschreiber.



Hinweis
Wenn Sie die Taste RESET drücken, werden die eingestellte Uhrzeit und einige weitere gespeicherte Informationen gelöscht.

Abnehmen der Frontplatte

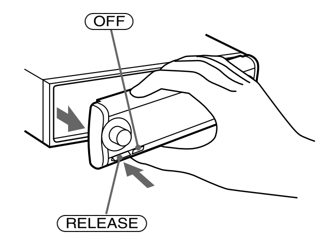
Um einem Diebstahl des Geräts vorzubeugen, kann die Frontplatte abgenommen werden.

Warnton

Wenn Sie den Zündschlüssel in die Position OFF stellen, ohne die Frontplatte abzunehmen, ertönt einige Sekunden lang ein Warnton.

1 Drücken Sie (OFF)*.
Die CD-, HDD-, „MG Memory Stick“-Wiedergabe bzw. der Radioempfang wird beendet. Die Tastenbeleuchtung und das Display bleiben eingeschaltet.
* *Wenn Ihr Fahrzeug nicht über ein Zündschloss mit Zubehörposition ACC oder I verfügt, drücken Sie unbedingt 2 Sekunden lang (OFF), um das Gerät vollständig auszuschalten. Andernfalls wird der Autobatterie weiterhin Strom entzogen.*

2 Drücken Sie (RELEASE), um die Frontplatte zu entriegeln und ziehen Sie sie dann auf sich zu.

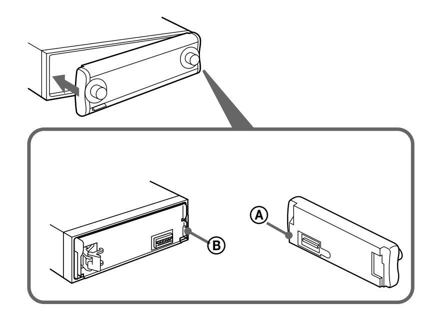


Hinweise
- *Wenn Sie die Frontplatte bei eingeschaltetem Gerät abnehmen, schaltet sich das Gerät automatisch aus.*
- *Lassen Sie die Frontplatte nicht fallen und drücken Sie nicht zu stark auf die Frontplatte und das Display.*
- *Schließen Sie die Frontplatte, bevor Sie sie abnehmen.*
- *Schützen Sie die Frontplatte vor Hitze bzw. hohen Temperaturen und vor Feuchtigkeit. Lassen Sie sie nicht in geparkten Autos, auf dem Armaturenbrett oder auf der Hutablage liegen.*

Tipp
Bewahren Sie die Frontplatte im mitgelieferten Behälter auf, wenn Sie sie bei sich tragen.

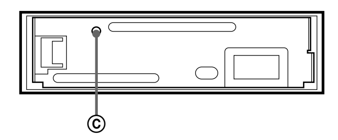
Anbringen der Frontplatte

Setzen Sie Teil Ⓐ der Frontplatte wie abgebildet an Teil Ⓑ am Gerät an und drücken Sie dann die linke Seite hinein, bis sie mit einen Klicken einrastet.



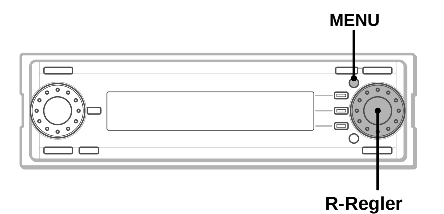
Hinweise
- *Legen Sie auf der Innenseite der Frontplatte nichts ab.*
- *Nehmen Sie die Frontplatte nicht ab, während eine CD ausgeworfen wird. Wenn Sie die Frontplatte während des Auswerfens abnehmen, wird der Vorgang abgebrochen.*

So nehmen Sie die CD bei abgenommener Frontplatte heraus: Drücken Sie durch die Öffnung Ⓒ mit einem spitzen Gegenstand, wie z. B. einem Kugelschreiber, ⏏ (OPEN/CLOSE) im Gerät.



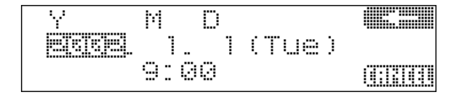
Anfangseinstellungen

Die folgenden Einstellungen müssen Sie vornehmen, bevor Sie das Gerät zum ersten Mal verwenden, nachdem Sie die Autobatterie ausgewechselt oder die Anschlüsse geändert haben. Wenn Datum und Uhrzeit an diesem Gerät nicht korrekt eingestellt sind, kann das Festplattenlaufwerk die Wiedergabe nicht korrekt nachverfolgen.



1 Drücken Sie die Taste RESET (Seite 8).

2 Bringen Sie die Frontplatte an (Seite 8).



3 Stellen Sie Datum und Uhrzeit ein.

❶ **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers das Jahr aus und drücken Sie den R-Regler.**

❷ **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers den Monat aus und drücken Sie den R-Regler.**

❸ **Stellen Sie wie in Schritt 1 und 2 beschrieben den Tag, die Stunden und die Minuten ein.**

Das Datum und die Uhrzeit, das bzw. die Sie eingestellt haben, werden angezeigt und die Uhr beginnt zu laufen.

Wenn Sie Datum und Uhrzeit nach den anfänglichen Einstellungen erneut einstellen wollen

Drücken Sie (MENU), wählen Sie „Time Set“ unter „Setup“ und drücken Sie den R-Regler.

Hinweis

Wenn beim Einstellen von Datum und Uhrzeit die Demo erscheint, drücken Sie den R-Regler, um die Anzeige zum Einstellen von Datum und Uhrzeit aufzurufen.

Tipps

- *Die Uhr zeigt die Uhrzeit im 24-Stunden-Format digital an.*
- *Die Wochentagsanzeige wechselt automatisch je nach Datum.*
- *Wenn Sie in Schritt 3 die Taste (F1) drücken, wechselt der Cursor zurück zur vorherigen Option.*

Deaktivieren der Demo

Werkseitig ist die Demo auf „On“ gesetzt (d. h. die Demo ist aktiviert). Nach den Anfangseinstellungen müssen Sie die Demo auf „Off“ setzen.

1 Drücken Sie (MENU).

2 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Display“ aus und drücken Sie den R-Regler.

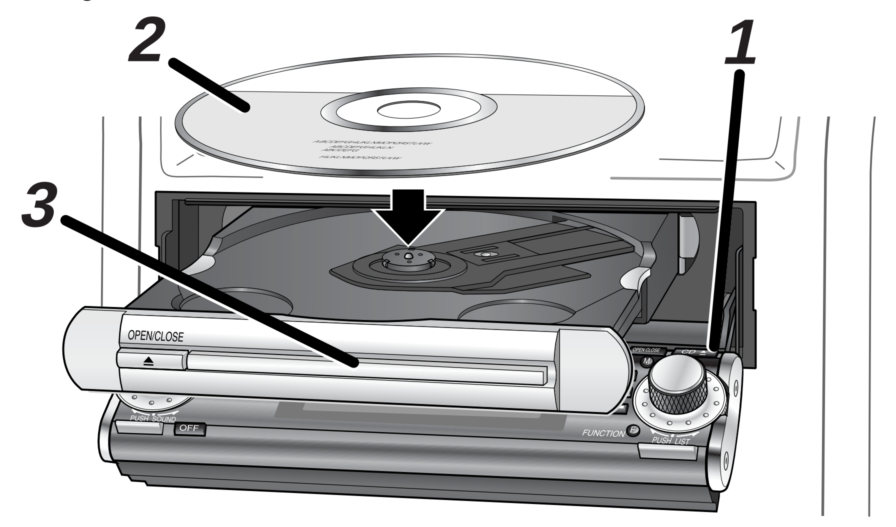
3 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Demonstration“ aus und drücken Sie den R-Regler.

4 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Off“ aus und drücken Sie den R-Regler.

5 Drücken Sie (F3) ( ).
Die normale Anzeige erscheint.

Grundfunktionen

Wiedergeben eines Titels auf einer CD



1 Drücken Sie (CD ⏏).
Die Frontplatte fährt nach unten und das CD-Fach wird automatisch ausgefahren.

2 Legen Sie eine CD mit der beschrifteten Seite nach oben ein.
Drücken Sie die CD in das CD-Fach, bis sie mit einem Klicken einrastet.

3 Drücken Sie auf das CD-Fach, um es zu schließen.



Die Wiedergabe beginnt automatisch.

Hinweise
- *Achten Sie darauf, dass keine Gegenstände zwischen die Frontplatte und das Gerät gelangen. Andernfalls schließt die Frontplatte nicht und das Gerät kann beschädigt werden.*
- *Legen Sie auf keinen Fall mehr als 1 CD in das CD-Fach.*
- *Ein Warnton wird ausgegeben und dann schließen sich das CD-Fach und die Frontplatte automatisch.*

So stellen Sie die Lautstärke ein
Drehen Sie den L-Regler.

So wechseln Sie die Informationen im Display
Drücken Sie (DSPL).

So stoppen Sie die Wiedergabe
Drücken Sie (OFF).

Wenn bereits eine CD eingelegt ist
Drücken Sie mehrmals (SOURCE) und wählen Sie „CD“ aus. Die Wiedergabe beginnt automatisch.

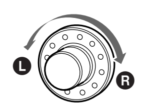
So lassen Sie eine CD automatisch wiedergeben
Setzen Sie „CD Auto Play“ (Seite 23) auf „On“. Jetzt startet das Gerät die Wiedergabe der CD automatisch, sobald das CD-Fach geschlossen wird.

So steuern Sie eine bestimmte Stelle in einem Titel an — Manuelle Suche
Drücken Sie mehrmals (FUNCTION) und rufen Sie das Funktionsmenü „◀◀“ und „▶▶“ auf.

(F1) (◀◀): Suchen rückwärts
(F2) (▶▶): Suchen vorwärts

Halten Sie (F1) oder (F2) gedrückt.
Lassen Sie die Taste an der gewünschten Stelle los.

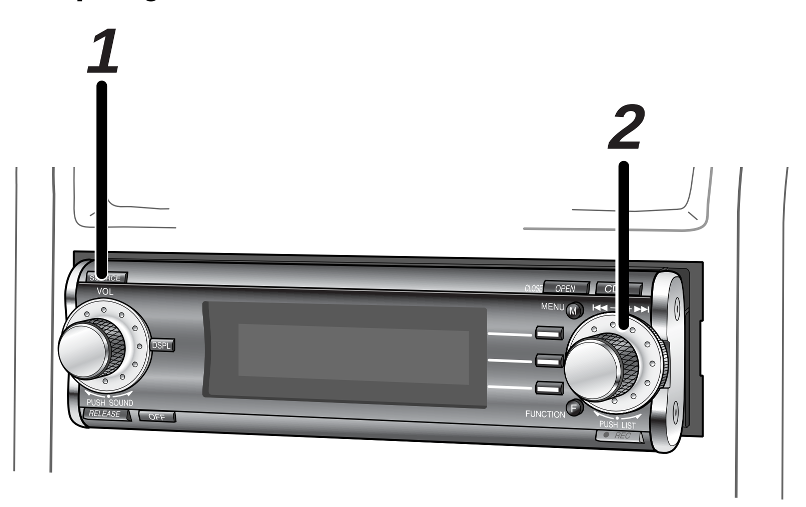
So steuern Sie einen bestimmten Titel an — Automatischer Musiksensor (AMS)
Drehen Sie den R-Regler.



L: Ansteuern eines vorhergehenden Titels oder des Anfangs des aktuellen Titels

R: Ansteuern eines nachfolgenden Titels

Radioempfang



1 Wählen Sie mit (SOURCE) „FM" (UKW), „MW"* oder „LW"* aus.

2 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers den gewünschten Sender aus.

Sie können so nur bereits gespeicherte Sender auswählen (Seite 27 bzw. 29).

* *Wenn der MW/LW-Empfang deaktiviert wurde, werden „MW" und „LW" beim Auswählen der Tonquelle nicht angezeigt. Um den MW/LW-Empfang zu aktivieren, setzen Sie „MW/LW Skip" auf „Off" (Seite 61).*

So stellen Sie die Lautstärke ein

Drehen Sie den L-Regler.

So beenden Sie den Radioempfang

Drücken Sie (OFF).

So stellen Sie einen Sender automatisch ein — Automatischer Sendersuchlauf

Drücken Sie mehrmals (FUNCTION) und rufen Sie das Funktionsmenü „◢SEEK" und „SEEK◣" auf.

(F1) (◢ SEEK): Suchen des vorherigen Senders
(F2) (SEEK ◣): Suchen des nächsten Senders

Drücken Sie (F1) oder (F2).
Der Suchlauf stoppt, wenn ein Sender empfangen wird.

Hinweis
Standardmäßig ist „AF On" eingestellt, d. h. das Gerät sucht während des UKW-Empfangs nur RDS-Sender. Wenn Sie auch Nicht-RDS-Sender empfangen wollen, setzen Sie „AF" auf „AF Off" (siehe „RDS" auf Seite 30).

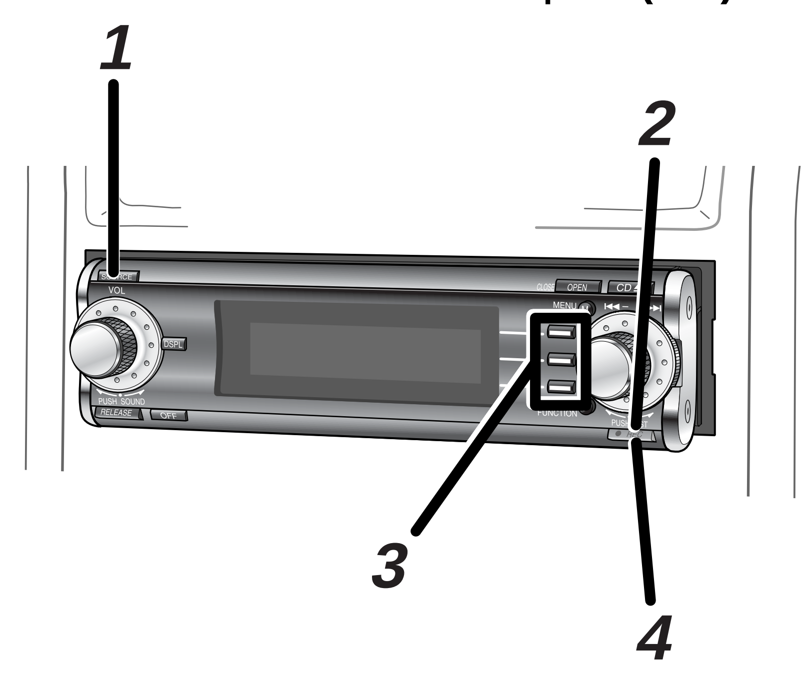
So stellen Sie eine bestimmte Frequenz ein — Manuelle Sendersuche

Drücken Sie mehrmals (FUNCTION) und rufen Sie das Funktionsmenü „◢SEEK" und „SEEK◣" auf.

(F1) (◢ SEEK): Suchen nach einer niedrigeren Frequenz
(F2) (SEEK ◣): Suchen nach einer höheren Frequenz

Halten Sie (F1) oder (F2) gedrückt.
Lassen Sie die Taste los, sobald die gewünschte Frequenz gefunden wurde.

Aufnehmen von Audio-CDs auf der Festplatte (HDD)



1 Drücken Sie mehrmals (SOURCE) und wählen Sie „CD“ aus.

Hinweis
Wenn keine CD eingelegt ist, können Sie „CD“ nicht als Tonquelle auswählen.

2 Drücken Sie (● REC).
Die Aufnahmeeinstellanzeige erscheint.

3 Nehmen Sie die Einstellungen für die Aufnahme vor.

❶ Drücken Sie mehrmals (F1) und wählen Sie als Aufnahmebitrate „132K“ oder „105K“ aus.

❷ Drücken Sie mehrmals (F2) und wählen Sie die Aufnahmegeschwindigkeit „HI-REC“ oder „×1-REC“ aus.

4 Drücken Sie (● REC).
Die Aufnahme beginnt.
Die CD-Wiedergabe startet automatisch, sobald alle Titel aufgenommen wurden.

So beenden Sie die Aufnahme

Drücken Sie (F1) (■).

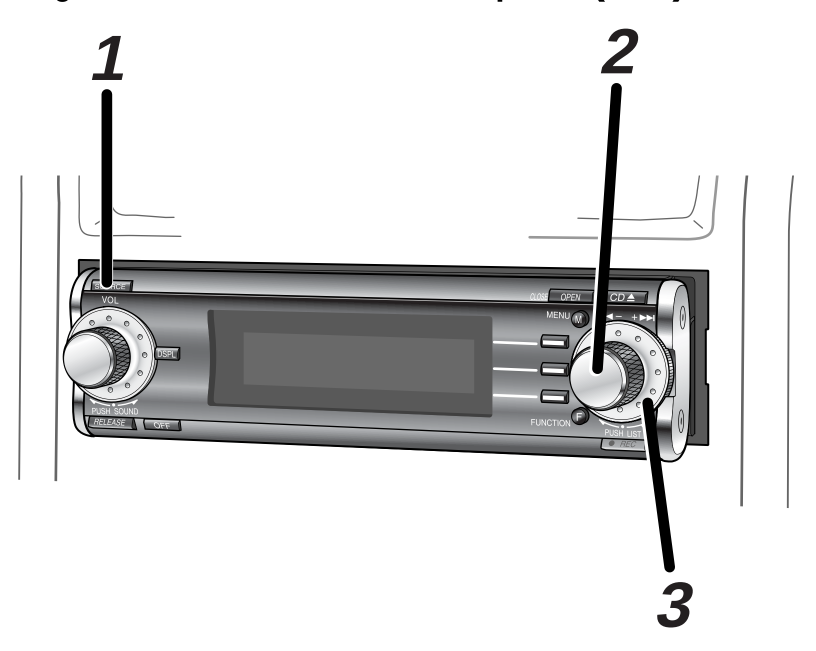
So können Sie während der Aufnahme Radio hören

Drücken Sie mehrmals (SOURCE) und wählen Sie „FM“ (UKW), „MW“ oder „LW“ aus.
Mit jedem Tastendruck auf (SOURCE) wechselt die Tonquelle folgendermaßen:
FM → MW → LW → AUX* → CD → FM
Wenn Sie „CD“ auswählen, wird der Titel wiedergegeben, der gerade aufgenommen wird.

* *Wenn „AUX“ beim Auswählen der Tonquelle nicht angezeigt wird, setzen Sie „AUX Skip“ unter „Setup“ auf „Off“ (Seite 67).*

Standardmäßig ist die Aufnahmefortsetzung (REC Continue) auf „On“ gesetzt (d. h. die Aufnahme wird nach dem Ausschalten der Zündung fortgesetzt und das Gerät wird erst nach Ende der Aufnahme ausgeschaltet). Einzelheiten dazu finden Sie unter „Wechseln der Klang- und Anzeigeeinstellungen“ auf Seite 61.

Wiedergeben von Titeln auf der Festplatte (HDD)



1 Drücken Sie mehrmals (SOURCE) und wählen Sie „HDD“ (Festplatte) aus.
Die Wiedergabe beginnt automatisch mit dem ersten Titel in dem zuletzt auf der Festplatte aufgezeichneten Album.

Hinweis
Wenn Sie die Festplatte zum ersten Mal verwenden oder nichts auf der Festplatte aufgezeichnet ist, können Sie „HDD“ nicht als Tonquelle auswählen. Nehmen Sie in diesem Fall eine CD auf der Festplatte auf.

2 Drücken Sie den R-Regler und rufen Sie die gewünschte Liste auf.
Mit jedem Tastendruck auf den R-Regler wechselt die Anzeige folgendermaßen:
Liste der Albumnamen → Liste der Titelnamen → normale Wiedergabeanzeige

3 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers den gewünschten Titel aus und drücken Sie den R-Regler.
Die Wiedergabe beginnt.

So stellen Sie die Lautstärke ein
Drehen Sie den L-Regler.

So wechseln Sie die Informationen im Display
Drücken Sie (DSPL).

So stoppen Sie die Wiedergabe
Drücken Sie (OFF).

So steuern Sie eine bestimmte Stelle in einem Titel an — Manuelle Suche
Drücken Sie mehrmals (FUNCTION) und rufen Sie das Funktionsmenü „◀◀“ und „▶▶“ auf.

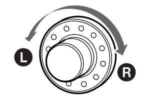
(F1) (◀◀): Suchen rückwärts
(F2) (▶▶): Suchen vorwärts

Halten Sie (F1) oder (F2) gedrückt.
Lassen Sie die Taste an der gewünschten Stelle los.

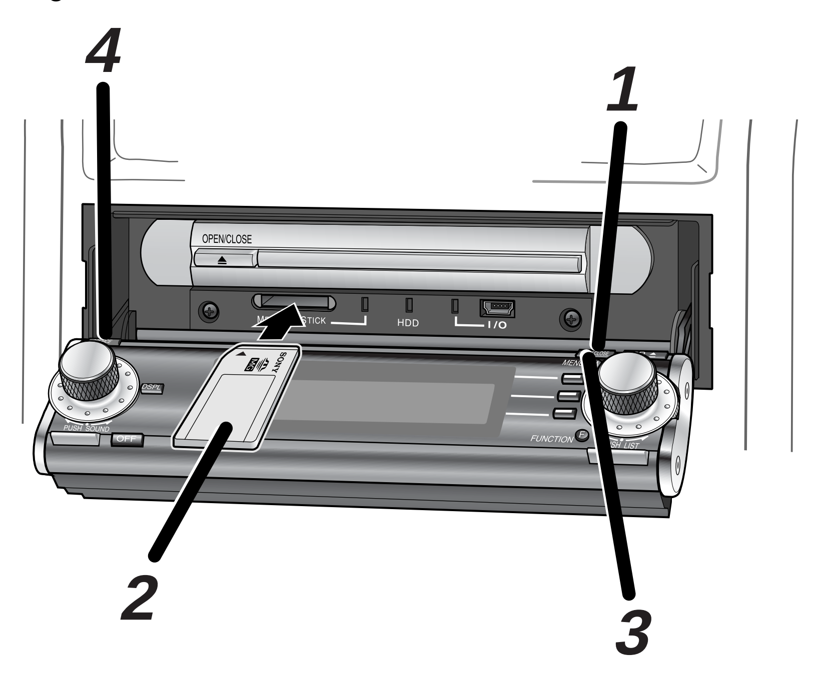
So steuern Sie einen bestimmten Titel an — Automatischer Musiksensor (AMS)
Drehen Sie den R-Regler.

L: Ansteuern eines vorhergehenden Titels oder des Anfangs des aktuellen Titels

R: Ansteuern eines nachfolgenden Titels



Wiedergabe von Audiodateien



1 **Drücken Sie (OPEN).**
Die Frontplatte fährt automatisch nach unten.

2 **Schieben Sie einen „MG Memory Stick" in den Einschub, bis er mit einem Klicken einrastet.**

3 **Drücken Sie erneut (OPEN).**
Die Frontplatte schließt sich.

4 **Drücken Sie mehrmals (SOURCE) und wählen Sie „MEMORY STICK" aus.**
Die Wiedergabe beginnt automatisch.

So stellen Sie die Lautstärke ein

Drehen Sie den L-Regler.

So wechseln Sie die Informationen im Display

Drücken Sie (DSPL).

So stoppen Sie die Wiedergabe

Drücken Sie (OFF).

Wenn bereits ein „MG Memory Stick" eingesetzt ist

Drücken Sie mehrmals (SOURCE) und wählen Sie „MEMORY STICK" aus. Die Wiedergabe beginnt automatisch.

Hinweis
Wenn kein „MG Memory Stick" eingesetzt ist, können Sie „MEMORY STICK" nicht als Tonquelle auswählen.

Tipp
„NO CONTENTS" wird angezeigt, wenn keine Audiodateien vorhanden sind, die wiedergegeben werden können.

So steuern Sie eine bestimmte Stelle in einem Titel an — Manuelle Suche

Drücken Sie mehrmals (FUNCTION) und rufen Sie das Funktionsmenü „◄◄" und „►►" auf.

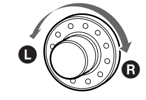
(F1) **(◄◄): Suchen rückwärts**
(F2) **(►►): Suchen vorwärts**

Halten Sie (F1) oder (F2) gedrückt.
Lassen Sie die Taste an der gewünschten Stelle los.

So steuern Sie einen bestimmten Titel an — Automatischer Musiksensor (AMS)

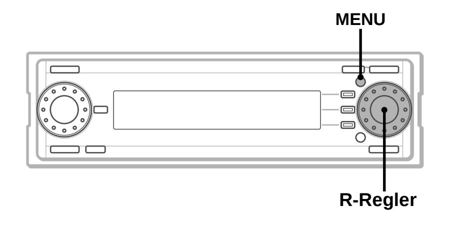
Drehen Sie den R-Regler.

L: **Ansteuern eines vorhergehenden Titels oder des Anfangs des aktuellen Titels**
R: **Ansteuern eines nachfolgenden Titels**



Das Menü

Über das Menü können Sie die Funktionsmodi wechseln bzw. verschiedene Einstellungen für das Gerät vornehmen.



So ändern Sie Einstellungen

Beispiel: So können Sie „Screen Saver“ auf „Auto“ setzen.

1 Drücken Sie (MENU).

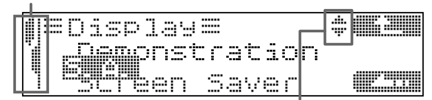
Zeigt an, dass Sie sich auf der ersten Ebene der Menüoptionen befinden.



Zeigt an, dass es unter der aktuellen noch weitere Ebenen gibt.

2 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Display“ aus und drücken Sie den R-Regler.

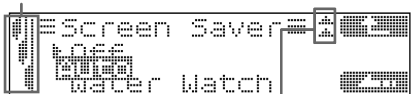
Zeigt an, dass Sie sich auf der zweiten Ebene der Menüoptionen befinden.



Zeigt an, dass es über und unter der aktuellen noch weitere Ebenen gibt.

3 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Screen Saver“ aus und drücken Sie den R-Regler.

Zeigt an, dass Sie sich auf der dritten Ebene der Menüoptionen befinden.



Zeigt an, dass es über der aktuellen noch weitere Ebenen gibt.

4 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Auto“ aus und drücken Sie den R-Regler.

5 Drücken Sie (MENU).

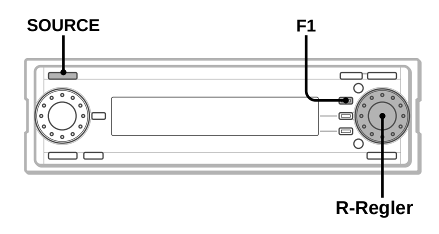
Die normale Anzeige erscheint.

Tipp

Welche Menüoptionen angezeigt werden, hängt von der ausgewählten Tonquelle ab. Näheres dazu finden Sie unter „Wechseln der Klang- und Anzeigeeinstellungen“ auf Seite 61.

Die Namenslisten

Je nach ausgewählter Tonquelle können Sie die Namen der Radiosender, der Ordner, der Alben oder der Titel anzeigen lassen. Danach können Sie in der Liste einfach ein Element auswählen und dieses wiedergeben lassen.



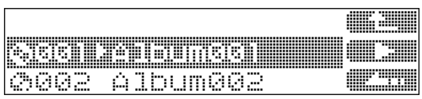
So wählen Sie ein Element aus

1 Drücken Sie mehrmals (SOURCE) und wählen Sie die Tonquelle aus (CD, HDD, MEMORY STICK, FM, MW, LW oder AUX*).

* *Wenn „AUX" beim Auswählen der Tonquelle nicht angezeigt wird, setzen Sie „AUX Skip" unter „Setup" auf „Off" (Seite 67).*

2 Drücken Sie den R-Regler.

Die Namenslisten werden angezeigt.



Mit jedem Tastendruck auf den R-Regler wechselt die Anzeige folgendermaßen:

HDD , CD oder MEMORY STICK

Liste der Albumnamen (CD-Namen*1) → Liste der Titelnamen → Normale Wiedergabeanzeige → Liste der Albumnamen (CD-Namen*1)

RADIO :

Die Liste der Sendernamen erscheint*2.

*1 *Nur, wenn Sie „CD" auswählen.*
*2 *Nur, wenn Sender gespeichert sind.*

3 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers das gewünschte Element aus.

4 Drücken Sie den R-Regler.

Das ausgewählte Element wird wiedergegeben bzw. der ausgewählte Sender wird empfangen.

Tipp

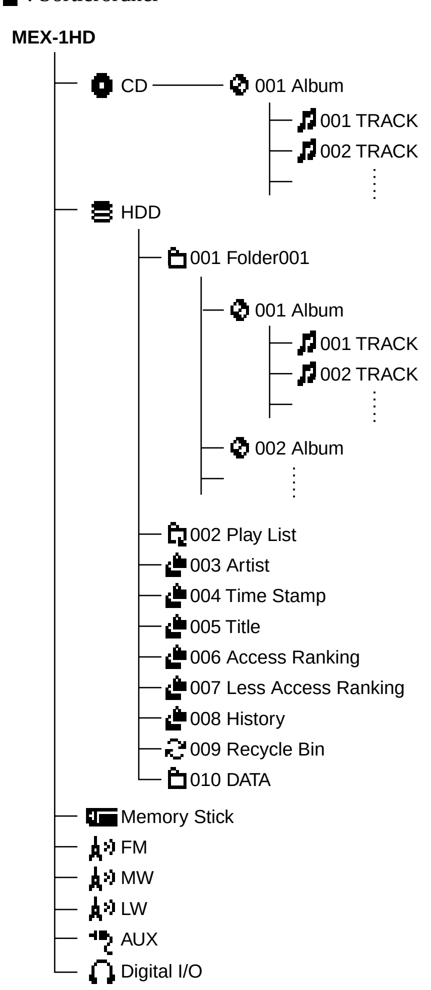
Funktionen wie „Move" oder „Erase" für das ausgewählte Element können Sie ausführen, indem Sie (MENU) drücken.

So lassen Sie die Liste der Ordnernamen oder die Tonquellenliste anzeigen

Rufen Sie in Schritt 2 die Liste der Albumnamen auf und drücken Sie (F1) (↰).
Mit jedem Tastendruck auf (F1) wechselt die Anzeige folgendermaßen:
Liste der Albumnamen → Liste der Ordnernamen → Tonquellenliste

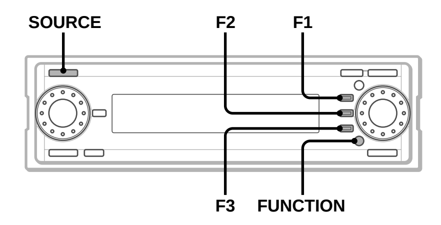
Listenstruktur

: Speicherordner
: Play List-Ordner
: Sortierordner



Das Funktionsmenü

Mit dem Funktionsmenü können Sie problemlos die verschiedenen Einstellungen ändern bzw. Modi wechseln. Einige häufig verwendete Funktionen sind den Funktionstasten (F1) bis (F3) zugewiesen. Sie unterscheiden sich je nach ausgewählter Tonquelle.

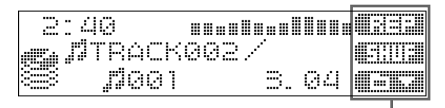


So wechseln Sie das Funktionsmenü

1 Drücken Sie mehrmals (SOURCE) und wählen Sie die Tonquelle aus (CD, HDD, MEMORY STICK, FM, MW, LW oder AUX*).

* *Wenn „AUX" beim Auswählen der Tonquelle nicht angezeigt wird, setzen Sie „AUX Skip" unter „Setup" auf „Off" (Seite 67).*

2 Drücken Sie mehrmals (FUNCTION) und rufen Sie das Funktionsmenü auf.



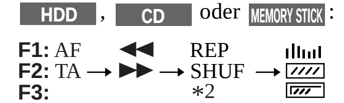
Funktionsmenü

3 Drücken Sie (F1) bis (F3) und nehmen Sie die Einstellungen für die Funktionen und Modi vor.

Mit jedem Tastendruck auf (FUNCTION) wechselt das Funktionsmenü folgendermaßen:

 :





AUX :

F1: AF
F2: TA →
F3:

*1 *Nur, wenn Sie „FM" auswählen.*

*2 ▾: *Nur, wenn Sie „HDD" auswählen.*
CDDB/CD TEXT: Nur, wenn eine CD mit CD TEXT wiedergegeben wird.
CDDB: Nur, wenn eine Audio-CD wiedergegeben wird, bei der mehrere mögliche Übereinstimmungen mit unterschiedlichen Namensinformationen in der Gracenote CDDB ®-Datenbank vorhanden sind.

Die folgenden Optionen werden je nach Situation angezeigt

Beim Radioempfang bzw. bei der Wiedergabe

AF: Automatisches Neueinstellen eines Senders.
TA: Empfangen von Verkehrsdurchsagen.
PTY: Auswählen eines Senders nach Programmtyp.
SEEK/SEEK : Manuelle bzw. automatische Sendersuche.
BAND: Wechseln des Radiofrequenzbereichs zwischen FM, MW und LW.
◀◀/▶▶: Ansteuern einer bestimmten Stelle in einem Titel.
REP: Wechseln des Modus für die wiederholte Wiedergabe.
SHUF: Wechseln des Modus für die Wiedergabe in willkürlicher Reihenfolge.
▾: Wechseln des Ordners.
CDDB/CD TEXT: Wechseln der angezeigten Namensinformationen (CD TEXT oder Gracenote CDDB®-Informationen) während der Wiedergabe einer CD mit CD TEXT (siehe „Hinweise zu Gracenote CDDB®" auf Seite 22).
CDDB: Wechseln der angezeigten Namensinformationen während der Wiedergabe einer Audio-CD, bei der mehrere mögliche Übereinstimmungen mit unterschiedlichen Namensinformationen in der Gracenote CDDB®-Datenbank vorhanden sind.
: Wechseln des SA-Musters (Spektrumanalysator).
: Wechseln des Bildschirmschonermusters.

▭ : Umschalten der Anzeige zwischen „On“ und „Off“.

Beim Arbeiten mit dem Menü

↰ : Zurückschalten zur vorherigen Anzeige.
◢ıı : Zurückschalten zur normalen Anzeige.
CANCEL: Aufheben der ausgewählten Option bzw. des ausgewählten Modus.
ENTER: Bestätigen der ausgewählten Option.
ALL: Auswählen aller Optionen bzw. Aufheben der Auswahl aller Optionen.
CREATE: Anlegen eines neuen Ordners/Albums.

Wenn eine Liste angezeigt wird

↰ : Zurückschalten zur vorherigen Anzeige.
►: Empfangen eines Senders oder Starten der Wiedergabe.
◢ıı : Zurückschalten zur normalen Anzeige.

Während der Namenseingabe

←: Verschieben des Cursors nach links.
→: Verschieben des Cursors nach rechts.
ENTER: Speichern der eingegebenen Zeichen.
CLEAR: Löschen eines eingegebenen Zeichens.
CANCEL: Löschen aller eingegebenen Zeichen.

Beim Vornehmen der Aufnahmeeinstellungen

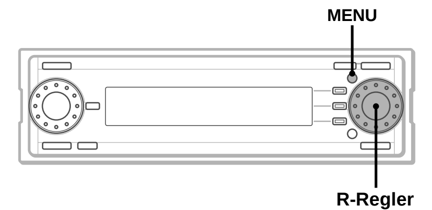
132K/105K: Ändern der Aufnahmebitrate.
HI-REC/×1-REC: Wechseln zwischen Aufnahmen in hoher und normaler Geschwindigkeit.
◢ıı : Zurückschalten zur normalen Anzeige.
ALL: Bestätigen oder Aufheben der Auswahl aller Elemente.
■: Beenden der Aufnahme.
CREATE: Anlegen eines neuen Ordners/Albums.

Beim Einstellen des Klangs

↰ : Zurückschalten zur vorherigen Anzeige.
◢ıı : Zurückschalten zur normalen Anzeige.
INIT: Wiederherstellen der Standardeinstellungen.
TUNE: Wechseln zur Einstellanzeige.
LPF: Wechseln zur Niedrigpassfilteranzeige.
HPF: Wechseln zur Hochpassfilteranzeige.

Anzeigen von Informationen zum ausgewählten Inhalt

Sie können überprüfen, wie viel freier Speicherplatz auf der Festplatte vorhanden ist, welche Einschränkungen für das Ein-/Auschecken gelten usw.



1 **Drücken Sie den R-Regler, um die Liste mit den Elementen aufzurufen, die Sie überprüfen wollen.**

2 **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers das Element aus und drücken Sie (MENU).**

3 **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Information“ aus und drücken Sie den R-Regler.**
Die Informationsanzeige erscheint.

Je nach ausgewählter Tonquelle werden die unten aufgeführten Informationen angezeigt:

– Freier Festplattenspeicherplatz
– Anzahl an Ordnern, Alben und Titeln
– Ein-/Auschecken möglich/nicht möglich
– Ein-/Ausspielen möglich/nicht möglich
– Import möglich/nicht möglich
– Spieldauer
– Aufnahmebitrate (- - - Kbps/variable Bitrate)
– Erstellungsdatum und -uhrzeit des Elements
– Angabe, wie oft ein Element wiedergegeben werden darf
– Wiedergabefrist

Hinweise

- *Die Spieldauer eines Titels, der noch nicht wiedergegeben wurde, wird möglicherweise als „--“ angezeigt.*
- *In manchen Fällen wird der Albumname eines Titels, der noch nicht wiedergegeben wurde, nicht angezeigt.*
- *Die angezeigte Spieldauer stimmt möglicherweise nicht mit der tatsächlichen Spieldauer überein.*
- *Beim Überprüfen einer CD mit einer komplexen MP3-Struktur wird nur der Inhalt (Ordner und Dateien) des zurzeit ausgewählten Ordners angezeigt.*
  Wenn Sie Informationen zum Inhalt eines anderen Ordners sehen wollen, wählen Sie den entsprechenden Ordner aus.

CD/HDD/„MG Memory Stick“

Wiedergeben eines Titels

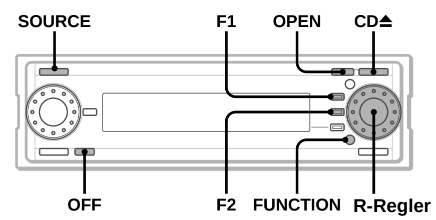
Wenn Sie eine Musik-CD oder einen auf der Festplatte bzw. einem „MG Memory Stick“ aufgezeichneten Titel wiedergeben lassen, werden Textinformationen (Ordnername, Albumname, Titelname, Interpretenname usw.) angezeigt.

Drücken Sie mehrmals (SOURCE) und wählen Sie „CD“, „HDD“ oder „MEMORY STICK“ aus.

Die Wiedergabe beginnt automatisch.

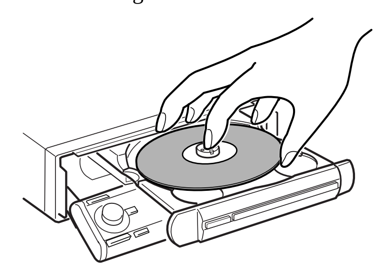
Hinweis

Wenn kein Datenträger wie eine CD oder ein „MG Memory Stick“ in das Gerät eingelegt ist und keine Audiodatei auf der Festplatte aufgezeichnet ist, erscheint die entsprechende Tonquellenanzeige „CD“, „HDD“ bzw. „MEMORY STICK“ beim Auswählen nicht im Display.



Funktion	Vorgehen
Stoppen der Wiedergabe	Drücken Sie (OFF).
Auswerfen der CD	Drücken Sie (CD⏏).
Überspringen von Titeln – Automatischer Musiksensor	Drehen Sie den R-Regler.
Vorwärts-/ Rückwärtssuchen – Manuelle Suche	Drücken Sie (FUNCTION) und rufen Sie das Funktionsmenü auf. Halten Sie dann (F1) oder (F2) gedrückt und lassen Sie die Taste an der gewünschten Stelle los.
Öffnen der Frontplatte	Drücken Sie (OPEN).

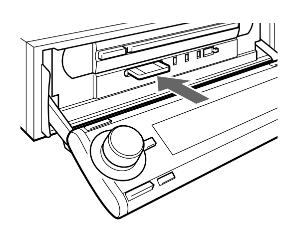
Zum Herausnehmen der CD drücken Sie auf die Spindel in der Mitte und heben die CD am Rand aus der Vertiefung im CD-Fach heraus.



Hinweise

- *Berühren Sie die Linse im CD-Fach nicht.*
- *Verwenden Sie keine handelsüblichen Linsenreiniger.*
- *Je nach dem für die CD verwendeten Aufzeichnungsverfahren kann es eine Minute oder länger dauern, bis die Wiedergabe des ersten Titels beginnt.*
- *Je nach dem Zustand der CD ist die Wiedergabe eventuell nicht möglich (Seite 72, 74).*
- *CD-Rs/CD-RWs müssen abgeschlossen sein.*
- *Wenn der erste oder letzte Titel auf einer CD wiedergegeben wird und Sie den R-Regler drehen, wird die Wiedergabe beim letzten bzw. beim ersten Titel auf der CD fortgesetzt.*
- *Wenn der letzte Titel auf der CD abgespielt wurde, startet die Wiedergabe wieder mit dem ersten Titel der CD.*

Zum Auswerfen des „MG Memory Stick“ drücken Sie leicht auf den „MG Memory Stick“, so dass er ein Stück weit herausspringt, und ziehen Sie ihn dann ganz heraus.

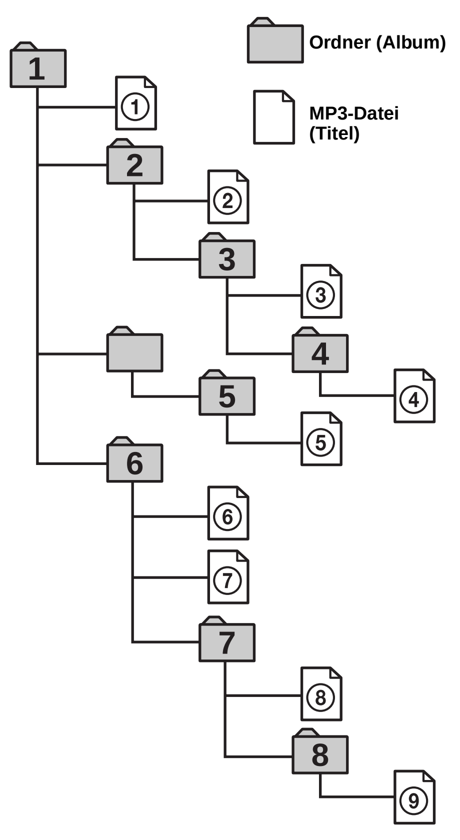


Hinweise

- *Wenn Sie ⏏ (OPEN/CLOSE) drücken, öffnet sich das CD-Fach immer mit einigen Sekunden Verzögerung.*
- *Setzen Sie den „MG Memory Stick“ richtig herum ein.*
- *Ziehen Sie den „MG Memory Stick“ nicht mit Gewalt heraus.*
- *Die folgenden Titel können nicht ausgecheckt werden:*
  - *– Einen Titel, dessen zulässige Anzahl an Auscheckvorgängen 0 (null) beträgt.*
  - *– Ein Titel, dessen Wiedergabefrist abgelaufen ist.*

Die Wiedergabereihenfolge von MP3-Dateien

Die Ordner und Dateien werden in folgender Reihenfolge wiedergegeben.
Beispiel:



Hinweise

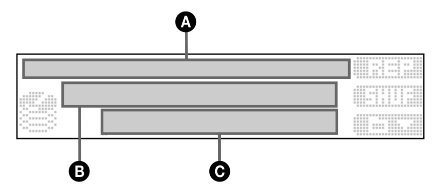
- *Ein Ordner, der keine MP3-Datei enthält, wird übersprungen.*
- *Höchstzahl an Ordnern: 255 (einschließlich des Stammordners und leerer Ordner)*
- *Höchstzahl an MP3-Dateien und Ordnern, die auf einer CD enthalten sein können: 512*
  Wenn ein Datei-/Ordnername viele Zeichen enthält, ist die maximale Anzahl möglicherweise geringer als 512.
- *Es können maximal 8 Ebenen wiedergegeben werden.*
- *Wenn sich ATRAC3-Dateien und MP3-Dateien auf dem „MG Memory Stick" befinden, werden nur die ATRAC3-Dateien wiedergegeben. Die MP3-Dateien werden nicht wiedergegeben und auch nicht angezeigt.*
- *Speichern Sie keine MP3-Dateien im Ordner HIFI oder CONTROL auf dem „MG Memory Stick". Andernfalls werden sie nicht erkannt und auch nicht wiedergegeben.*

Tipp

Wenn Sie eine bestimmte Wiedergabereihenfolge festlegen wollen, geben Sie vor dem Ordner- oder Dateinamen die entsprechende Nummer ein (z. B. „01", „02") und zeichnen Sie die Daten dann auf einer CD auf. Die Reihenfolge hängt von der Schreibsoftware ab.

Informationen im Display

Wenn der Ordner, das Album (CD) bzw. der Titel wechselt, wird der gespeicherte Name, falls vorhanden, des neuen Ordners, des neuen Albums (CD) bzw. des neuen Titels automatisch angezeigt.



Mit jedem Tastendruck auf (DSPL) wechseln die Informationen im Display folgendermaßen.

Bei der Wiedergabe eines Titels auf der Festplatte

Informationen
1 ⒶUhr/Spektrumanalysator ⒷTitelname/Interpretenname ⒸTitelnummer/Verstrichene Spieldauer
2 ⒶUhr/Spektrumanalysator ⒷAlbumname/Interpretenname ⒸTitelname/Interpretenname
3 ⒶAlbumname/Interpretenname ⒷTitelname/Interpretenname ⒸTitelnummer/Verstrichene Spieldauer
4 ⒶOrdnername ⒷAlbumname/Interpretenname ⒸTitelname/Interpretenname
5 ⒶOrdnername ⒷTitelname/Interpretenname ⒸTitelnummer/Verstrichene Spieldauer
6 ⒶUhr/Spektrumanalysator ⒷOrdnername ⒸTitelname/Interpretenname

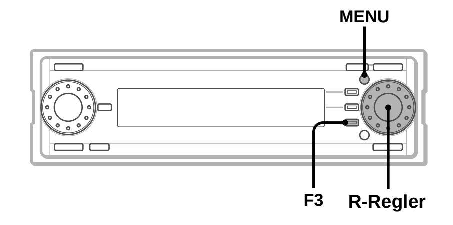
Hinweise
- *Die Namen von Musikdateien auf einem „MG Memory Stick" werden in einem mit ISO 9660 (Seite 74) kompatiblen Format angezeigt.*
- *Wenn ein Ordner, ein Album oder eine CD keinen Namen hat, wird eine Nummer (z. B. Track 001) angezeigt.*
- *Einige Zeichen können nicht angezeigt werden.*
- *Bei einigen CDs mit außergewöhnlich langem CD TEXT laufen die Informationen unter Umständen nicht im Display durch und werden daher nicht ganz angezeigt.*
- *Ein Titelname wird angezeigt, wenn Sie MP3-Dateien, einen Titel auf der Festplatte bzw. auf einem „MG Memory Stick" oder eine CD mit CD TEXT wiedergeben.*

Hinweise zu Gracenote CDDB ®
- *Bei der Wiedergabe einer Audio-CD wird auf Gracenote CDDB ® Music Recognition Service℠ (CD-Datenbank) im Gerät zugegriffen. Während des Zugriffs wird „Accessing Gracenote CDDB" angezeigt. Dann erscheinen die Namensinformationen (CD-Name/Interpretenname/Titelname) im Display. „Accessing Gracenote CDDB" wird nur angezeigt, wenn die Wiedergabe der ersten CD beginnt.*
- *Bei der Wiedergabe einer CD mit CD TEXT haben die CD TEXT-Informationen Vorrang vor den Gracenote CDDB ®-Informationen.*
  Wenn Sie anstelle der CD TEXT-Informationen die Gracenote CDDB ®-Informationen anzeigen lassen wollen, drücken Sie (FUNCTION) so oft, bis „CDDB" erscheint, und drücken Sie dann (F3) (CDDB).
- *Die Gracenote CDDB ®-Daten sind möglicherweise fehlerhaft. Wenn Namensinformationen nicht korrekt sind, können Sie sie mit diesem Gerät (Seite 38) oder mit Mobile Library Manager (Seite 65) bearbeiten.*

Hinweise zu MP3
- *Wenn eine MP3-Datei über ein ID3-Tag verfügt, haben die ID3-Tag-Informationen Vorrang vor anderen Informationen.*
- *Bei der Wiedergabe einer MP3-Datei werden der Datenträgername und der Ordnername anstelle des Ordnernamens und des Interpretennamens angezeigt.*
- *ID3-Tags gibt es nur in Version 1 und Version 2 (nur Text). Wenn ID3-Tag-Informationen der Version 1 und 2 vorhanden sind, werden die Informationen der Version 2 angezeigt.*
- *Die verstrichene Spieldauer wird in den folgenden Fällen möglicherweise nicht korrekt angezeigt:*
  - *Eine MP3-Datei mit variabler Bitrate wird wiedergegeben.*
  - *Im Titel wird vorwärts oder rückwärts gesucht.*

Automatische Wiedergabe der Titel auf einer CD

Wenn Sie nach dem Einlegen einer CD das CD-Fach schließen, startet die Wiedergabe automatisch mit dem ersten Titel auf der CD.



1 **Drücken Sie (MENU).**

2 **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Setup“ aus und drücken Sie den R-Regler.**

3 **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „CD Auto Play“ aus und drücken Sie den R-Regler.**

4 **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „On“ aus und drücken Sie den R-Regler.**

5 **Drücken Sie (F3) (▲II).**
Die normale Anzeige erscheint.

So deaktivieren Sie die automatische Wiedergabe

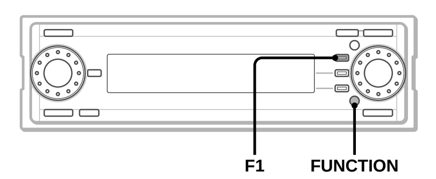
Wählen Sie in Schritt 4 „Off“.

Wiederholtes Wiedergeben von Titeln

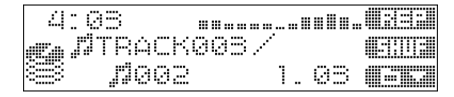
— Repeat Play

Sie können einen Titel, ein Album oder einen Ordner automatisch wiederholt wiedergeben lassen, wenn das Ende des jeweiligen Elements erreicht ist. Die folgenden Optionen für die wiederholte Wiedergabe stehen zur Verfügung:

- Track Repeat — zum wiederholten Wiedergeben eines Titels.
- Album Repeat*1 — zum wiederholten Wiedergeben eines Albums.
- Folder Repeat*2 — zum wiederholten Wiedergeben eines Ordners.



1 **Drücken Sie während der Wiedergabe mehrmals (FUNCTION) und rufen Sie das Funktionsmenü „REP“ auf.**



2 **Drücken Sie mehrmals (F1) (REP) und wählen Sie den gewünschten Modus für die wiederholte Wiedergabe aus.**
Repeat Play beginnt.
Mit jedem Tastendruck auf (F1) wechselt der Modus für die wiederholte Wiedergabe folgendermaßen:
Track Repeat → Album Repeat*1 → Folder Repeat*2 → Repeat Off

*1 *Nur, wenn Sie „HDD“ auswählen.*
*2 *Nur, wenn Sie „HDD“ wählen oder eine MP3-Datei wiedergeben.*

So schalten Sie zum normalen Wiedergabemodus zurück

Wählen Sie in Schritt 2 „Repeat Off“.

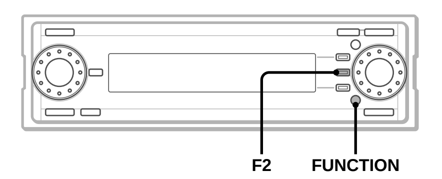
Tipps
- *Sie können den Modus für die wiederholte Wiedergabe auch auswählen, indem Sie während der Wiedergabe (MENU) drücken und dann „Repeat“ unter „Play Mode“ auf „Off“, „Track“, „Album“ oder „Folder“ setzen (Seite 63).*
- *Die Reihenfolge der Modi für die wiederholte Wiedergabe hängt von der ausgewählten Tonquelle ab.*

Wiedergeben von Titeln in willkürlicher Reihenfolge

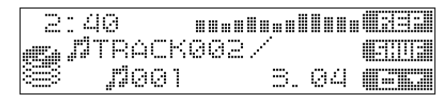
— Shuffle Play

Sie können die Titel in einem Album, in einem Ordner oder auf einer CD in willkürlicher Reihenfolge wiedergeben lassen. Die folgenden Optionen für die Wiedergabe in willkürlicher Reihenfolge stehen zur Verfügung:

- Album Shuffle*1 — zum Wiedergeben der Titel im aktuellen Album in willkürlicher Reihenfolge.
- Folder Shuffle*2 — zum Wiedergeben der Titel im aktuellen Ordner in willkürlicher Reihenfolge.
- Shuffle All — zum Wiedergeben aller Titel in allen Ordnern in willkürlicher Reihenfolge.



1 Drücken Sie während der Wiedergabe mehrmals (FUNCTION) und rufen Sie das Funktionsmenü „SHUF" auf.



2 Drücken Sie mehrmals (F2) (SHUF) und wählen Sie den gewünschten Modus für die Wiedergabe in willkürlicher Reihenfolge aus.

Shuffle Play beginnt.
Mit jedem Tastendruck auf (F2) wechselt der Modus für die Wiedergabe in willkürlicher Reihenfolge folgendermaßen:
Album Shuffle*1 → Folder Shuffle*2 → Shuffle All → Shuffle Off

*1 *Nur, wenn Sie „HDD" auswählen.*
*2 *Nur, wenn Sie „HDD" wählen oder eine MP3-Datei wiedergeben.*

So schalten Sie zum normalen Wiedergabemodus zurück

Wählen Sie in Schritt 2 „Shuffle Off".

Hinweis

Mit „Shuffle All" werden nicht Titel von einer CD, einem „MG Memory Stick" und der Festplatte gemischt wiedergegeben.

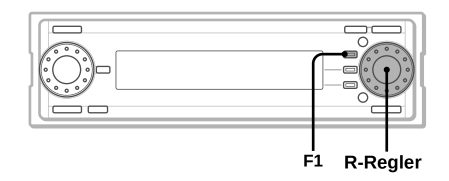
Tipps

- *Sie können den Modus für die Wiedergabe in willkürlicher Reihenfolge auch auswählen, indem Sie während der Wiedergabe (MENU) drücken und dann „Shuffle" unter „Play Mode" auf „Off", „Album", „Folder" oder „All" setzen (Seite 63).*
- *Die Reihenfolge der Modi für die Wiedergabe in willkürlicher Reihenfolge hängt von der ausgewählten Tonquelle ab.*

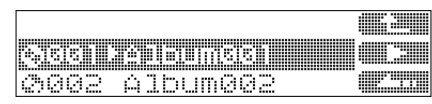
Ansteuern eines Ordners, eines Albums bzw. eines Titels anhand des Namens

— List-up

Sie können die gewünschte Musikdatei aus der Liste der Ordner-, Album- bzw. Titelnamen auswählen.



1 Drücken Sie während der Wiedergabe den R-Regler.
Die Liste der Albumnamen wird angezeigt.



Mit jedem Tastendruck auf den R-Regler wechselt die Anzeige folgendermaßen:
Liste der Albumnamen (CD-Namen*) → Liste der Titelnamen → Normale Wiedergabeanzeige → Liste der Albumnamen (CD-Namen*)

* *Nur, wenn Sie „CD“ auswählen.*

2 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers das gewünschte Element aus und drücken Sie den R-Regler.
Die Wiedergabe beginnt.

So wählen Sie einen Ordner aus

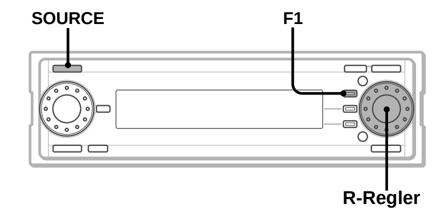
Rufen Sie in Schritt 1 die Liste der Albumnamen auf und drücken Sie (F1) (↰).

Hinweis
Bei CDs mit CD TEXT können manche Buchstaben nicht angezeigt werden.

Tipps
- *Wenn das ausgewählte Element verfügbar ist, erscheint das Funktionsmenü (▶).*
- *„▶“ wird links neben dem Titel angezeigt, der gerade wiedergegeben wird.*
- *Wenn Sie in Schritt 1 (F2) drücken, beginnt die Wiedergabe mit Album 001/Track (Titel) 001. Beispiel: Wenn Folder (Ordner) 003 ausgewählt ist Die Wiedergabe beginnt mit dem ersten Titel (Track 001) im ersten Album (Album 001) in Ordner 003.*

Suchen eines bestimmten Titels

Einen bestimmten Titel können Sie schnell ansteuern, indem Sie nach Titelnamen, Interpretennamen usw. suchen.



1 Drücken Sie (SOURCE) und wählen Sie „HDD“ (Festplatte) aus.

2 Drücken Sie den R-Regler und dann (F1) (↰), um die Liste der Ordnernamen aufzurufen.

3 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers den gewünschten Sortierordner aus und drücken Sie den R-Regler.

Sortieroption	Erläuterung
Folder 001	Aufgezeichnete Alben/Titel werden der Reihe nach wiedergegeben.
Play List	Nur die in einer Wiedergabeliste (Play List) registrierten Alben/Titel werden wiedergegeben. Nähere Informationen zum Registrieren von Titeln finden Sie unter „Zusammenfassen von Titeln in einem Ordner“ auf Seite 26.
Artist	Für alle Interpreten werden Alben angelegt und die Titel werden nach Interpreten sortiert.
Time Stamp	Die Titel werden nach Aufnahmeuhrzeit sortiert. Mit „Normal“ erfolgt die Sortierung nach Aufnahmeuhrzeit. Mit „Reverse“ erfolgt die Sortierung in umgekehrter Reihenfolge.

Fortsetzung auf der nächsten Seite →

Sortieroption	Erläuterung
Title	Die Titel werden nach Titelnamen sortiert. Mit „ABC“ erfolgt die Sortierung in alphabetischer Reihenfolge. Mit „Reverse“ erfolgt die Sortierung in umgekehrter Reihenfolge.
Access Ranking	Die 50 oder 10 am häufigsten gespielten Titel werden sortiert. Mit „Top50“ bzw. „Top10“ werden die Titel nach Häufigkeit der Wiedergabe angefangen mit dem am häufigsten gespielten Titel sortiert. Mit „Top50 (Count down)“ bzw. „Top10 (Count down)“ werden die Titel in umgekehrter Reihenfolge sortiert.
Less Access Ranking	Die 50 oder 10 am seltensten gespielten Titel werden sortiert. Mit „Bottom50“ bzw. „Bottom10“ werden die Titel nach Häufigkeit der Wiedergabe angefangen mit dem am seltensten gespielten Titel sortiert. Mit „Bottom50 (Count Down)“ bzw. „Bottom10 (Count Down)“ werden die Titel in umgekehrter Reihenfolge sortiert.
History	Mit „Normal“ werden die zuletzt gespielten Titel angefangen mit dem zuletzt gespielten Titel sortiert. Mit „Reverse“ werden die zuletzt gespielten Titel in umgekehrter Reihenfolge sortiert.

4 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers das gewünschte Element für die Suche aus und drücken Sie den R-Regler.

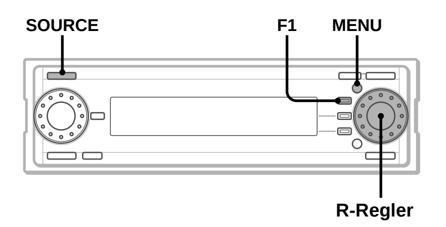
5 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers den gewünschten Titel aus und drücken Sie den R-Regler.
Die normale Anzeige erscheint.

Tipp
Das Gerät gibt die Titel in dem Album, in dem sich der ausgewählte Titel befindet, der Reihe nach wieder.

Zusammenfassen von Titeln in einem Ordner

— Play List

Wenn Sie Ihre Lieblingstitel im Play List-Ordner zusammenfassen, können Sie sie wiedergeben, indem Sie einfach die Wiedergabeliste (Play List) auswählen.



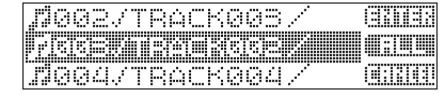
Registrieren eines Titels in der Wiedergabeliste

1 Drücken Sie (SOURCE) und wählen Sie „HDD“ (Festplatte) aus.

2 Drücken Sie (MENU).

3 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Play List“ aus und drücken Sie den R-Regler.

4 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Entry“ aus und drücken Sie den R-Regler.



Die Liste der Titelnamen erscheint.

5 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers den zu registrierenden Titel aus und drücken Sie den R-Regler.
Der ausgewählte Titel wird mit „✓“ gekennzeichnet.
Um die Auswahl des Titels aufzuheben, drücken Sie den R-Regler erneut.

6 Gehen Sie wie in Schritt 5 erläutert vor, um alle gewünschten Titel zu registrieren.

7 Drücken Sie (F1) (ENTER).
Wählen Sie einen Play List-Ordner bzw. ein Play List-Album, in dem Sie die ausgewählten Titel registrieren wollen.

8 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers den gewünschten Play List-Ordner aus und drücken Sie den R-Regler.

9 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers das gewünschte Play List-Album aus und drücken Sie den R-Regler.
Die normale Anzeige erscheint.

Tipps
- *Standardmäßig sind alle Titel in der Liste der Titelnamen ausgewählt. Wenn Sie bestimmte Titel auswählen wollen, drücken Sie zunächst (F2) (ALL), um die Auswahl aufzuheben.*
- *Sie können bis zu 400 Titel in einem Album (Play List) registrieren.*
- *Wenn Sie einen neuen Play List-Ordner anlegen wollen, drücken Sie in Schritt 8 (F2) (CREATE) und legen dann einen Namen fest.*

Radio

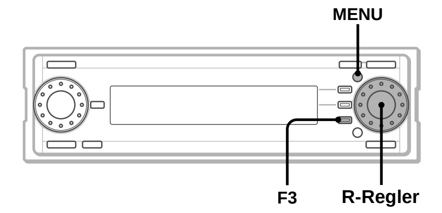
Sie können bis zu 20 FM- (UKW-), 10 MW- und 10 LW-Sender speichern.

Achtung
Wenn Sie während der Fahrt Sender einstellen, sollten Sie die BTM-Funktion verwenden. Andernfalls besteht Unfallgefahr.

Automatisches Speichern von Radiosendern

— BTM (Best Tuning Memory)

Das Gerät wählt im ausgewählten Frequenzbereich die Sender mit den stärksten Signalen aus und speichert diese in der Reihenfolge ihrer Frequenzen, wenn ein MW/LW-Sender empfangen wird bzw. RDS-Sender werden in der Reihenfolge des PI-Codes gespeichert, wenn AF während des UKW-Empfangs auf „AF On“ gesetzt ist (siehe „RDS“ auf Seite 30).



1 Drücken Sie während des Radioempfangs (MENU).

2 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Preset Edit“ aus und drücken Sie den R-Regler.

3 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „B.T.M.“ aus und drücken Sie den R-Regler.
Die BTM-Funktion beginnt mit der Sendersuche.
Die normale Empfangsanzeige erscheint wieder, sobald ein Sender gespeichert wurde.

Fortsetzung auf der nächsten Seite →

Hinweise
- *Wenn aufgrund schwacher Signale nur wenige Sender in guter Qualität zu empfangen sind, bleiben unter einigen Speichernummern die vorher gespeicherten Sender erhalten.*
- *Wird im Display eine Nummer angezeigt, beginnt das Gerät beim Speichern von Sendern mit der angezeigten Nummer.*
- *Wenn der MW/LW-Empfang deaktiviert wurde, werden „MW“ und „LW“ beim Auswählen der Tonquelle nicht angezeigt. Um den MW/LW-Empfang zu aktivieren, setzen Sie „MW/LW Skip“ auf „Off“ (Seite 61).*

Löschen eines gespeicherten Senders

❶ **Drücken Sie während des Radioempfangs den R-Regler.**
Die Liste der gespeicherten Sendernamen erscheint.

❷ **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers den zu löschenden Sender aus und drücken Sie (MENU).**

❸ **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Erase“ aus und drücken Sie den R-Regler.**

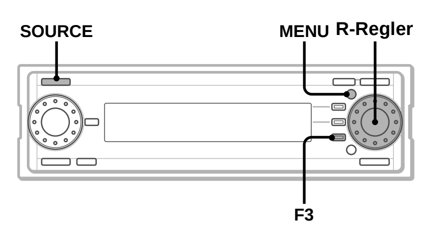
❹ **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „OK“ aus und drücken Sie den R-Regler.**
Der ausgewählte Sender wird gelöscht.

❺ **Drücken Sie (F3) ( ).**
Die normale Empfangsanzeige erscheint.

So brechen Sie den Löschvorgang ab

Wählen Sie in Schritt ❹ „Cancel“.

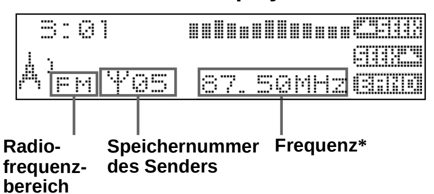
Einstellen gespeicherter Sender



1 **Drücken Sie mehrmals (SOURCE) und wählen Sie „FM“ (UKW), „MW“ oder „LW“ aus.**

2 **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers den gewünschten Sender aus.**

Informationen im Display



* *Wenn ein RDS-Sender empfangen wird und der Sendername nicht erscheint, wird „*“ links neben der Frequenz angezeigt.*

Wenn das Einstellen gespeicherter Sender nicht funktioniert (Lokaler Suchmodus)

Der automatische Sendersuchlauf stoppt möglicherweise sehr häufig, wenn in der Umgebung viele Radioprogramme ausgestrahlt werden. In diesem Fall können Sie die Empfindlichkeit des Tuners verringern, so dass nur die Sender mit den stärksten Signalen eingestellt werden.

1 Drücken Sie während des Radioempfangs (MENU).

2 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Receive Mode“ aus und drücken Sie den R-Regler.

3 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „LOCAL“ aus und drücken Sie den R-Regler.

4 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „On“ aus und drücken Sie den R-Regler.

5 Drücken Sie (F3) (◢ıı).
Die normale Empfangsanzeige erscheint.

So beenden Sie den lokalen Suchmodus

Wählen Sie in Schritt 4 „Off“.

Bei schlechtem UKW-Stereoempfang (Monauraler Modus)

1 Drücken Sie während des UKW-Empfangs (MENU).

2 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Receive Mode“ aus und drücken Sie den R-Regler.

3 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Mono“ aus und drücken Sie den R-Regler.

4 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „On“ aus und drücken Sie den R-Regler.

5 Drücken Sie (F3) (◢ıı).
Die normale Empfangsanzeige erscheint.
Die Tonqualität wird dadurch besser, der Ton wird zugleich aber monaural.

So deaktivieren Sie den monauralen Modus

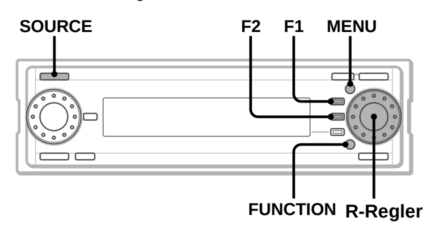
Wählen Sie in Schritt 4 „Off“.

Tipp
Wenn ein UKW-Sender schlecht zu hören ist, setzen Sie DSO auf „Off“. Erläuterungen dazu finden Sie unter „Einstellen der DSO-Funktion (Dynamic Soundstage Organizer)“ auf Seite 56.

Speichern bestimmter Radiosender

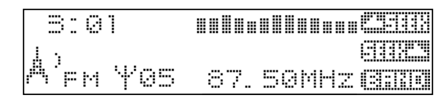
— Manuelles Speichern von Sendern

Sie können die gewünschten Sender manuell speichern, indem Sie die jeweilige Frequenz angeben.
Sie können bis zu 20 FM- (UKW-), 10 MW- und 10 LW-Sender speichern.



1 Drücken Sie mehrmals (SOURCE) und wählen Sie „FM“ (UKW), „MW“ oder „LW“ aus.

2 Drücken Sie mehrmals (FUNCTION) und rufen Sie das Funktionsmenü „◢SEEK“ und „SEEK◣“ auf.



3 Drücken Sie (F1) (◢SEEK) oder (F2) (SEEK◣), um den Sender einzustellen, den Sie speichern wollen.

4 Drücken Sie (MENU).
Das Menü wird angezeigt.

5 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Preset Edit“ aus und drücken Sie den R-Regler.

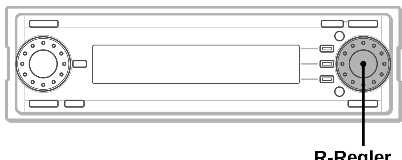
6 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Manual“ aus und drücken Sie den R-Regler.

7 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers die Nummer aus, unter der Sie den Sender speichern wollen, und drücken Sie den R-Regler.
Die normale Empfangsanzeige erscheint wieder, sobald ein Sender gespeichert wurde.

Hinweis
Wenn Sie einen weiteren Sender unter einer bereits belegten Nummer speichern, wird der zuvor unter dieser Nummer gespeicherte Sender zur nächsten Speichernummer verschoben.

Suchen eines Senders anhand des Namens

— List-up



1 Drücken Sie während des Radioempfangs den R-Regler.
Die Frequenzen oder Namen der Sender werden angezeigt.

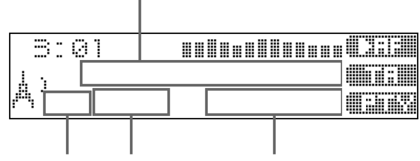
2 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers den gewünschten Sender aus und drücken Sie den R-Regler.
Die normale Empfangsanzeige erscheint.

Tipp
„►" wird links neben der Frequenz angezeigt, die gerade eingestellt ist.

RDS

Übersicht über RDS

UKW-Sender, die RDS (Radio Data System) unterstützen, strahlen zusammen mit den normalen Radioprogrammsignalen nicht hörbare, digitale Informationen aus. Beim Empfang eines RDS-Senders können beispielsweise folgende Informationen angezeigt werden.



* *Sendername und Frequenz werden nicht gleichzeitig angezeigt.*

RDS-Funktionen

Mit RDS-Daten stehen Ihnen weitere nützliche Funktionen zur Verfügung, z. B.:

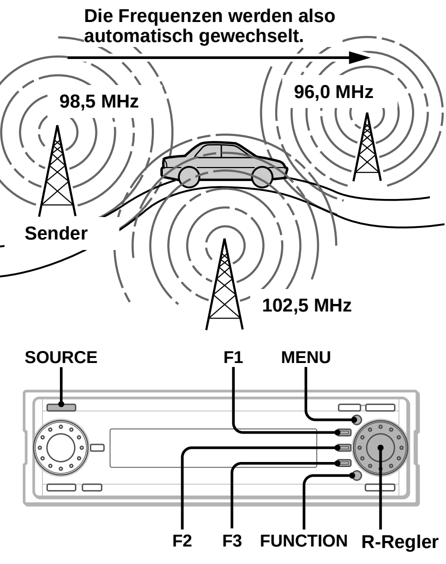
- **Automatisches Neueinstellen eines Senders**, was vor allem bei langen Fahrten über große Entfernungen hinweg hilfreich ist. — AF → Seite 31
- Empfangen von **Verkehrsdurchsagen**, auch wenn Sie einen anderen Sender oder eine andere Tonquelle eingestellt haben. — TA → Seite 32
- Auswählen eines Senders nach **Programmtyp**. — PTY → Seite 34
- Automatisches Einstellen der Uhrzeit. — CT → Seite 35

Hinweise
- *Je nach Land oder Region stehen nicht alle RDS-Funktionen zur Verfügung.*
- *Die RDS-Funktion arbeitet möglicherweise nicht korrekt, wenn die Sendesignale zu schwach sind oder wenn der eingestellte Sender keine RDS-Daten ausstrahlt.*

Automatisches Neueinstellen von Sendern für optimale Empfangsqualität

— AF-Funktion

Mit der AF-Funktion (Alternative Frequencies) wird für den Sender, den Sie gerade hören, automatisch die Frequenz mit den stärksten Sendesignalen eingestellt.



1 Drücken Sie mehrmals (SOURCE), um „FM“ auszuwählen.

2 Drücken Sie mehrmals (FUNCTION) und rufen Sie das Funktionsmenü „AF“ auf.

3 Drücken Sie (F1) (AF) und wählen Sie „AF On“ aus.

Das Gerät beginnt, im selben Netzwerk nach einer Alternativfrequenz mit stärkeren Signalen zu suchen.
Wenn „No AF“ erscheint, gibt es für den gerade eingestellten Sender keine Alternativfrequenz.

Hinweis

Wenn im Sendebereich keine Alternativfrequenzen vorhanden sind oder Sie nicht nach einem Alternativsender zu suchen brauchen, schalten Sie die AF-Funktion aus, indem Sie „AF Off“ auswählen.

Tipps

- *Sie können „AF“ auch auswählen, indem Sie während des Radioempfangs (MENU) drücken und „AF“ unter „RDS“ auswählen (Seite 62).*
- *Standardmäßig ist „AF On“ eingestellt.*
- *„▶AF“ wird angezeigt (links neben „AF“ erscheint „▶“), wenn AF auf „AF On“ gesetzt ist.*

Bei Sendern ohne Alternativfrequenzen

Drücken Sie (F1) (▲SEEK) oder (F2) (SEEK▲), während der Sendername invers angezeigt wird (innerhalb von 8 Sekunden).

Das Gerät beginnt dann mit der Suche nach einer Frequenz mit denselben PI-(Programme Identification) Daten („PI Seek“ wird angezeigt).
Wenn das Gerät keine Frequenz mit denselben PI-Daten finden kann, wechselt das Gerät wieder zur zuvor eingestellten Frequenz.

Fortsetzung auf der nächsten Seite →

Unveränderter Empfang eines Regionalsenders

Wenn die AF-Funktion aktiviert ist: Der Empfang wird standardmäßig auf die Regionalsender einer bestimmten Region beschränkt, so dass nicht zu einem anderen Regionalsender mit einer stärkeren Frequenz gewechselt wird.
Wenn Sie den Empfangsbereich dieses Regionalprogramms verlassen oder lieber die gesamte AF-Funktion nutzen wollen, gehen Sie folgendermaßen vor.

1 **Drücken Sie (MENU).**

2 **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „RDS“ aus und drücken Sie den R-Regler.**

3 **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Regional“ aus und drücken Sie den R-Regler.**

4 **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Off“ aus.**

5 **Drücken Sie (F3) (◢II).**
Die normale Empfangsanzeige erscheint.

Hinweise
- *Diese Funktion steht in Großbritannien und in einigen anderen Regionen nicht zur Verfügung.*
- *Wenn AF auf „Off“ gesetzt ist, erscheint in Schritt 3 „Set AF On“ und Sie können „Regional“ nicht auswählen. Setzen Sie AF auf „On“.*

Lokalsenderfunktion (nur Großbritannien)

Mithilfe dieser Funktion können Sie andere Lokalsender auswählen, auch wenn diese zuvor nicht unter einer Stationstaste gespeichert wurden.

1 **Drücken Sie während des Radioempfangs den R-Regler.**
Die Frequenzen oder Namen der Sender werden angezeigt.

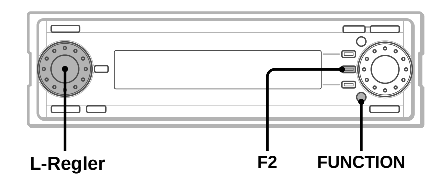
2 **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers einen gespeicherten Lokalsender aus und drücken Sie den R-Regler.**

3 **Wiederholen Sie diesen Vorgang innerhalb von 5 Sekunden, bis das Gerät den gewünschten Lokalsender empfängt.**

Empfangen von Verkehrsdurchsagen

— TA/TP

Wenn Sie die TA- (Traffic Announcement - Verkehrsdurchsagen) und die TP-Funktion (Traffic Programme - Verkehrsfunk) aktivieren, können Sie automatisch einen UKW-Sender einstellen, der Verkehrsdurchsagen ausstrahlt. Dies funktioniert unabhängig vom aktuellen UKW-Sender bzw. der aktuellen Programmquelle (CD, HDD, MEMORY STICK, AUX). Wenn die Verkehrsdurchsage beendet ist, wechselt das Gerät zurück zu der ursprünglichen Programmquelle.



1 **Drücken Sie mehrmals (FUNCTION) und rufen Sie das Funktionsmenü „TA“ auf.**

2 **Drücken Sie (F2) (TA) und wählen Sie „TA On“ aus.**
Das Gerät beginnt, nach Verkehrsfunksendern zu suchen.
„TP“ zeigt an, dass ein solcher Sender empfangen wird, und „TA“ wird während einer Verkehrsdurchsage angezeigt. Das Gerät setzt die Suche nach Verkehrsfunksendern fort, wenn „No TP“ angezeigt wird.

Wenn Sie alle Verkehrsdurchsagen ausschalten wollen, wählen Sie in Schritt 3 „TA Off“.

Funktion	Drücken Sie
Ausschalten der aktuellen Verkehrsdurchsage	(F3) (CANCEL)

Hinweis
Diese Funktion steht nur bei normaler Wiedergabe oder normalem Empfang zur Verfügung. Sie steht nicht zur Verfügung, wenn das Menü, die Tonquellenliste, das Klangmenü usw. angezeigt wird.

Tipps
- *Eine laufende Verkehrsdurchsage können Sie auch mit der Taste (SOURCE) abbrechen.*
- *Sie können „TA“ auch auswählen, indem Sie während des Radioempfangs (MENU) drücken und „TA“ unter „RDS“ auswählen (Seite 62).*
- *„▶TA“ wird angezeigt (links neben „TA“ erscheint „▶“), wenn TA auf „TA On“ gesetzt ist.*

Speichern der Lautstärke von Verkehrsdurchsagen

Sie können die Lautstärke für die Verkehrsdurchsagen voreinstellen, so dass Sie sie nicht überhören.

1 Wählen Sie durch Drehen des L-Reglers den gewünschten Lautstärkepegel aus.

2 Drücken Sie 2 Sekunden lang (F2) (TA).
„TA“ erscheint und die Einstellung wird gespeichert.

Tipp
Sie können die Lautstärke für Verkehrsdurchsagen auch voreinstellen, indem Sie während einer Verkehrsdurchsage (F1) (TA VOL) drücken.

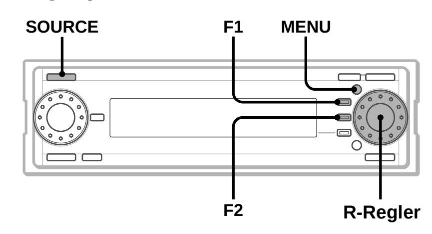
Empfangen von Katastrophenwarnungen

Wenn AF oder TA auf „On“ gesetzt ist und während des Empfangs eines UKW-Senders, der Wiedergabe einer CD, der Wiedergabe von der Festplatte bzw. von einem MEMORY STICK oder der Wiedergabe einer AUX-Tonquelle eine Katastrophenwarnung ausgestrahlt wird, wechselt das Gerät automatisch zur Katastrophenwarnung.

Speichern von RDS-Sendern zusammen mit der AF- und TA-Einstellung

Wenn Sie RDS-Sender speichern, speichert das Gerät zusammen mit der Frequenz auch die AF-/TA-Einstellung (ein/aus) für jeden Sender. Sie können für die einzelnen gespeicherten Sender unterschiedliche Einstellungen (AF, TA oder beides) oder für alle gespeicherten Sender dieselbe Einstellung wählen. Wenn Sie Sender mit „AF On“ speichern, werden automatisch die Sender mit den stärksten Radiosignalen gespeichert.

Speichern derselben Einstellung für alle gespeicherten Sender



1 Drücken Sie mehrmals (SOURCE), um „FM“ auszuwählen.

2 Wählen Sie mit (F1) (AF) und/oder (F2) (TA) die Option „AF On“ und/oder „TA On“.
Bitte beachten Sie, dass mit „AF Off“ bzw. „TA Off“ nicht nur RDS-Sender, sondern auch andere Sender gespeichert werden.

3 Drücken Sie (MENU).

4 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Preset Edit“ aus und drücken Sie den R-Regler.

5 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „B.T.M.“ aus und drücken Sie den R-Regler.
Die BTM-Funktion beginnt mit der Sendersuche.
Die normale Empfangsanzeige erscheint wieder, sobald ein Sender gespeichert wurde.

Fortsetzung auf der nächsten Seite →

Speichern unterschiedlicher Einstellungen für die einzelnen gespeicherten Sender

1 Wählen Sie einen UKW-Frequenzbereich aus und stellen Sie den gewünschten Sender ein (Seite 29).

2 Wählen Sie mit (F1) (AF) und/oder (F2) (TA) die Option „AF On“ und/oder „TA On“.

3 Drücken Sie (MENU).

4 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Preset Edit“ aus und drücken Sie den R-Regler.

5 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Manual“ aus und drücken Sie den R-Regler.

6 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers die Nummer aus, unter der Sie den Sender speichern wollen, und drücken Sie den R-Regler.
Die normale Empfangsanzeige erscheint wieder, sobald ein Sender gespeichert wurde.

Weitere Sender können Sie wie in den Schritten oben erläutert speichern.

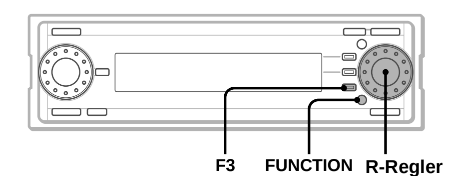
Einstellen von Sendern nach Programmtyp

— PTY

Sie können einen Sender einstellen, indem Sie den Programmtyp auswählen, den Sie hören möchten.

Programmtypen	Anzeige
Nachrichten	News
Aktuelles Zeitgeschehen	Current Affairs
Informationen	Information
Sport	Sport
Erziehung und Bildung	Education
Hörspiele	Drama
Kultur	Cultures
Wissenschaft	Science
Verschiedenes	Varied Speech
Pop-Musik	Pop Music
Rock-Musik	Rock Music
Unterhaltungsmusik	Easy Listening
Leichte Klassik	Light Classics M
Klassik	Serious Classics
Sonstige Musik	Other Music
Wetter	Weather & Metr
Finanzberichte	Finance
Kinderprogramme	Children’s Progs
Magazinsendungen	Social Affairs
Religion	Religion
Hörertelefon	Phone In
Reiseinformationen	Travel & Touring
Freizeitprogramm	Leisure & Hobby
Jazz	Jazz Music
Country-Musik	Country Music
Volksmusik	National Music
Oldies	Oldies Music
Folk-Musik	Folk Music
Dokumentarbeiträge	Documentary

Hinweis
Sie können diese Funktion in Ländern, in denen keine PTY-Daten (Programme Type selection) zur Verfügung stehen, nicht verwenden.



1 Drücken Sie während des UKW-Empfangs mehrmals (FUNCTION) und rufen Sie das Funktionsmenü „PTY“ auf.

2 Drücken Sie (F3) (PTY).
Der Name des aktuellen Programmtyps erscheint, wenn der Sender PTY-Daten*1 ausstrahlt.

3 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers den gewünschten Programmtyp aus.
Die Programmtypen erscheinen in der Reihenfolge, die in der Tabelle*2 angegeben ist.

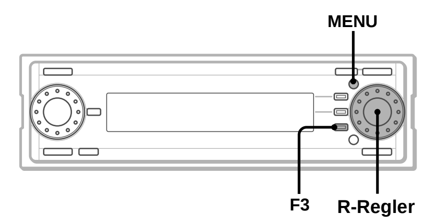
4 Drücken Sie den R-Regler.
Das Gerät beginnt, nach einem Sender zu suchen, der den ausgewählten Programmtyp ausstrahlt.
„No Data“ wird angezeigt, wenn der Programmtyp in den RDS-Daten nicht angegeben wird.

*1 *„▶“ wird links neben dem Programm angezeigt.*
*2 *„None“ können Sie nicht auswählen.*

Automatisches Einstellen der Uhr

— CT

Mit den CT-Daten (Clock Time), die von RDS-Sendern ausgestrahlt werden, lässt sich die Uhr automatisch einstellen.



1 Drücken Sie während des UKW-Empfangs (MENU).

2 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „RDS“ aus und drücken Sie den R-Regler.

3 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „CT“ aus und drücken Sie den R-Regler.

4 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „On“ aus.

5 Drücken Sie (F3) (◢▮▮).
Die normale Empfangsanzeige erscheint.

Wenn Sie die CT-Funktion deaktivieren wollen, wählen Sie in Schritt 4 „Off“.

Hinweise
- *Die CT-Funktion steht möglicherweise nicht zur Verfügung, auch wenn ein RDS-Sender empfangen wird.*
- *Die mit der CT-Funktion eingestellte Uhrzeit ist nicht immer korrekt.*

Aufnehmen und Bearbeiten von Daten auf der Festplatte (HDD)

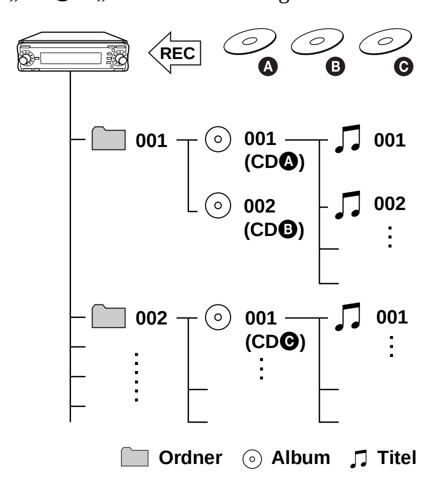
Übersicht über das HDD-System

Auf der Festplatte aufgezeichnete Titel werden folgendermaßen in Ordner einsortiert:

– Wenn Sie vor der Aufnahme keinen Ordner auswählen, wird innerhalb des Ordners „Folder 001“ ein neues leeres Album angelegt und die aufgezeichneten Titel werden automatisch darin gespeichert.
(Siehe „CDⒶ“ und „CDⒷ“ im Diagramm.)

– Wenn Sie vor der Aufnahme einen bestimmten Ordner auswählen, wird innerhalb des ausgewählten Ordners ein neues leeres Album angelegt und die aufgezeichneten Titel werden automatisch darin gespeichert.
(Siehe „CDⒸ“ im Diagramm.)

Beispiel:
„CDⒶ“ und „CDⒷ“: Kein Ordner ist ausgewählt.
„CDⒸ“: „Folder 002“ ist ausgewählt.



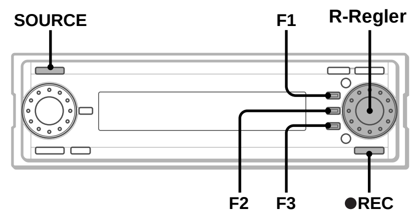
Hinweise

- *Musikaufnahmen sind nur für den Privatgebrauch zulässig. Sollen Musikaufnahmen anderweitig verwendet werden, ist die Genehmigung der Urheberrechtsinhaber einzuholen.*
- *Sony übernimmt keine Haftung für Musikdateien, die aufgrund von Fehlern beim Aufnehmen von einer CD bzw. von Fehlern beim Herunterladen nicht auf diesem Gerät gespeichert werden.*
- *Sony übernimmt keine Haftung für beschädigte oder von der Festplatte gelöschte Dateien.*

Aufnehmen eines Albums bzw. Titels auf der Festplatte

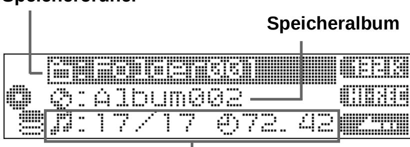
— Aufnehmen von Titeln

Sie können Titel auf einer CD auswählen und auf der Festplatte speichern.



1 Drücken Sie (SOURCE) und wählen Sie „CD“ aus.

2 Drücken Sie (● REC).
Die Aufnahmeeinstellanzeige erscheint.



Wenn Sie die Aufnahmebitrate ändern wollen, drücken Sie (F1).
Wenn Sie die Aufnahmegeschwindigkeit ändern wollen, drücken Sie (F2).

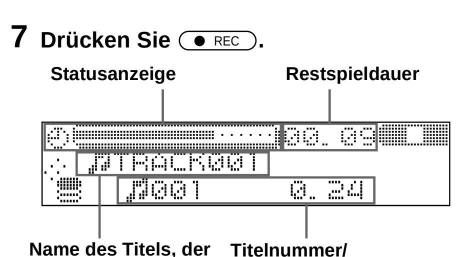
3 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers die Informationen zur Aufnahmequelle aus und drücken Sie den R-Regler.

4 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers den aufzunehmenden Titel aus und drücken Sie den R-Regler.
Der ausgewählte Titel wird mit „✓“ gekennzeichnet.
Um die Auswahl des Titels aufzuheben, drücken Sie den R-Regler erneut.

5 Gehen Sie wie in Schritt 4 erläutert vor, um alle gewünschten Titel auszuwählen.

6 Drücken Sie (F3) (◢II).
Die Aufnahmeeinstellanzeige erscheint wieder.

7 Drücken Sie (● REC).



Die Aufnahme beginnt. Die Wiedergabe startet automatisch, sobald alle Titel aufgenommen wurden.

Hinweise

- *Wenn Sie die Aufnahme mitten in einem Titel abbrechen, wird dieser Titel nicht aufgenommen. Die zuvor aufgenommen Titel werden dagegen aufgezeichnet.*
- *Die Aufnahmedauer in der Aufnahmeanzeige ist ein Näherungswert.*
- *Sie können bis zu 200 Alben in einem Ordner und bis zu 2000 Alben auf der Festplatte speichern.*
- *Standardmäßig ist die Aufnahmefortsetzung (REC Continue) auf „On" gesetzt (Seite 61).*
- *Bei der Wiedergabe einer Audio-CD wird auf Gracenote CDDB ® Music Recognition Service^SM (CD-Datenbank) im Gerät zugegriffen. Während des Zugriffs wird „Accessing Gracenote CDDB" angezeigt. Dann erscheinen die Namensinformationen (CD-Name/ Interpretennname/Titelname) im Display.*
  Wenn nach dem Datenbankzugriff „No Match" angezeigt wird, enthält die Gracenote CDDB ® (CD-Datenbank) keine übereinstimmenden Daten zu der CD. Wenn Sie Namensinformationen benötigen, aktualisieren Sie die Gracenote CDDB ® (CD-Datenbank) wie unter „Bearbeiten der Bibliothek" auf Seite 65 erläutert.
- *Wenn Sie eine CD mit CD TEXT aufzeichnen, werden die angezeigten Titelinformationen (CD-Name/Interpretenname/Titelname) auf der Festplatte aufgezeichnet. Sie können die angezeigten Titelinformationen wechseln (siehe „Hinweise zu Gracenote CDDB ®" auf Seite 22).*

Tipps

- *Standardmäßig sind alle Titel in der Liste der Titelnamen ausgewählt. Wenn Sie bestimmte Titel auswählen wollen, drücken Sie zunächst (F2) (ALL), um die Auswahl aufzuheben.*
- *Sie können bis zu 6000 Titel auf der Festplatte speichern.*
- *Mit jedem Tastendruck auf (SOURCE) wechselt die Tonquelle in folgender Reihenfolge: FM → MW → LW → AUX* → CD → FM. Wenn Sie die CD auswählen, wird der Titel, der gerade aufgenommen wird, wiedergegeben.*

* *Wenn „AUX" beim Auswählen der Tonquelle nicht angezeigt wird, setzen Sie „AUX Skip" unter „Setup" auf „Off" (Seite 67).*

So brechen Sie die Aufnahme ab

Drücken Sie in Schritt 7 (F1) (■).

So ändern Sie die Aufnahmebitrate

Drücken Sie in Schritt 2 (F1), um die Aufnahmebitrate auszuwählen.

Option	Erläuterung
105K	Standardbitrate für die Aufnahme.
132K*	Hiermit erzielen Sie eine höhere Tonqualität. Die Audiodateien werden allerdings größer.

* *Standardeinstellung.*

So ändern Sie die Aufnahmegeschwindigkeit

Drücken Sie in Schritt 2 (F2), um die Aufnahmegeschwindigkeit zu wählen.

Option	Erläuterung
×1-REC	Der Titel wird aufgenommen und gleichzeitig wiedergegeben (Aufnahme mit normaler Geschwindigkeit).
HI-REC*	Der Titel wird bis zu 8-mal schneller als normal aufgenommen (Aufnahme mit hoher Geschwindigkeit).

* *Standardeinstellung.*

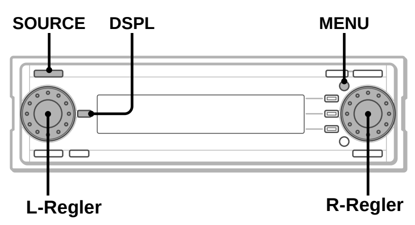
So wechseln Sie den Ordner/das Album zum Speichern von Titeln

1. **Wählen Sie in Schritt 2 durch Drehen des R-Reglers den Speicherordner bzw. das Speicheralbum und drücken Sie dann den R-Regler.**
   Wenn Sie einen neuen Ordner anlegen wollen, drücken Sie (F2) (CREATE).
2. **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers den gewünschten Ordner bzw. das gewünschte Album aus und drücken Sie den R-Regler.**
   Wenn Sie ein neues Album anlegen wollen, drücken Sie (F2) (CREATE).

Benennen eines Ordners, Albums bzw. Titels

— Name In

Indem Sie den aufgezeichneten Inhalten Album-, Titel- und Interpretennamen zuweisen, können Sie mit diesem Gerät eine Musikbibliothek anlegen, in der auf die einzelnen Elemente problemlos zugegriffen werden kann.



1 Drücken Sie mehrmals (SOURCE) und wählen Sie „HDD“ (Festplatte) aus.

2 Drücken Sie (MENU).

3 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Name In“ aus und drücken Sie den R-Regler.

4 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers die gewünschte Option aus und drücken Sie den R-Regler.

Option	Erläuterung
Track	Benennen eines Titels
Track Artist	Zuweisen eines Interpretennamens zu einem Titel
Album	Benennen eines Albums
Album Artist	Zuweisen eines Interpretennamens zu einem Album
Folder	Benennen eines Ordners

5 Geben Sie Zeichen ein.

❶ Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers den gewünschten Zeichentyp aus und drücken Sie den R-Regler.
Wenn Sie den R-Regler drehen, wechselt die Einstellung folgendermaßen:

Einstellung	Erläuterung
ABC	Alphabet (nur Großbuchstaben)
abc	Alphabet (nur Kleinbuchstaben)
1234	Ziffern
! ? #	Symbole
(OK)	Speichern der eingegebenen Zeichen
(⬅)	Verschieben des Cursors nach links
(➡)	Verschieben des Cursors nach rechts
(CLR)	Löschen eines Zeichens
(NG)	Abbrechen der Namenseingabe
(⬆)	Wechseln zum Zeichenmenü

❷ Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers das gewünschte Zeichen aus und drücken Sie den R-Regler.
Vorschläge für den Namen werden angezeigt.
Wenn Sie den Zeichentyp wechseln wollen, wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „⬆“ aus und drücken Sie den R-Regler.
Mit jedem Tastendruck auf (DSPL) wechselt der Zeichentyp der angezeigten Zeichenfolge folgendermaßen:
Zeichenfolge in Großbuchstaben → Erstes Zeichen als Großbuchstabe → Zeichenfolge in Kleinbuchstaben

❸ Wählen Sie durch Drehen des L-Reglers den gewünschten Vorschlag für den Namen aus und drücken Sie den L-Regler.
Wenn kein Name vorgeschlagen wird, gehen Sie wie in Schritt ❶ und ❷ erläutert vor, um den Namen vollständig einzugeben.
Zum Verschieben des Cursors wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „⬅“ oder „➡“ und drücken Sie dann den R-Regler.
Wenn Sie ein eingegebenes Zeichen löschen wollen, wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „CLR“ aus und drücken Sie den R-Regler.

6 **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „OK“ aus und drücken Sie den R-Regler.**
Die normale Anzeige erscheint.

So brechen Sie das Benennen ab

Wählen Sie in Schritt 6 durch Drehen des R-Reglers „NG“ aus und drücken Sie den R-Regler.

Hinweise

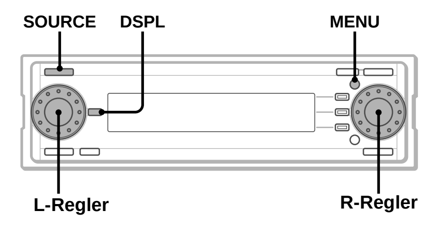
- *Für importierte Alben sowie eingespielte bzw. importierte Titel können Sie die Name-In-Funktion nicht verwenden.*
- *Wenn ein Album eingespielte bzw. importierte Titel enthält, können Sie nicht den Interpretennamen für alle Titel in dem Album gleichzeitig ändern.*
- *Bei einem gesperrten Ordner können Sie die Name-In-Funktion nicht verwenden.*

Tipp

Über das Funktionsmenü können Sie Optionen wie „OK“, „⬅“, „➡“, „CLR“ und „NG“ in Schritt 5 und 6 ebenfalls auswählen. Näheres dazu finden Sie unter „Das Funktionsmenü“ auf Seite 18.

Anlegen eines Ordners bzw. Albums

Sie können eine Musikbibliothek anlegen, in der auf die einzelnen Elemente problemlos zugegriffen werden kann, indem Sie auf der Festplatte neue Ordner bzw. Alben anlegen.

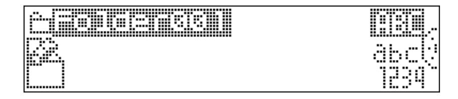


1 **Drücken Sie mehrmals (SOURCE) und wählen Sie „HDD“ (Festplatte) aus.**

2 **Drücken Sie (MENU).**
Das Menü wird angezeigt.

3 **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Contents Edit“ aus und drücken Sie den R-Regler.**

4 **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „🗀 Create“ (Ordner anlegen) oder „⊙ Create“ (Album anlegen) und drücken Sie den R-Regler.**
Die Anzeige zum Eingeben von Namen erscheint.



Fortsetzung auf der nächsten Seite →

5 Geben Sie Zeichen ein.

❶ Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers den gewünschten Zeichentyp aus und drücken Sie den R-Regler.
Wenn Sie den R-Regler drehen, wechselt die Einstellung folgendermaßen:

Einstel-lung	Erläuterung
ABC	Alphabet (nur Großbuchstaben)
abc	Alphabet (nur Kleinbuchstaben)
1234	Ziffern
! ? #	Symbole
(OK)	Speichern der eingegebenen Zeichen
(⬅)	Verschieben des Cursors nach links
(➡)	Verschieben des Cursors nach rechts
(CLR)	Löschen eines Zeichens
(NG)	Abbrechen der Namenseingabe
(⬆)	Wechseln zum Zeichenmenü

❷ Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers das gewünschte Zeichen aus und drücken Sie den R-Regler.
Vorschläge für den Namen werden angezeigt.
Wenn Sie den Zeichentyp wechseln wollen, wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „⬆“ aus und drücken Sie den R-Regler.
Mit jedem Tastendruck auf (DSPL) wechselt der Zeichentyp der angezeigten Zeichenfolge folgendermaßen:
Zeichenfolge in Großbuchstaben → Erstes Zeichen als Großbuchstabe → Zeichenfolge in Kleinbuchstaben

❸ Wählen Sie durch Drehen des L-Reglers den gewünschten Vorschlag für den Namen aus und drücken Sie den L-Regler.
Wenn kein Name vorgeschlagen wird, gehen Sie wie in Schritt ❶ und ❷ erläutert vor, um den Namen vollständig einzugeben.
Zum Verschieben des Cursors wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „⬅“ oder „➡“ und drücken Sie dann den R-Regler.
Wenn Sie ein eingegebenes Zeichen löschen wollen, wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „CLR“ aus und drücken Sie den R-Regler.

6 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „OK“ aus und drücken Sie den R-Regler.
Die normale Anzeige erscheint.

So beenden Sie das Anlegen von Ordnern bzw. Alben

Drücken Sie (MENU).

Hinweise
- *Sie können auf der Festplatte bis zu 99 Ordner (einschließlich des Play List-Ordners) anlegen.*
- *In einem Ordner können bis zu 200 Alben gespeichert werden.*
- *In einem Album können bis zu 400 Titel gespeichert werden.*

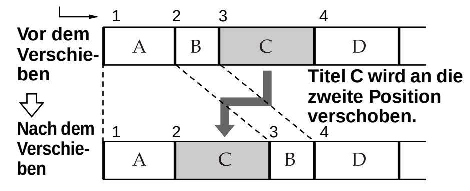
Tipp
Über das Funktionsmenü können Sie Optionen wie „OK“, „⬅“, „➡“, „CLR“ und „NG“ in Schritt 5 und 6 ebenfalls auswählen. Näheres dazu finden Sie unter „Das Funktionsmenü“ auf Seite 18.

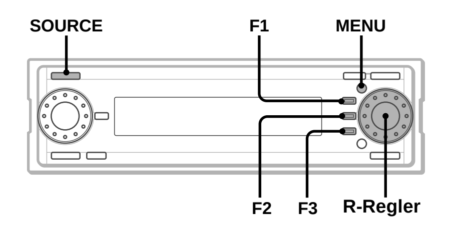
Verschieben von aufgezeichneten Ordnern, Alben bzw. Titeln

— Move-Funktion

Mit dieser Funktion können Sie die Reihenfolge der Titel ändern. Wenn Sie Titel verschieben, werden sie automatisch neu numeriert.

Beispiel: Verschieben von Titel C an Position 2.



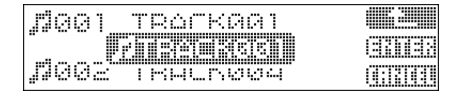


1 **Drücken Sie mehrmals (SOURCE) und wählen Sie „HDD“ (Festplatte) aus.**

2 **Drücken Sie mehrmals den R-Regler und rufen Sie die gewünschte Namensliste auf.**
Mit jedem Tastendruck auf den R-Regler wechselt die Anzeige folgendermaßen:
Liste der Albumnamen → Liste der Titelnamen → Normale Wiedergabeanzeige → Liste der Albumnamen

3 **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers das zu verschiebende Element aus und drücken Sie (MENU).**

4 **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Move“ aus und drücken Sie den R-Regler.**



5 **Wählen Sie die Position aus, an die Sie das Element verschieben wollen.**

❶ **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers die gewünschte Liste aus (Ordner/Album/Titel).**
Wenn Sie einen Schritt zurückschalten wollen, drücken Sie (F1) (↵).

❷ **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers die Position aus, an die Sie das Element verschieben wollen.**

❸ **Drücken Sie (F2) (ENTER).**

6 **Drücken Sie (F3) (◢II).**
Die normale Anzeige erscheint.

So beenden Sie das Verschieben

Drücken Sie (MENU).

Tipp

Wenn Sie in Schritt 5 (F3) (CANCEL) drücken, werden die Namenslisten angezeigt.

Hinweise

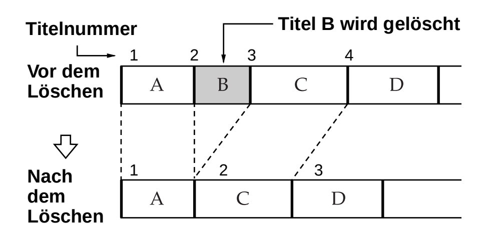
- *Sie können nicht Titel aus verschiedenen Alben gleichzeitig auswählen.*
- *Sie können Titel und Alben im Play List-Ordner nicht in einen anderen Ordner verschieben.*
  Außerdem können Sie Titel und Alben aus einem anderen Ordner nicht in den Play List-Ordner verschieben.
- *Während des Verschiebens stoppt die Wiedergabe automatisch.*
- *Ein Ordner kann maximal 200 Alben enthalten.*
- *Ein Album kann maximal 400 Titel enthalten.*

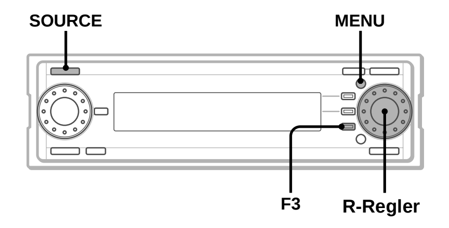
Löschen eines Ordners, Albums bzw. Titels

— Erase-Funktion

Sie können nicht benötigte Titel von der Festplatte löschen und so mehr Platz für weitere Titel schaffen.

Beispiel: Löschen von Titel B.



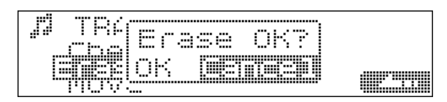


1 **Drücken Sie mehrmals (SOURCE) und wählen Sie „HDD“ (Festplatte) aus.**

2 **Drücken Sie mehrmals den R-Regler und rufen Sie die gewünschte Namensliste auf.**
Mit jedem Tastendruck auf den R-Regler wechselt die Anzeige folgendermaßen:
Liste der Albumnamen → Liste der Titelnamen → Normale Wiedergabeanzeige → Liste der Albumnamen

3 **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers das zu löschende Element aus und drücken Sie (MENU).**

4 **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Erase“ aus und drücken Sie den R-Regler.**
Das Bestätigungsdialogfeld erscheint.



5 **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „OK“ aus und drücken Sie den R-Regler.**

6 **Drücken Sie (F3) (◢▮▮).**
Die normale Anzeige erscheint.

So brechen Sie den Löschvorgang ab

Wählen Sie in Schritt 5 „Cancel“ und drücken Sie den R-Regler.

Erneutes Anlegen eines Ordners

Wenn alle benutzerdefinierten Ordner auf der Festplatte gelöscht wurden, können Sie „HDD“ nicht mehr als Tonquelle auswählen.
Legen Sie in diesem Fall auf der Festplatte einen neuen Ordner an und zeichnen Sie eine CD auf der Festplatte auf.

1 **Drücken Sie den R-Regler und rufen Sie die Tonquellenliste auf.**

2 **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „HDD“ aus und drücken Sie (MENU).**

3 **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „🗀 Create“ aus und drücken Sie den R-Regler.**

4 **Geben Sie den Namen ein.**
Näheres dazu finden Sie unter „Benennen eines Ordners, Albums bzw. Titels“ auf Seite 38.

5 **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „OK“ aus und drücken Sie den R-Regler.**

Hinweise

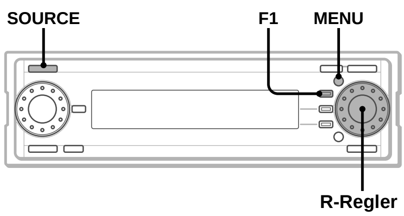
- *Die gelöschten Titel werden vorübergehend im Latest 400-Album (Letzte 400) im Recycle Bin-Ordner (Papierkorb) gespeichert, die gelöschten Alben im Recycle Bin-Ordner.*
  Wenn Sie ein Element im Recycle Bin-Ordner doch nicht endgültig löschen wollen, können Sie es aus dem Recycle Bin-Ordner wiederherstellen *(Seite 41).*
  Die gelöschten Titel im Latest 400-Album bzw. die gelöschten Alben im Recycle Bin-Ordner können nur Titel für Titel bzw. Album für Album verschoben werden.
- *Aus dem Recycle Bin-Ordner gelöschte Inhalte werden endgültig von der Festplatte entfernt.*
- *Sobald Sie ein Element aus diesem Ordner gelöscht haben, können Sie es nicht wiederherstellen. Vergewissern Sie sich vor dem endgültigen Löschen eines Elements, ob Sie das Element wirklich löschen wollen.*
- *Im Latest 400-Album können maximal 400 Titel gespeichert werden. Wenn Sie versuchen, mehr als 400 Titel zu speichern, werden die Titel mit dem ältesten Datum gelöscht, sobald neue Titel hinzugefügt werden.*
- *Im Recycle Bin-Ordner können maximal 200 Alben gespeichert werden. Wenn Sie versuchen, mehr als 200 Alben (einschließlich des Latest 400-Albums) zu speichern, werden die Alben mit dem ältesten Datum (außer dem Latest 400-Album) gelöscht, sobald neue Alben hinzugefügt werden.*

Verwenden eines „MG Memory Sticks“

Übertragen eines Titels auf einen „MG Memory Stick“

— Check Out

Sie können auf der Festplatte dieses Geräts aufgezeichnete Musikdaten auf einen „MG Memory Stick“ transferieren.



1 Drücken Sie mehrmals (SOURCE) und wählen Sie „HDD“ (Festplatte) aus.

2 Drücken Sie (MENU).
Das Menü wird angezeigt.

3 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Check Out“ aus und drücken Sie den R-Regler.

4 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Check Out“ aus und drücken Sie den R-Regler.

5 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers den auszucheckenden Titel aus und drücken Sie den R-Regler.
Der ausgewählte Titel wird mit „✓“ gekennzeichnet.
Standardmäßig sind alle Titel in der Liste der Titelnamen ausgewählt.
Wenn Sie bestimmte Titel auswählen wollen, drücken Sie zunächst (F2) (ALL), um die Auswahl aufzuheben.
Um die Auswahl des Titels aufzuheben, drücken Sie den R-Regler erneut.

6 Wählen Sie wie in Schritt 5 erläutert alle Titel aus, die Sie auschecken wollen.

7 Drücken Sie (F1) (START).
Das Auschecken beginnt.
Die normale Anzeige erscheint, sobald das Auschecken abgeschlossen ist.

Fortsetzung auf der nächsten Seite →

So beenden Sie das Auschecken

Drücken Sie (F1) (CANCEL).

Hinweise

- *Wenn Sie einen „MG Memory Stick“ verwenden, stellen Sie den Schreibschutzschalter des „MG Memory Sticks“ auf OFF (Seite 75).*
- *Nehmen Sie den „MG Memory Stick“ nicht heraus, solange die LED leuchtet oder blinkt. Andernfalls werden die Daten möglicherweise beschädigt.*
- *Die folgenden Titel können nicht wiedergegeben werden:*
  - *Ein Titel, der nur eine bestimmte Anzahl von Malen wiedergegeben werden kann.*
  - *Ein Titel, dessen zulässige Wiedergabefrist abgelaufen ist.*
  - *Ein Titel mit Wiedergabefrist, wenn die Uhr am Gerät nicht eingestellt wurde.*
- *Das Auschecken ist nicht möglich, wenn der „MG Memory Stick“ voll ist oder die maximal zulässige Anzahl an ausgecheckten Titeln auf dem „MG Memory Stick“ erreicht wurde.*
- *In der Liste werden nur die Titel angezeigt, die ausgecheckt werden können.*
- *Die folgenden Titel können nicht ausgecheckt werden:*
  - *Einen Titel, dessen zulässige Anzahl an Auscheckvorgängen 0 (null) beträgt.*
  - *Ein Titel, dessen Wiedergabefrist abgelaufen ist.*
- *Ein von einer CD aufgenommener Titel kann bis zu 3-mal ausgecheckt werden.*
- *Die Anzahl an Auscheckvorgängen wird folgendermaßen angezeigt:*
  ♫(3-mal oder mehr), ♫(zweimal oder mehr), ♪(einmal), keine Anzeige (null)

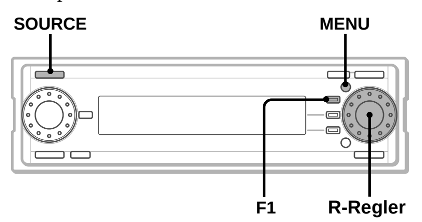
Tipps

- *Um zu verhindern, dass die Daten auf dem „MG Memory Stick“ beschädigt werden, schließt sich die Frontplatte des Geräts während des Zugriffs, wie zum Beispiel beim Ein- oder Auschecken, automatisch.*
- *Sie können bis zu 400 Titel auf einen „MG Memory Stick“ auschecken.*
- *Sie können einen Titel mehrmals auf denselben „MG Memory Stick“ auschecken.*
- *Dieses Gerät unterstützt die folgenden Bitraten:*
  - *Stereo: 176 Kbps, 146 Kbps, 132 Kbps, 105 Kbps, 94 Kbps, 66 Kbps*
  - *Monaural: 47 Kbps, 33 Kbps*

Zurückspielen eines Titels von einem „MG Memory Stick“ auf die Festplatte

— Check In

Sie können ausgecheckte Musikdaten von einem „MG Memory Stick“ auf die Festplatte zurückspielen.



1 Drücken Sie mehrmals (SOURCE) und wählen Sie „MEMORY STICK“ aus.

2 Drücken Sie (MENU).
Das Menü wird angezeigt.

3 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Check In“ aus und drücken Sie den R-Regler.

4 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Check In“ aus und drücken Sie den R-Regler.

5 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers den einzucheckenden Titel aus und drücken Sie den R-Regler.
Der ausgewählte Titel wird mit „✓“ gekennzeichnet.
Standardmäßig sind alle Titel in der Liste der Titelnamen ausgewählt.
Wenn Sie bestimmte Titel auswählen wollen, drücken Sie zunächst (F2) (ALL), um die Auswahl aufzuheben.
Um die Auswahl des Titels aufzuheben, drücken Sie den R-Regler erneut.

6 Wählen Sie wie in Schritt 5 erläutert alle Titel aus, die Sie einchecken wollen.

7 Drücken Sie (F1) (START).
Das Einchecken beginnt.
Die normale Anzeige erscheint, sobald das Einchecken abgeschlossen ist.

So beenden Sie das Einchecken

Drücken Sie (F1) (CANCEL).

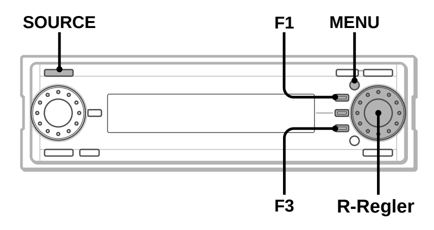
Hinweis

In der Liste werden nur die Titel angezeigt, die eingecheckt werden können.

Verschieben eines Titels auf einen „MG Memory Stick“

— Move Out

Sie können verschiebbare Musikdaten auf der Festplatte auf einen „MG Memory Stick“ ausspielen. Bei diesem Vorgang (Move Out) werden die Musikdaten und alle dazugehörigen Informationen verschoben, so dass keine Daten auf der Festplatte verbleiben.



1 Drücken Sie mehrmals (SOURCE) und wählen Sie „HDD“ (Festplatte) aus.

2 Drücken Sie (MENU).
Das Menü wird angezeigt.

3 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Check Out“ aus und drücken Sie den R-Regler.

4 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Move Out“ aus und drücken Sie den R-Regler.

5 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers den auszuspielenden Titel aus und drücken Sie den R-Regler.
Der ausgewählte Titel wird mit „✓“ gekennzeichnet.
Standardmäßig sind alle Titel in der Liste der Titelnamen ausgewählt.
Wenn Sie bestimmte Titel auswählen wollen, drücken Sie zunächst (F2) (ALL), um die Auswahl aufzuheben.
Um die Auswahl des Titels aufzuheben, drücken Sie den R-Regler erneut.

6 Wählen Sie wie in Schritt 5 erläutert alle Titel aus, die Sie ausspielen wollen.

7 Drücken Sie (F1) (START).
Das Ausspielen beginnt.
Die normale Anzeige erscheint, sobald das Ausspielen abgeschlossen ist.

So beenden Sie das Ausspielen

Drücken Sie (F3) (CANCEL).

Hinweise

- *Das Ausspielen ist nicht möglich, wenn der „MG Memory Stick“ voll ist oder die maximal zulässige Anzahl an ausgespielten Titeln auf dem „MG Memory Stick“ erreicht wurde.*
- *In der Liste werden nur die Titel angezeigt, die ausgespielt werden können.*

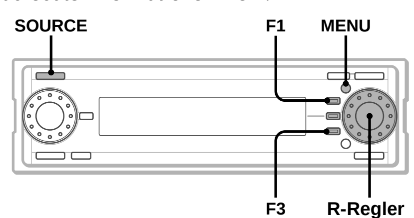
Tipp

Sie können bis zu 400 Titel auf einen „MG Memory Stick“ ausspielen.

Zurückspielen von Audiodateien auf die Festplatte

— Move In

Die Audiodatei und alle zugehörigen Informationen werden auf die Festplatte übertragen. Nach dem Einspielen befinden sich auf dem „MG Memory Stick“ keine Audiodateiinformationen mehr.



1 **Drücken Sie mehrmals (SOURCE) und wählen Sie „MEMORY STICK“ aus.**

2 **Drücken Sie (MENU).**
Das Menü wird angezeigt.

3 **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Check In“ aus und drücken Sie den R-Regler.**

4 **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Move In“ aus und drücken Sie den R-Regler.**

5 **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers den einzuspielenden Titel aus und drücken Sie den R-Regler.**
Der ausgewählte Titel wird mit „✓“ gekennzeichnet.
Standardmäßig sind alle Titel in der Liste der Titelnamen ausgewählt.
Wenn Sie bestimmte Titel auswählen wollen, drücken Sie zunächst (F2) (ALL), um die Auswahl aufzuheben.
Um die Auswahl des Titels aufzuheben, drücken Sie den R-Regler erneut.

6 **Wählen Sie wie in Schritt 5 erläutert alle Titel aus, die Sie einspielen wollen.**

7 **Drücken Sie (F1) (START).**
Das Einspielen beginnt.
Die normale Anzeige erscheint, sobald das Einspielen abgeschlossen ist.

So beenden Sie das Einspielen

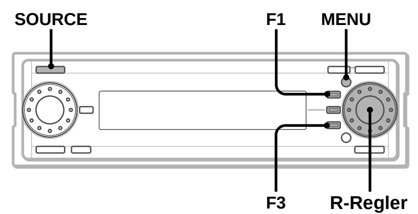
Drücken Sie (F3) (CANCEL).

Hinweis
In der Liste werden nur die Titel angezeigt, die eingespielt werden können.

Importieren von Audiodateien auf die Festplatte

— Import

Sie können Audiodateien von einem „MG Memory Stick“ auf die Festplatte importieren.



1 **Drücken Sie mehrmals (SOURCE) und wählen Sie „MEMORY STICK“ aus.**

2 **Drücken Sie (MENU).**
Das Menü wird angezeigt.

3 **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Check In“ aus und drücken Sie den R-Regler.**

4 **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Import“ aus und drücken Sie den R-Regler.**

5 **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers den zu importierenden Titel aus.**
Der ausgewählte Titel wird mit „✓“ gekennzeichnet.
Standardmäßig sind alle Titel in der Liste der Titelnamen ausgewählt.
Wenn Sie bestimmte Titel auswählen wollen, drücken Sie zunächst (F2) (ALL), um die Auswahl aufzuheben.
Um die Auswahl des Titels aufzuheben, drücken Sie den R-Regler erneut.

6 **Wählen Sie wie in Schritt 5 erläutert alle Titel aus, die Sie importieren wollen.**

7 **Drücken Sie (F1) (START).**
Der Import beginnt.
Die normale Anzeige erscheint, sobald das Importieren abgeschlossen ist.

So beenden Sie das Importieren

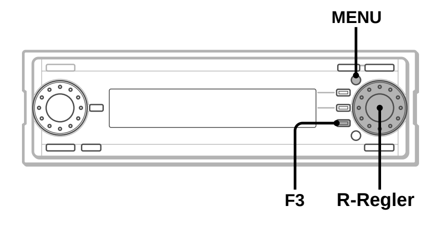
Drücken Sie (F3) (CANCEL).

Hinweise
- *Zum Übertragen eines importierten Titels auf einen „Memory Stick“ oder einen Network Walkman müssen Sie die Check-Out-Funktion verwenden.*
- *In der Liste werden nur die Titel angezeigt, die importiert werden können.*

Sichern von Daten auf der Festplatte

— Backup

Sie können Digitalkameradaten von einem „Memory Stick“ oder Sprachdaten von einem IC-Recorder zeitweilig zusammen auf der Festplatte speichern und so eine Sicherungskopie anlegen.



1 Rufen Sie die Tonquellenliste auf (Seite 17).

2 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Memory Stick“ aus und drücken Sie den R-Regler.

3 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers den zu sichernden Ordner bzw. die zu sichernde Datei aus und drücken Sie (MENU).

4 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Backup“ aus und drücken Sie den R-Regler.
Die Sicherung beginnt.
Die Liste erscheint, sobald das Sichern abgeschlossen ist. Die gesicherten Daten werden im Ordner DATA gespeichert.

5 Drücken Sie (F3) (◢ıı).
Die normale Anzeige erscheint.

So beenden Sie das Sichern

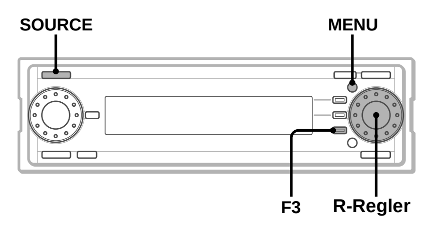
Drücken Sie (F3) (CANCEL).

Hinweise
- *Gesicherte Daten können mit diesem Gerät nicht wiedergegeben werden.*
- *Ordner wie HIFI und CONTROL auf einem „MG Memory Stick“ können nicht gesichert werden.*

Zurückspeichern von Daten auf einen „Memory Stick“

— Restore

Sie können gesicherte Daten auf den „Memory Stick“ zurückspeichern, auf dem sie ursprünglich gespeichert waren.



1 Rufen Sie die Tonquellenliste auf (Seite 17).

2 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „HDD“ aus und drücken Sie den R-Regler.

3 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „DATA“ aus und drücken Sie den R-Regler.

4 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers den gesicherten Ordner bzw. die gesicherte Datei aus und drücken Sie den R-Regler.

5 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers die Daten nach Sicherungsdatum aus und drücken Sie (MENU).

6 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Restore“ aus und drücken Sie den R-Regler.
Das Zurückspeichern beginnt. Die normale Anzeige erscheint, sobald das Zurückspeichern abgeschlossen ist.

7 Drücken Sie (F3) (◢ıı).
Die normale Anzeige erscheint.

So beenden Sie das Zurückspeichern

Drücken Sie (F3) (CANCEL).

Hinweise
- *Wenn auf dem „Memory Stick“ Daten gleicher Art bereits vorhanden sind, können die Daten nicht zurückgespeichert werden.*
- *Sie können keine Daten zurückspeichern, während der „Memory Stick“ wiedergegeben wird.*
- *Wenn Sie gesicherte Ordner/Dateien zurückspeichern, deren Namen mehr als 8 Zeichen enthalten, werden die Namen auf 8 Zeichen gekürzt.*

Fortsetzung auf der nächsten Seite →

Löschen von auf der Festplatte gespeicherten Daten

1 **Drücken Sie mehrmals (SOURCE) und wählen Sie „HDD“ (Festplatte) aus.**

2 **Drücken Sie den R-Regler und rufen Sie die Liste der Ordnernamen auf.**

3 **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „DATA“ aus und drücken Sie den R-Regler.**

4 **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers die Daten nach Sicherungsdatum aus und drücken Sie (MENU).**

5 **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Erase“ aus und drücken Sie den R-Regler.**
Das Bestätigungsdialogfeld erscheint.

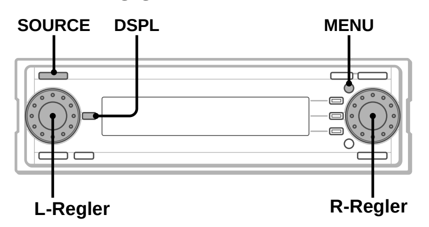
6 **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „OK“ aus und drücken Sie den R-Regler.**
Das ausgewählte Element wird gelöscht.

So brechen Sie den Löschvorgang ab

Wählen Sie in Schritt 6 „Cancel“.

Benennen eines Albums

Sie können ein Album auf einem „MG Memory Stick“ benennen und so eine Musikbibliothek anlegen, in der auf die einzelnen Elemente problemlos zugegriffen werden kann.

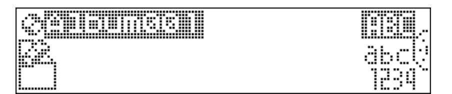


1 **Drücken Sie mehrmals (SOURCE) und wählen Sie „MEMORY STICK“ aus.**

2 **Drücken Sie (MENU).**
Das Menü wird angezeigt.

3 **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Name In“ aus und drücken Sie den R-Regler.**

4 **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Album“ aus und drücken Sie den R-Regler.**



5 Geben Sie Zeichen ein.

❶ Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers den gewünschten Zeichentyp aus und drücken Sie den R-Regler.
Wenn Sie den R-Regler drehen, wechselt die Einstellung folgendermaßen:

Einstel-lung	Erläuterung
ABC	Alphabet (nur Großbuchstaben)
abc	Alphabet (nur Kleinbuchstaben)
1234	Ziffern
! ? #	Symbole
(OK)	Speichern der eingegebenen Zeichen
(⬅)	Verschieben des Cursors nach links
(➡)	Verschieben des Cursors nach rechts
(CLR)	Löschen eines Zeichens
(NG)	Abbrechen der Namenseingabe
(⬆)	Wechseln zum Zeichenmenü

❷ Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers das gewünschte Zeichen aus und drücken Sie den R-Regler.
Vorschläge für den Namen werden angezeigt.
Wenn Sie den Zeichentyp wechseln wollen, wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „⬆“ aus und drücken Sie den R-Regler.
Mit jedem Tastendruck auf (DSPL) wechselt der Zeichentyp der angezeigten Zeichenfolge folgendermaßen:
Zeichenfolge in Großbuchstaben → Erstes Zeichen als Großbuchstabe → Zeichenfolge in Kleinbuchstaben

❸ Wählen Sie durch Drehen des L-Reglers den gewünschten Vorschlag für den Namen aus und drücken Sie den L-Regler.
Wenn kein Name vorgeschlagen wird, gehen Sie wie in Schritt ❶ und ❷ erläutert vor, um den Namen vollständig einzugeben.
Zum Verschieben des Cursors wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „⬅“ oder „➡“ und drücken Sie dann den R-Regler.
Wenn Sie ein eingegebenes Zeichen löschen wollen, wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „CLR“ aus und drücken Sie den R-Regler.

6 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „OK“ aus und drücken Sie den R-Regler.
Die normale Anzeige erscheint.

So brechen Sie das Benennen ab

Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „NG“ aus und drücken Sie den R-Regler.

Hinweis

Die Benennung eines Albums auf einem „MG Memory Stick“ ist unter Umständen nicht möglich, wenn keine Titel auf dem „MG Memory Stick“ aufgezeichnet sind.

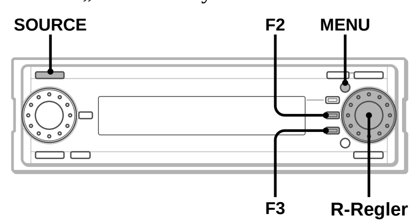
Tipps

- *Sie können einem Album einen Namen mit bis zu 511 Zeichen zuweisen.*
- *Über das Funktionsmenü können Sie Optionen wie „OK“, „⬅“, „➡“, „CLR“ und „NG“ in Schritt 5 und 6 ebenfalls auswählen. Näheres dazu finden Sie unter „Das Funktionsmenü“ auf Seite 18.*
- *Wenn ein Album von der Festplatte auf einem „MG Memory Stick“ gespeichert wird, wird der Name des Albums ebenfalls aktualisiert.*

Ändern der Reihenfolge von Audiodateien auf einem „MG Memory Stick“

— Move-Funktion

Sie können die Wiedergabereihenfolge der Titel auf einem „MG Memory Stick“ ändern.



1 **Drücken Sie mehrmals (SOURCE) und wählen Sie „MEMORY STICK“ aus.**

2 **Drücken Sie mehrmals den R-Regler und rufen Sie die Liste der Titelnamen auf.**

3 **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers den zu verschiebenden Titel aus und drücken Sie (MENU).**
Das Menü wird angezeigt.

4 **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Move“ aus und drücken Sie den R-Regler.**

5 **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers die Position aus, an die Sie den Titel verschieben wollen, und drücken Sie (F2) (ENTER).**

6 **Drücken Sie (F3) ().**
Die normale Anzeige erscheint.

So beenden Sie das Verschieben

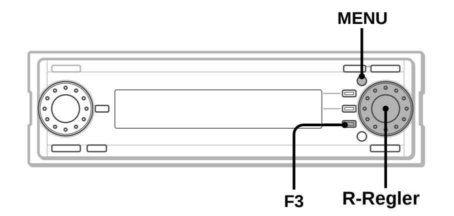
Drücken Sie in Schritt 5 (F3) (CANCEL).

Hinweis
MP3-Dateien können nicht verschoben werden.

Löschen von Audiodateien auf einem „MG Memory Stick“

— Erase-Funktion

Sie können nicht benötigte Audiodateien löschen und so Speicherplatz auf einem „MG Memory Stick“ freigeben.



1 **Rufen Sie die Tonquellenliste auf (Seite 17).**

2 **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Memory Stick“ aus und drücken Sie den R-Regler.**

3 **Drücken Sie den R-Regler und rufen Sie die Liste der Titelnamen auf.**

4 **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers den zu löschenden Titel aus und drücken Sie (MENU).**

5 **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Erase“ aus und drücken Sie den R-Regler.**
Das Bestätigungsdialogfeld erscheint.

6 **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „OK“ aus und drücken Sie den R-Regler.**

7 **Drücken Sie (F3) ().**
Die normale Anzeige erscheint.

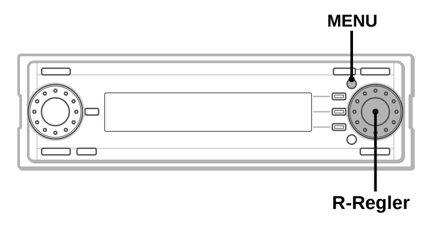
So brechen Sie den Löschvorgang ab

Wählen Sie in Schritt 6 „Cancel“.

Hinweis
Sobald Sie einen Titel gelöscht haben, können Sie ihn nicht wiederherstellen. Vergewissern Sie sich vor dem endgültigen Löschen eines Titels, ob Sie den Titel wirklich löschen wollen.

Formatieren eines „MG Memory Sticks“

Mit dieser Funktion können Sie einen „MG Memory Stick“, der ein anderes Format oder eine andere ungewöhnliche Bedingung aufweist, initialisieren und dann mit diesem Gerät nutzen.



1 Rufen Sie die Tonquellenliste auf (Seite 17).

2 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Memory Stick“ aus und drücken Sie (MENU).
Das Menü wird angezeigt.

3 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Format“ aus und drücken Sie den R-Regler.
Das Bestätigungsdialogfeld erscheint.

4 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „OK“ aus und drücken Sie den R-Regler.
Die Formatierung beginnt.
Die normale Anzeige erscheint, sobald das Formatieren abgeschlossen ist.

So brechen Sie das Formatieren ab

Wählen Sie in Schritt 4 „Cancel“.

Hinweise

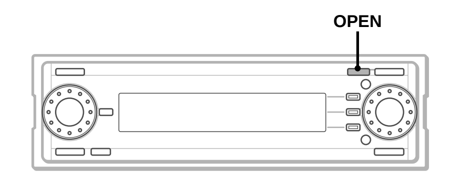
- *Nehmen Sie den „MG Memory Stick“ während des Formatierens nicht heraus.*
- *Beim Formatieren werden alle auf dem „MG Memory Stick“ aufgezeichneten Daten gelöscht. Überprüfen Sie deshalb den Inhalt des „MG Memory Sticks“ vor dem Formatieren.*

Verwenden eines Network Walkman

Anschließen eines Network Walkman

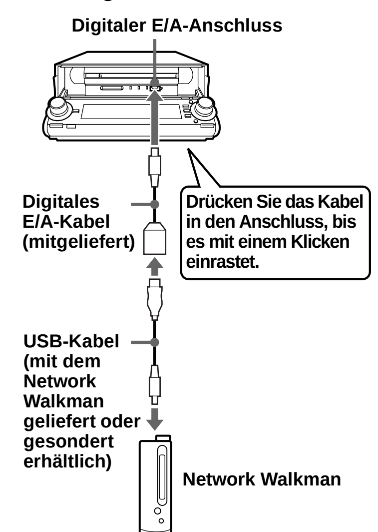
Sie können auf der Festplatte aufgezeichnete Audiodateien auf einen Network Walkman übertragen.
So können Sie auf Ihrem Network Walkman immer Ihre Lieblingstitel hören.

Schließen Sie den Network Walkman über das digitale E/A-Kabel an. Näheres dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung zum Network Walkman.



1 Drücken Sie (OPEN), um die Frontplatte zu öffnen.

2 Schließen Sie das digitale E/A-Kabel an den digitalen E/A-Anschluss an.



Fortsetzung auf der nächsten Seite →

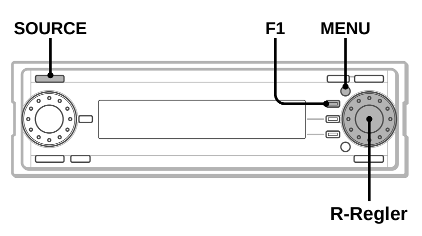
Hinweise

- *Verbinden Sie dieses Gerät und den Network Walkman fest miteinander.*
- *Wenn ein Network Walkman angeschlossen ist und Sie ⏏ drücken, wird ein Signalton ausgegeben und das CD-Fach öffnet sich nicht.*
- *Der Betrieb kann nicht garantiert werden, wenn die Geräte über ein USB-Verlängerungskabel miteinander verbunden werden.*
- *Sie können den Network Walkman nicht über dieses Gerät steuern.*
- *Die folgenden Network Walkman-Modelle können an dieses Gerät angeschlossen werden (Stand April 2002): NW-E3/E5, NW-E8P, NW-E7, NW-E10, MC-S50*
- *Lösen Sie das digitale E/A-Kabel nicht, solange ein Ein-/Auscheckvorgang läuft. Andernfalls werden die übertragenen Daten möglicherweise beschädigt.*

Übertragen eines Titels auf einen Network Walkman

— Check Out

Sie können auf der Festplatte aufgezeichnete Musikdateien auf einen Network Walkman übertragen.



1. **Drücken Sie mehrmals (SOURCE) und wählen Sie „HDD“ aus.**
2. **Drücken Sie (MENU).**
   Das Menü wird angezeigt.
3. **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Check Out“ aus und drücken Sie den R-Regler.**
4. **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Check Out“ aus und drücken Sie den R-Regler.**
5. **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers den auszucheckenden Titel aus und drücken Sie den R-Regler.**
   Der ausgewählte Titel wird mit „✓“ gekennzeichnet.
   Standardmäßig sind alle Titel in der Liste der Titelnamen ausgewählt.
   Wenn Sie bestimmte Titel auswählen wollen, drücken Sie zunächst (F2) (ALL), um die Auswahl aufzuheben.
   Um die Auswahl des Titels aufzuheben, drücken Sie den R-Regler erneut.
6. **Wählen Sie wie in Schritt 5 erläutert alle Titel aus, die Sie auschecken wollen.**
7. **Drücken Sie (F1) (START).**
   Das Auschecken beginnt.
   Die normale Anzeige erscheint, sobald das Auschecken abgeschlossen ist.

So beenden Sie das Auschecken

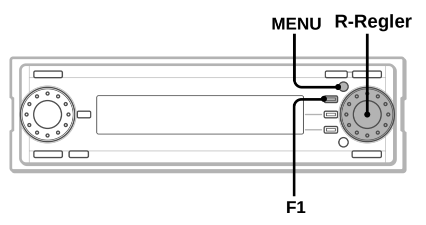
Drücken Sie (F1) (CANCEL).

Hinweise
- *Die Anzahl an Auscheckvorgängen wird folgendermaßen angezeigt:*
  ♫ (3-mal oder mehr), ♫ (zweimal oder mehr), ♪ (einmal), keine Anzeige (null)
- *Das Auschecken ist nicht möglich, wenn der Network Walkman voll ist oder die maximal zulässige Anzahl an ausgecheckten Titeln auf dem Network Walkman erreicht ist.*
- *In der Liste in Schritt 5 werden nur die Titel angezeigt, die ausgecheckt werden können.*
- *Die folgenden Titel können nicht ausgecheckt werden:*
  - *Einen Titel, dessen zulässige Anzahl an Auscheckvorgängen 0 (null) beträgt.*
  - *Ein Titel, dessen zulässige Wiedergabefrist abgelaufen ist.*
  - *Ein Titel mit Wiedergabefrist, wenn die Uhr am Gerät nicht eingestellt wurde.*
- *Ein von einer CD aufgenommener Titel kann bis zu 3-mal ausgecheckt werden.*
- *Lösen Sie das digitale E/A-Kabel nicht, solange die LED leuchtet oder blinkt. Andernfalls werden die übertragenen Daten möglicherweise beschädigt.*

Zurückspielen eines Titels von einem Network Walkman auf die Festplatte

— Check In

Sie können ausgecheckte Musikdaten von einem Network Walkman auf die Festplatte zurückspielen.



1 Rufen Sie die Tonquellenliste auf (Seite 17).

2 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Digital I/O“ aus und drücken Sie den R-Regler.

3 Drücken Sie (MENU).
Das Menü wird angezeigt.

4 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Check In“ aus und drücken Sie den R-Regler.

5 Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers den einzucheckenden Titel aus und drücken Sie den R-Regler.
Der ausgewählte Titel wird mit „✓“ gekennzeichnet.
Standardmäßig sind alle Titel in der Liste der Titelnamen ausgewählt.
Wenn Sie bestimmte Titel auswählen wollen, drücken Sie zunächst (F2) (ALL), um die Auswahl aufzuheben.
Um die Auswahl des Titels aufzuheben, drücken Sie den R-Regler erneut.

6 Wählen Sie wie in Schritt 5 erläutert alle Titel aus, die Sie einchecken wollen.

7 Drücken Sie (F1) (START).
Das Einchecken beginnt.
Die normale Anzeige erscheint, sobald das Einchecken abgeschlossen ist.

So beenden Sie das Einchecken

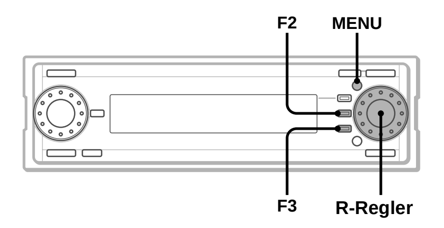
Drücken Sie (F1) (CANCEL).

Hinweise
- *In der Liste werden nur die Titel angezeigt, die eingecheckt werden können.*
- *Ein Titel, der von einem anderen Gerät ausgecheckt wurde, kann nicht eingecheckt werden.*

Ändern der Reihenfolge von Audiodateien auf einem Network Walkman

— Move-Funktion

Sie können die Wiedergabereihenfolge der Titel auf einem Network Walkman ändern.



1 **Rufen Sie die Tonquellenliste auf (Seite 17).**

2 **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Digital I/O“ aus und drücken Sie den R-Regler.**

3 **Drücken Sie den R-Regler und rufen Sie die Liste der Titelnamen auf.**

4 **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers den zu verschiebenden Titel aus und drücken Sie (MENU).**
Das Menü wird angezeigt.

5 **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Move“ aus und drücken Sie den R-Regler.**

6 **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers die Position aus, an die Sie den Titel verschieben wollen, und drücken Sie (F2) (ENTER).**

7 **Drücken Sie (F3) ( ).**
Die normale Anzeige erscheint.

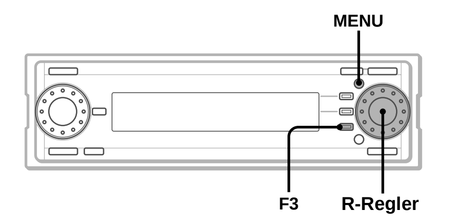
So beenden Sie das Verschieben

Drücken Sie (MENU).

Löschen von Audiodateien auf einem Network Walkman

— Erase-Funktion

Sie können nicht benötigte Audiodateien löschen und so Speicherplatz auf einem Network Walkman freigeben.



1 **Rufen Sie die Tonquellenliste auf (Seite 17).**

2 **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Digital I/O“ aus und drücken Sie den R-Regler.**

3 **Drücken Sie den R-Regler und rufen Sie die Liste der Titelnamen auf.**

4 **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers den zu löschenden Titel aus und drücken Sie (MENU).**
Das Menü wird angezeigt.

5 **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Erase“ aus und drücken Sie den R-Regler.**
Das Bestätigungsdialogfeld erscheint.

6 **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „OK“ aus und drücken Sie den R-Regler.**

7 **Drücken Sie (F3) ( ).**
Die normale Anzeige erscheint.

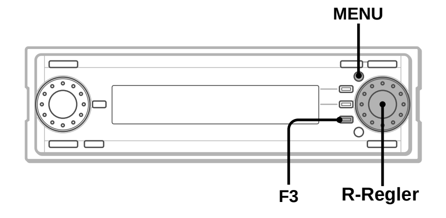
So brechen Sie den Löschvorgang ab

Wählen Sie in Schritt 6 „Cancel“.

Hinweis
Sobald Sie einen Titel gelöscht haben, können Sie ihn nicht wiederherstellen. Vergewissern Sie sich vor dem endgültigen Löschen eines Titels, ob Sie den Titel wirklich löschen wollen.

Formatieren eines Network Walkman

Mit dieser Funktion können Sie einen Network Walkman, der ein anderes Format oder eine andere ungewöhnliche Bedingung aufweist, initialisieren und dann mit diesem Gerät nutzen.



1 **Rufen Sie die Tonquellenliste auf (Seite 17).**

2 **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Digital I/O“ aus und drücken Sie (MENU).**

3 **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Format“ aus und drücken Sie den R-Regler.**
Das Bestätigungsdialogfeld erscheint.

4 **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „OK“ aus und drücken Sie den R-Regler.**
Die Formatierung beginnt.

5 **Drücken Sie (F3) (◢ıı).**
Die normale Anzeige erscheint.

So brechen Sie das Formatieren ab

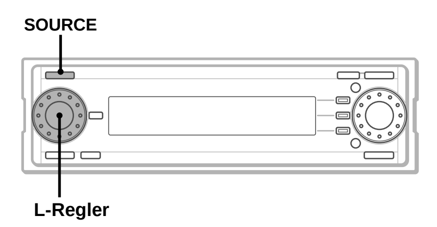
Wählen Sie in Schritt 4 „Cancel“.

Hinweis
Sie können den Network Walkman MC-S50 nicht formatieren.

Klangeffekt

Klangmenü

Sie können die DSO-Funktion, den Equalizer, die Bässe, die Höhen, die Balance, den Fader, die Lautstärke des Tiefsttonlautsprechers und die Loudness einstellen.



So nehmen Sie die Einstellungen vor

1 **Wählen Sie mit (SOURCE) eine Tonquelle aus.**

2 **Drücken Sie den L-Regler.**
Das Klangmenü wird angezeigt.

3 **Wählen Sie durch Drehen des L-Reglers die einzustellende Option aus und drücken Sie den L-Regler.**
Wenn Sie den L-Regler drehen, wechselt die Option folgendermaßen:
DSO ←→ EQ7 ←→ BAS (Bässe) ←→ TRE (Höhen) ←→ BAL (Balance) ←→ FAD (Fader) ←→ SUB (Tiefsttonlautsprecher) ←→ LOUD (Loudness) ←→ DSO

4 **Stellen Sie durch Drehen des L-Reglers die ausgewählte Option ein.**

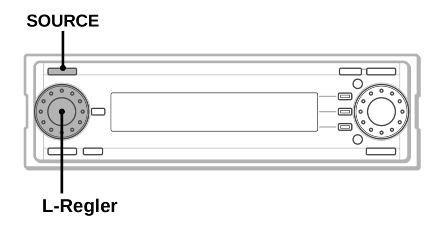
5 **Drücken Sie den L-Regler.**
Die normale Anzeige erscheint.

Einstellen der DSO-Funktion (Dynamic Soundstage Organizer)

— DSO

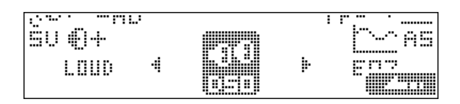
Wenn die Lautsprecher im unteren Teil der Türen installiert sind, kommt der Ton von unten und ist unter Umständen nicht von zufrieden stellender Qualität.
Die DSO-Funktion (Dynamic Soundstage Organizer) verbessert die Raumklangwirkung und erzeugt einen Klang, als befänden sich die Lautsprecher über dem Armaturenbrett (virtuelle Lautsprecher).
Sie können die DSO-Einstellung für jede Tonquelle getrennt speichern.*

* *Für MW/LW-Sender gilt dagegen immer dieselbe DSO-Einstellung.*

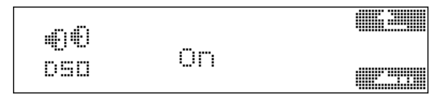


1 Wählen Sie mit (SOURCE) eine Tonquelle aus.

2 Drücken Sie den L-Regler.
Das Klangmenü wird angezeigt.



3 Wählen Sie durch Drehen des L-Reglers „DSO“ aus und drücken Sie den L-Regler.



4 Wählen Sie durch Drehen des L-Reglers „On“ aus und drücken Sie den L-Regler.
Die normale Anzeige erscheint.

So deaktivieren Sie die DSO-Funktion

Wählen Sie in Schritt 4 „Off“.

Tipps
- *Je nach dem Innenraum des jeweiligen Fahrzeugs bzw. dem Musiktyp hat die DSO-Funktion möglicherweise nicht die gewünschte Wirkung.*
- *Wenn ein UKW-Sender schlecht zu hören ist, setzen Sie DSO auf „Off“.*

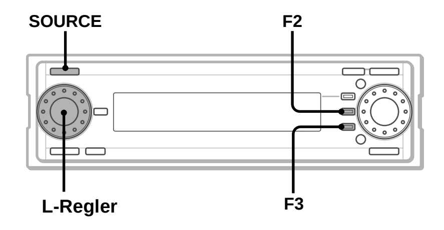
Einstellen des Equalizers

— EQ7

Sie können für 7 Musiktypen (Xplod, Vocal, Club, Jazz, NewAge, Rock und Custom) eine spezielle Equalizer-Kurve auswählen.
Sie können die Equalizer-Einstellung für jede Tonquelle getrennt speichern.*

* *Für MW/LW-Sender gilt dagegen immer dieselbe Equalizer-Einstellung.*

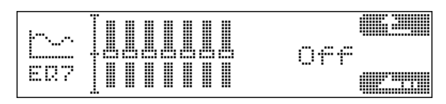
Auswählen einer Equalizer-Kurve



1 Wählen Sie mit (SOURCE) eine Tonquelle aus.

2 Drücken Sie den L-Regler.
Das Klangmenü wird angezeigt.

3 Wählen Sie durch Drehen des L-Reglers „EQ7“ aus und drücken Sie den L-Regler.



4 Wählen Sie durch Drehen des L-Reglers die gewünschte Equalizer-Kurve aus.
Wenn Sie den L-Regler drehen, wechselt die Equalizer-Kurve folgendermaßen:
Off ←→ Xplod ←→ Vocal ←→ Club ←→ Jazz ←→ NewAge ←→ Rock ←→ Custom ←→ Off

5 Drücken Sie den L-Regler.
Die normale Anzeige erscheint.

So deaktivieren Sie den Equalizer-Effekt

Wählen Sie in Schritt 4 „Off“.

Hinweis
Wenn DSO auf „On“ gesetzt ist, werden die Equalizer-Einstellungen automatisch so gewählt, dass ein optimaler Gesamteffekt erzielt wird.

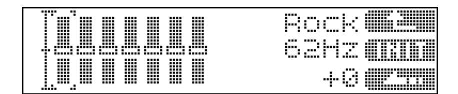
Einstellen der Equalizer-Kurve

Sie können die Equalizer-Einstellungen für Frequenz und Lautstärke festlegen und speichern.

1. **Wählen Sie mit (SOURCE) eine Tonquelle aus.**
2. **Drücken Sie den L-Regler und wählen Sie dann durch Drehen des L-Reglers „EQ7“ aus.**
3. **Drücken Sie den L-Regler.**
4. **Wählen Sie durch Drehen des L-Reglers die gewünschte Equalizer-Kurve aus und drücken Sie (F2) (TUNE).**
5. **Drücken Sie mehrmals den L-Regler und wählen Sie die gewünschte Frequenz aus.**
   Mit jedem Tastendruck auf den L-Regler wechselt die Frequenz folgendermaßen:

   62Hz → 157Hz → 396Hz → 1.0kHz → 2.5kHz → 6.3kHz → 16kHz → 62Hz

6. **Stellen Sie durch Drehen des L-Reglers den Pegel ein.**
   Der Pegel lässt sich auf einen Wert zwischen –10 und +10 einstellen.



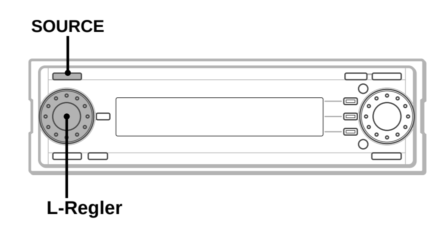
7. **Drücken Sie (F3) ( ).**
   Die normale Anzeige erscheint.

So stellen Sie die Standardeinstellungen wieder her

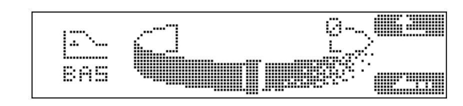
Drücken Sie in Schritt 5 (F2) (INIT).

Einstellen der Bässe und Höhen

— BAS/TRE



1. **Wählen Sie mit (SOURCE) eine Tonquelle aus.**
2. **Drücken Sie den L-Regler.**
   Das Klangmenü wird angezeigt.
3. **Wählen Sie durch Drehen des L-Reglers „BAS“ oder „TRE“ aus und drücken Sie den L-Regler.**



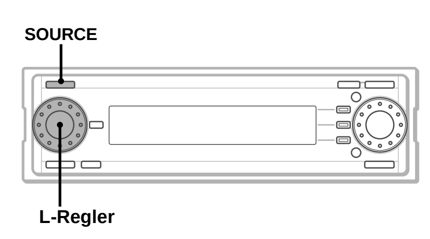
4. **Stellen Sie durch Drehen des L-Reglers den Pegel ein.**
   Der Pegel der Bässe bzw. Höhen lässt sich auf einen Wert zwischen –10 und +10 einstellen.
5. **Drücken Sie den L-Regler.**
   Die normale Anzeige erscheint.

Hinweis

Wenn DSO auf „On“ gesetzt ist oder EQ7 ausgewählt wurde, ist der Effekt von BASS und LOUD möglicherweise kaum hörbar.

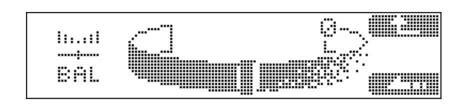
Einstellen der Balance

— BAL



So stellen Sie die Balance zwischen den Lautsprechern links und rechts ein

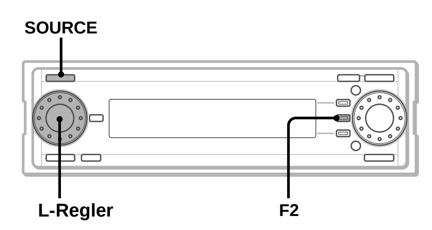
1. **Wählen Sie mit (SOURCE) eine Tonquelle aus.**
2. **Drücken Sie den L-Regler.**
   Das Klangmenü wird angezeigt.
3. **Wählen Sie durch Drehen des L-Reglers „BAL" aus und drücken Sie den L-Regler.**



4. **Stellen Sie durch Drehen des L-Reglers die Balance ein.**
   Die Balance lässt sich auf einen Wert zwischen L10 und L1 bzw. R1 und R10 oder auf 0 einstellen.
5. **Drücken Sie den L-Regler.**
   Die normale Anzeige erscheint.

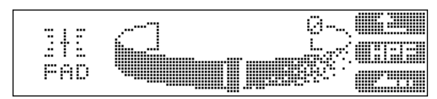
Einstellen des Faders

— FAD



So stellen Sie die Balance zwischen den Front- und Hecklautsprechern ein

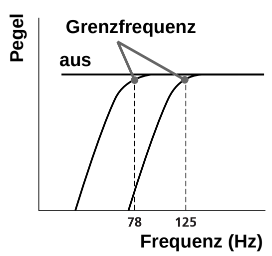
1. **Wählen Sie mit (SOURCE) eine Tonquelle aus.**
2. **Drücken Sie den L-Regler.**
   Das Klangmenü wird angezeigt.
3. **Wählen Sie durch Drehen des L-Reglers „FAD" aus und drücken Sie den L-Regler.**



4. **Stellen Sie durch Drehen des L-Reglers die Balance ein.**
   Die Balance lässt sich auf einen Wert zwischen F10 und F1 bzw. R1 und R10 oder auf 0 einstellen.
5. **Drücken Sie den L-Regler.**
   Die normale Anzeige erscheint.

Einstellen der Grenzfrequenz für die Front-/Hecklautsprecher

Die Grenzfrequenz der Lautsprecher kann an die Leistungsmerkmale des angeschlossenen Lautsprechersystems angepasst werden.

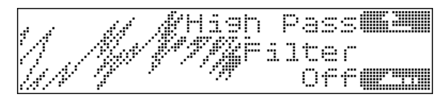


1 **Wählen Sie mit (SOURCE) eine Tonquelle aus.**

2 **Drücken Sie den L-Regler.**
Das Klangmenü wird angezeigt.

3 **Wählen Sie durch Drehen des L-Reglers „FAD" aus und drücken Sie den L-Regler.**

4 **Drücken Sie (F2) (HPF).**



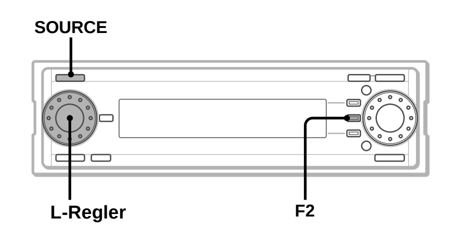
5 **Wählen Sie durch Drehen des L-Reglers die gewünschte Grenzfrequenz aus.**
Wenn Sie den L-Regler drehen, wechselt die Frequenz folgendermaßen:

off (Standardeinstellung) ←→ **78Hz** ←→ **125Hz**

6 **Drücken Sie den L-Regler.**
Die normale Anzeige erscheint.

Einstellen der Lautstärke des Tiefsttonlautsprechers

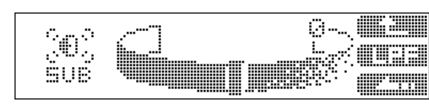
— SUB



1 **Wählen Sie mit (SOURCE) eine Tonquelle aus.**

2 **Drücken Sie den L-Regler.**
Das Klangmenü wird angezeigt.

3 **Wählen Sie durch Drehen des L-Reglers „SUB" aus und drücken Sie den L-Regler.**



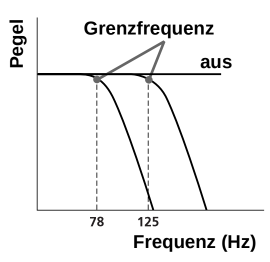
4 **Stellen Sie durch Drehen des L-Reglers die Lautstärke ein.**
Der Lautstärkepegel lässt sich auf – ∞ oder auf einen Wert zwischen –10 und +10 einstellen.

5 **Drücken Sie den L-Regler.**
Die normale Anzeige erscheint.

Fortsetzung auf der nächsten Seite →

Einstellen der Grenzfrequenz des/der Tiefsttonlautsprecher(s)

Um den Klang auf die Merkmale des/der angeschlossenen Tiefsttonlautsprecher(s) abzustimmen, können Sie die unerwünschten Signale hoher und mittlerer Frequenz herausfiltern, die in den/die Tiefsttonlautsprecher eingespeist werden. Wenn Sie die Grenzfrequenz (siehe Abbildung unten) festlegen, geben die Tiefsttonlautsprecher nur die entsprechenden niederfrequenten Signale aus, so dass ein klareres Klangbild entsteht.

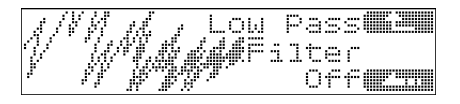


1 Wählen Sie mit (SOURCE) eine Tonquelle aus.

2 Drücken Sie den L-Regler.
Das Klangmenü wird angezeigt.

3 Wählen Sie durch Drehen des L-Reglers „SUB" aus und drücken Sie den L-Regler.

4 Drücken Sie (F2) (LPF).



5 Wählen Sie durch Drehen des L-Reglers die gewünschte Grenzfrequenz aus.
Wenn Sie den L-Regler drehen, wechselt die Frequenz folgendermaßen:

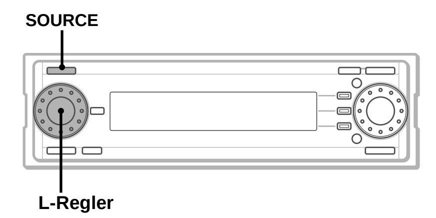
off (Standardeinstellung) ←→ **125Hz** ←→ **78Hz**

6 Drücken Sie den L-Regler.
Die normale Anzeige erscheint.

Aktivieren der Loudness-Funktion

— LOUD

Mit dieser Funktion werden die Bässe und Höhen verstärkt, so dass auch bei niedriger Lautstärke eine gute Klangqualität erzielt wird.



1 Wählen Sie mit (SOURCE) eine Tonquelle aus.

2 Drücken Sie den L-Regler.
Das Klangmenü wird angezeigt.

3 Wählen Sie durch Drehen des L-Reglers „LOUD" aus und drücken Sie den L-Regler.

4 Wählen Sie durch Drehen des L-Reglers „On" aus und drücken Sie den L-Regler.
Die normale Anzeige erscheint.

So deaktivieren Sie die Loudness-Funktion

Wählen Sie in Schritt 4 „Off".

Hinweis
Wenn DSO auf „On" gesetzt ist oder EQ7 ausgewählt wurde, ist der Effekt von BASS und LOUD möglicherweise kaum hörbar.

Weitere Funktionen

Schnelles Stummschalten des Tons

(mit dem Joystick)

Drücken Sie (ATT) am Joystick.
„ATT On“ erscheint kurz im Display.

So stellen Sie wieder die vorherige Lautstärke ein

Drücken Sie (ATT) erneut.

Tipp
Wenn das Schnittstellenkabel eines Autotelefons mit der ATT-Leitung verbunden ist und ein Telefonanruf eingeht, senkt das Gerät die Lautstärke automatisch (Stummschaltfunktion zum Telefonieren).

Wechseln der Klang- und Anzeigeeinstellungen

— Menü

Welche Menüoption Sie auswählen können, hängt von der ausgewählten Tonquelle ab.
Wenn Sie das Menü wieder ausblenden wollen, drücken Sie (MENU) erneut.
Sie können folgende Optionen einstellen:

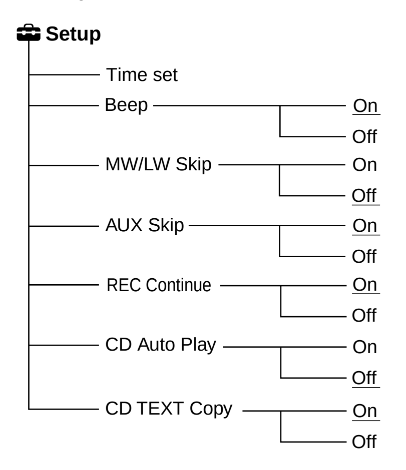
MENU

- Setup
- Display
- RDS
- Receive Mode
- Preset Edit
- Play List
- Play Mode
- Name In
- Check In
- Check Out
- Contents Edit
- Information
- Input Level
- Library
- Version

Setup (Konfiguration)

- Time set (Uhr einstellen) (Seite 9)
- Beep – Dient zum Ein- („On“) bzw. Ausschalten („Off“) des Signaltons.
- MW/LW Skip – Dient zum Ein- („On“) bzw. Ausblenden („Off“) der MW/LW-Tonquelle.
- AUX Skip (Seite 67) – Dient zum Ein- („On“) bzw. Ausblenden („Off“) der AUX-Tonquelle.
- REC Continue – Dient zum Aktivieren („On“) bzw. Deaktivieren („Off“) der Aufnahmefortsetzung.
  – Wählen Sie „On“, wenn die Aufnahme nach dem Ausschalten der Zündung fortgesetzt und das Gerät erst nach Ende der Aufnahme ausgeschaltet werden soll.*
  – Wählen Sie „Off“, wenn die Aufnahmefortsetzung deaktiviert werden soll.
- CD Auto Play – Dient zum Aktivieren („On“) bzw. Deaktivieren („Off“) der automatischen CD-Wiedergabe.
- CD TEXT Copy – Dient zum Aufzeichnen der CD TEXT-Informationen.
  – Wählen Sie „On“, wenn die CD TEXT-Informationen während der Aufnahme automatisch gespeichert werden sollen.
  – Wählen Sie „Off“, wenn die CD TEXT-Informationen während der Aufnahme nicht gespeichert werden sollen. Je nach CD werden die Informationen unter Umständen trotzdem gespeichert.

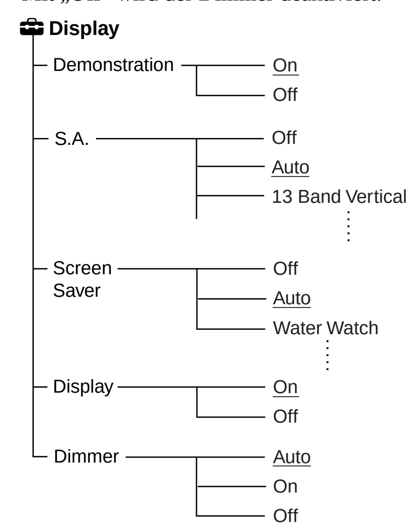
* *Wenn Ihr Fahrzeug nicht über ein Zündschloss mit Zubehörposition ACC oder I verfügt, drücken Sie unbedingt 2 Sekunden lang (OFF), um das Gerät vollständig auszuschalten.*



Fortsetzung auf der nächsten Seite →

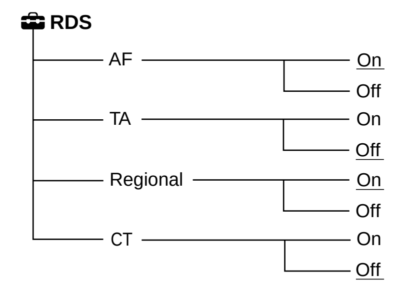
Display

- Demonstration
  – Mit „On“ wird die Demo-Anzeige aktiviert.
- S.A. (Spektrumanalysator) (Seite 64) – Dient zum Wechseln des Anzeigemusters in der Equalizer-Anzeige: 13Band Vertical, 19Band Oblique, 3Band Horizontal, Smooth, Wave, Desert, Heat Haze.
  – „Off“ – Hiermit schalten Sie das SA-Muster aus.
  – „Auto“ – Hiermit bewirken Sie, dass das SA-Muster automatisch angezeigt wird.
- Screen Saver – Wählen Sie als Anzeigemuster für den Bildschirmschoner eine der folgenden Optionen:
  Water Watch, Tile, Sound Wave, Aquarium, Water Surface, Snow Fall, Tunnel, Convex Lens, Fireworks, Infinity, Marbles, Space Travel.
  – „Off“ – Hiermit schalten Sie den Bildschirmschoner aus.
  – „Auto“ – Hiermit bewirken Sie, dass das Anzeigemuster des Bildschirmschoners automatisch wechselt.
- Display – Dient zum Ein- („On“) bzw. Ausschalten („Off“) des Displays.
- Dimmer – Dient zum Wechseln der Helligkeit im Display.
  – Mit „Auto“ wird das Display nur dunkler, wenn Sie die Beleuchtung einschalten.
  – Mit „On“ wird das Display dunkler.
  – Mit „Off“ wird der Dimmer deaktiviert.



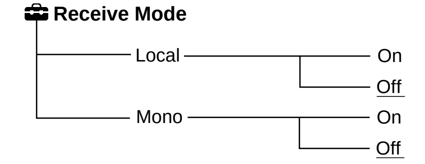
RDS

- AF – Dient zum Aktivieren („On“) bzw. Deaktivieren („Off“) der AF-Funktion (Seite 31).
- TA – Dient zum Aktivieren („On“) bzw. Deaktivieren („Off“) der TA-Funktion (Seite 32).
- Regional – Dient zum Aktivieren („On“) bzw. Deaktivieren („Off“) der Regional-Funktion (Seite 32).
- CT – Dient zum Aktivieren („On“) bzw. Deaktivieren („Off“) der CT-Funktion (Seite 35).



Receive Mode (Empfangsmodus)

- Local – Dient zum Aktivieren („On“) bzw. Deaktivieren („Off“) des lokalen Suchmodus (Seite 28).
- Mono – Dient zum Aktivieren („On“) bzw. Deaktivieren („Off“) des monauralen Modus (Seite 29).



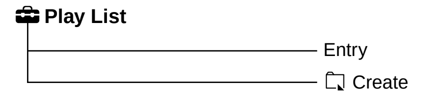
Preset Edit (Senderspeicher)

- B.T.M. – Dient zum automatischen Speichern von Radiosendern, die in guter Qualität zu empfangen sind (Seite 27).
- Manual – Dient zum manuellen Speichern von Radiosendern (Seite 29).
- Erase – Dient zum Löschen gespeicherter Sender.

Preset Edit
B.T.M.
Manual
Erase

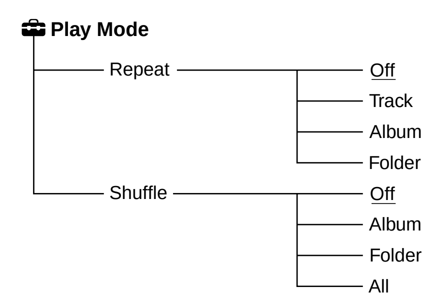
Play List (Wiedergabeliste)

- Entry – Dient zum Registrieren bestimmter Titel in der Wiedergabeliste (Seite 26).
- Create – Dient zum Anlegen eines neuen Play List-Ordners.



Play Mode (Wiedergabemodus)

- Repeat – Dient zum Einstellen des Modus für die wiederholte Wiedergabe (Seite 23).
- Shuffle – Dient zum Einstellen des Modus für die Wiedergabe in willkürlicher Reihenfolge (Seite 24).



Name In (Namenseingabe)

- Track – Dient zum Benennen eines Titels.
- Track Artist – Dient zum Zuweisen eines Interpretennamens zu einem Titel.
- Album – Dient zum Benennen eines Albums.
- Album Artist – Dient zum Zuweisen eines Interpretennamens zu einem Album.
- Folder – Dient zum Benennen eines Ordners.

Name In
Track
Track Artist
Album
Album Artist
Folder

Check Out (Auschecken)

- Check Out – Dient zum Auschecken von Inhalten von der Festplatte.
- Move Out – Dient zum Ausspielen von Inhalten von der Festplatte.

Check Out
Check Out
Move Out

Check In (Einchecken)

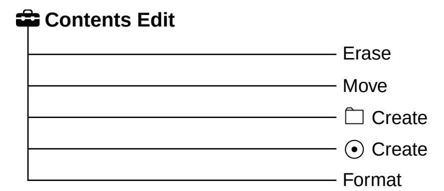
- Check In – Dient zum Einchecken von Inhalten auf die Festplatte.
- Move In – Dient zum Einspielen von Inhalten auf die Festplatte.
- Import – Dient zum Übertragen von Inhalten auf die Festplatte.

Check In
Check In
Move In
Import

Fortsetzung auf der nächsten Seite →

Contents Edit (Inhalte bearbeiten)

- Erase – Dient zum Löschen von Inhalten.
- Move – Dient zum Verschieben von Inhalten.
- 🗀 Create – Dient zum Anlegen eines neuen Ordners.
- ⊙ Create – Dient zum Anlegen eines neuen Albums oder eines neuen Play List-Albums.
- Format – Dient zum Initialisieren eines „MG Memory Sticks“ oder eines Network Walkman.

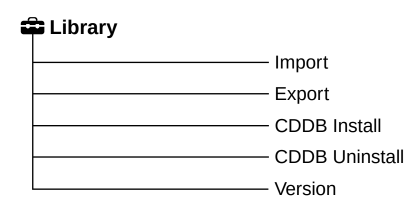


Information

Zeigt den aktuellen Status einer CD, eines „MG Memory Sticks“ oder der Festplatte an (Seite 19).

Library (Bibliothek)

- Import – Dient zum Importieren bearbeiteter Daten (Albumname, Interpretenname, Titelname, Play List, Ordner-/Albumstruktur) in das Gerät (Seite 65).
- Export – Dient zum Exportieren von Audiodateiinformationen (Albumname, Interpretenname, Titelname, Play List, Ordner-/Albumstruktur) auf einen „MG Memory Stick“ (Seite 65).
- CDDB Install – Dient zum Installieren der Gracenote CDDB® (CD-Datenbank) (Seite 66).
- CDDB Uninstall – Dient zum Deinstallieren der Gracenote CDDB® (CD-Datenbank) (Seite 66).
- Version – Dient zum Anzeigen der aktuellen Gracenote CDDB®-Version.

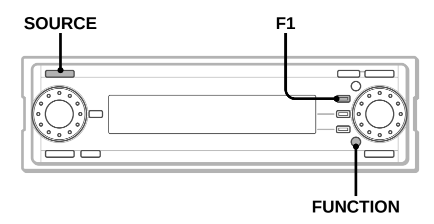


Version

Dient zum Anzeigen der aktuellen Softwareversion des Geräts.

Auswählen des Spektrumanalysators

Der Tonsignalpegel wird in einem Spektrumanalysator angezeigt. Sie können 7 Anzeigemuster oder den automatischen Anzeigemodus wählen, in dem alle Muster erscheinen.



1 Drücken Sie mehrmals (SOURCE) und wählen Sie eine Tonquelle aus (CD, HDD, MEMORY STICK, FM, MW, LW oder AUX).

2 Drücken Sie mehrmals (FUNCTION) und rufen Sie das Funktionsmenü „ıllıııl“ auf.

3 Drücken Sie mehrmals (F1) (ıllıııl) und wählen Sie das gewünschte Muster für den Spektrumanalysator aus.

Mit jedem Tastendruck auf (F1) wechselt die Einstellung folgendermaßen:
Mode off → 13Band Vertical → 19Band Oblique → 3Band Horizontal → Smooth → Wave → Desert → Heat Haze → Auto Mode → Mode Off

So schalten Sie das SA-Muster aus

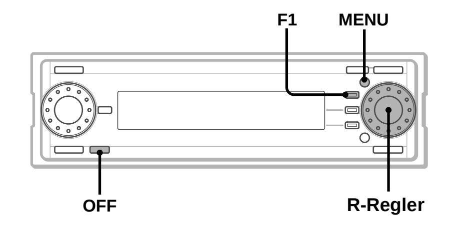
Wählen Sie in Schritt 3 „Mode Off“.

Bearbeiten der Bibliothek

Wenn Mobile Library Manager* auf Ihrem PC installiert ist, können Sie Audiodateiinformationen mit dem PC bearbeiten.
Diese Daten können Sie auch in diesem Gerät speichern.

- Sie können Audiodateiinformationen (Albumname, Interpretenname, Titelname, Play List, Recycle Bin, Ordner-/Albumstruktur) bearbeiten.*
- Sie können Titelinformationen online vom Gracenote CDDB® Music Recognition Service℠ abrufen.*

* *Näheres dazu finden Sie in den Hilfedateien und im Installationshandbuch zu Mobile Library Manager.*



Exportieren der Audiodateiinformationen

Sie können die auf der Festplatte in diesem Gerät aufgezeichneten Audiodateiinformationen (Albumname, Interpretenname, Titelname, Play List, Recycle Bin, Ordner-/Albumstruktur) auf einen „Memory Stick“ exportieren.

1. **Setzen Sie einen „Memory Stick“ ein (Seite 15).**
2. **Drücken Sie (OFF).**
3. **Drücken Sie (MENU).**
4. **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Library“ aus und drücken Sie den R-Regler.**
5. **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Export“ aus und drücken Sie den R-Regler.**
   Die normale Anzeige erscheint, sobald das Exportieren abgeschlossen ist.*

   * *Wenn der Export fehlschlägt, erscheint „CANNOT EXPORT“.*

So beenden Sie das Exportieren

Drücken Sie (F1) (CANCEL).

Importieren bearbeiteter Daten

Sie können bearbeitete Daten von einem „Memory Stick“ auf dieses Gerät importieren.

1. **Setzen Sie einen „Memory Stick“ ein (Seite 15).**
2. **Drücken Sie (OFF).**
3. **Drücken Sie (MENU).**
4. **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Library“ aus und drücken Sie den R-Regler.**
5. **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Import“ aus und drücken Sie den R-Regler.**
   Die normale Anzeige erscheint, sobald das Importieren abgeschlossen ist.*

   * *Wenn der Import fehlschlägt, erscheint „CANNOT IMPORT“.*

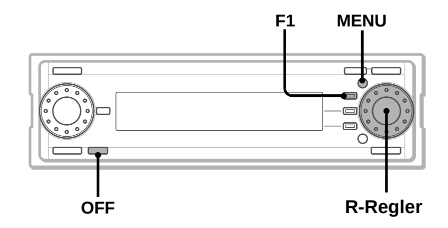
So beenden Sie das Importieren

Drücken Sie (F1) (CANCEL).

Hinweis
Wenn Sie nach dem Exportieren die Daten auf der Festplatte bearbeiten, können Sie die exportierten Daten nicht auf die Festplatte importieren. In diesem Fall wird „HDD LIBRARY MODIFIED“ angezeigt.

Installieren/Deinstallieren der Gracenote CDDB®

Sie können die Gracenote CDDB® (CD-Datenbank) in diesem Gerät löschen und so mehr als 200 MB Speicherplatz auf der Festplatte freigeben.



Deinstallieren der Gracenote CDDB®

Mit dieser Funktion löschen Sie die Gracenote CDDB® in diesem Gerät.

1. **Drücken Sie (OFF).**
2. **Drücken Sie (MENU).**
3. **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Library“ aus und drücken Sie den R-Regler.**
4. **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „CDDB Uninstall“ aus und drücken Sie den R-Regler.**
   Das Bestätigungsdialogfeld erscheint.
5. **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „OK“ aus und drücken Sie den R-Regler.**
   Die normale Anzeige erscheint, sobald das Deinstallieren abgeschlossen ist.

Installieren der Gracenote CDDB®

Mit dieser Funktion installieren Sie die Gracenote CDDB® wieder in diesem Gerät.

1. **Legen Sie die CD-ROM für die Gracenote CDDB®-Installation (mitgeliefert) ein.**
2. **Drücken Sie (OFF).**
3. **Drücken Sie (MENU).**
4. **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Library“ aus und drücken Sie den R-Regler.**
5. **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „CDDB Install“ aus und drücken Sie den R-Regler.**
   Das Bestätigungsdialogfeld erscheint.
6. **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „OK“ aus und drücken Sie den R-Regler.**
   Die normale Anzeige erscheint, sobald das Installieren abgeschlossen ist.

So brechen Sie das Installieren ab

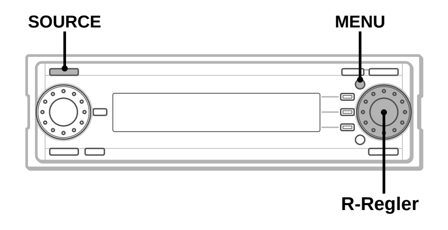
Drücken Sie (F1) (CANCEL).

Hinweis

Beim Deinstallieren/Installieren:
– Schalten Sie die Zündung nicht aus.
– Nehmen Sie die Frontplatte nicht ab.

Anschließen zusätzlicher Audiogeräte

Über den Anschluss AUX IN können Sie zusätzliche Audiogeräte an dieses Gerät anschließen.



Auswählen des zusätzlichen Geräts

Drücken Sie mehrmals (SOURCE), um „AUX" auszuwählen.



Hinweis

Wenn „AUX" beim Auswählen der Tonquelle nicht angezeigt wird, setzen Sie „AUX Skip" unter „Setup" auf „Off".

Einstellen der Lautstärke

Sie können die Lautstärke für jedes angeschlossene Audiogerät einstellen.

1. **Drücken Sie (MENU), wenn „AUX" ausgewählt ist.**
2. **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Input Level" aus und drücken Sie den R-Regler.**
3. **Stellen Sie durch Drehen des R-Reglers die gewünschte Lautstärke ein.**
   Die Lautstärke lässt sich in Schritten von 1 dB auf einen Wert zwischen –6 dB und +6 dB einstellen.
4. **Drücken Sie den R-Regler.**
5. **Drücken Sie (MENU).**
   Die normale Anzeige erscheint.

So deaktivieren Sie „AUX" in der Musikquellenanzeige

1. **Drücken Sie (MENU), wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „Setup" aus und drücken Sie dann den R-Regler.**
2. **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „AUX Skip" aus und drücken Sie den R-Regler.**
3. **Wählen Sie durch Drehen des R-Reglers „On" aus und drücken Sie den R-Regler.**
4. **Drücken Sie (MENU).**
   Die normale Anzeige erscheint.

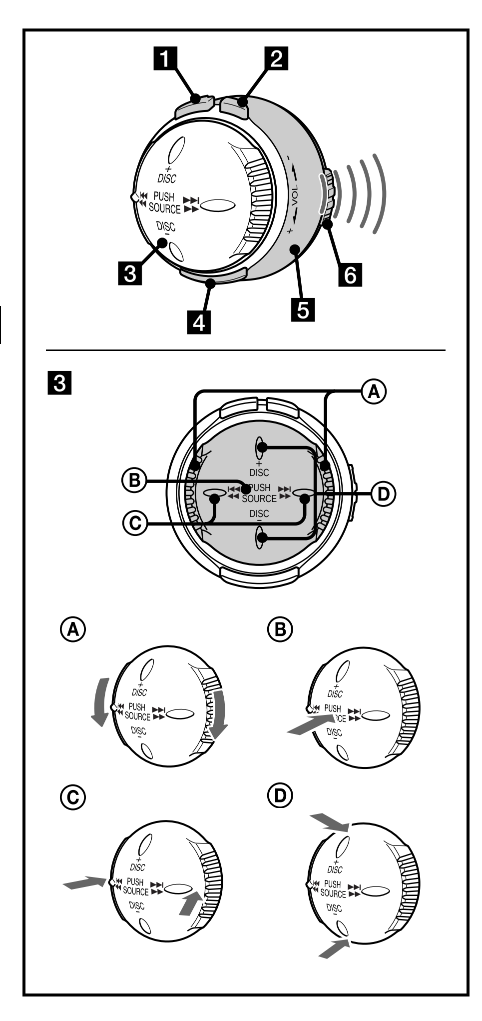
So deaktivieren Sie „AUX Skip"

Wählen Sie in Schritt 3 „Off".

Der Joystick

RM-X6S (gesondert erhältlich)

Legen Sie zunächst die mitgelieferte CR2032-Lithiumbatterie in den Joystick ein.
Näheres zum Einlegen der Lithiumbatterie finden Sie unter „Austauschen der Lithiumbatterie“ auf Seite 69 und „Hinweise zur Lithiumbatterie“ auf Seite 70.



1 Taste ATT
Stummschalten des Tons.

2 Taste OFF*
Stoppen der Wiedergabe bzw. des Radioempfangs.

3 Ⓐ Regler VOL (Lautstärke)
Drehen Sie den Regler, um die Lautstärke einzustellen.

Ⓑ Regler SOURCE
Drücken Sie den Regler, um die Tonquelle zu wechseln.
(CD/HDD/MEMORY STICK/FM/MW/LW/AUX)

Ⓒ Regler |◀◀/▶▶|
Drücken zum:
– automatischen Einstellen von Sendern
– Überspringen von Titeln
Gedrückt halten zum:
– manuellen Einstellen eines Senders
– Vorwärts-/Rückwärtssuchen in einem Titel

Ⓓ Regler DISC +/–
Drücken zum:
– Einstellen gespeicherter Sender
– Wechseln des Albums

4 Taste MODE
Wechseln des Modus (Radiofrequenzbereichs).

5 Infrarotsender
Der Joystick sendet die Infrarotstrahlen in die Richtung, die mit dem Regler eingestellt ist.

6 Regler für Infrarotstrahlen
Drehen Sie diesen Regler, um die Richtung der Infrarotstrahlen zu ändern.

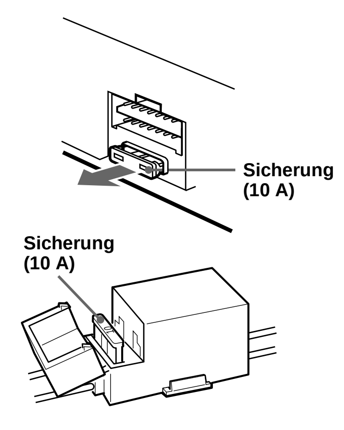
* *Wenn Ihr Fahrzeug nicht über ein Zündschloss mit Position ACC oder I verfügt, drücken Sie unbedingt 2 Sekunden lang (OFF), um die Uhrzeitanzeige auszuschalten, nachdem Sie die Zündung ausgeschaltet haben.*

Weitere Informationen

Wartung

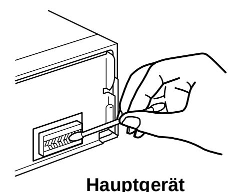
Austauschen der Sicherung

Wenn Sie eine Sicherung austauschen, achten Sie darauf, eine Ersatzsicherung mit dem gleichen Ampere-Wert wie die Originalsicherung zu verwenden. Dieser ist auf der Originalsicherung angegeben. Wenn die Sicherung durchbrennt, überprüfen Sie den Stromanschluss und tauschen die Sicherung aus. Brennt die neue Sicherung ebenfalls durch, kann eine interne Fehlfunktion vorliegen. Wenden Sie sich in einem solchen Fall an Ihren Sony-Händler.



Achtung
Verwenden Sie unter keinen Umständen eine Sicherung mit einem höheren Ampere-Wert als dem der Sicherung, die ursprünglich mit dem Gerät geliefert wurde. Andernfalls kann es zu Schäden am Gerät kommen.

Reinigen der Anschlüsse
Das Gerät funktioniert möglicherweise nicht ordnungsgemäß, wenn die Anschlüsse zwischen dem Gerät und der Frontplatte verschmutzt sind. Um dies zu vermeiden, nehmen Sie die Frontplatte ab (Seite 8) und reinigen Sie die Anschlüsse mit einem mit Alkohol angefeuchteten Wattestäbchen. Drücken Sie dabei nicht zu fest auf die Anschlüsse. Andernfalls können sie beschädigt werden.



Hauptgerät



Rückseite der Frontplatte

Hinweise
- *Schalten Sie aus Sicherheitsgründen vor dem Reinigen der Anschlüsse die Zündung aus und ziehen Sie den Schlüssel aus dem Zündschloss.*
- *Berühren Sie die Anschlüsse unter keinen Umständen direkt mit den Händen oder einem Metallgegenstand.*

Reinigen des Displays und der Frontplatte

Entfernen Sie Schmutz und Staub mit dem mitgelieferten Reinigungstuch von der Oberfläche der Frontplatte.

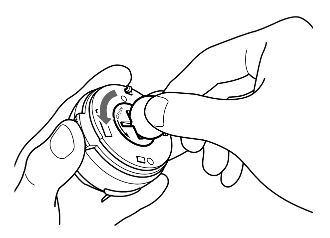
Austauschen der Lithiumbatterie

Unter normalen Bedingungen hält die Batterie etwa 1 Jahr. Die Lebensdauer der Batterie kann je nach Gebrauch des Geräts jedoch auch kürzer sein. Wenn die Batterie schwächer wird, verkürzt sich die Reichweite des Joysticks. Tauschen Sie die Batterie gegen eine neue CR2032-Lithiumbatterie aus. Bei Verwendung eines anderen Batterietyps besteht Feuer- bzw. Explosionsgefahr.

Fortsetzung auf der nächsten Seite →

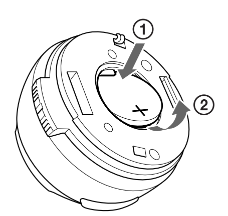
1 Öffnen des Batteriefachdeckels

Halten Sie den Regler zum Einstellen der Infrarotstrahlen fest und öffnen Sie den Batteriefachdeckel, indem Sie ihn mit einer Münze gegen den Uhrzeigersinn drehen.



2 Entfernen der Batterie

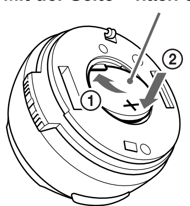
Drücken Sie wie in der Abbildung dargestellt auf eine Seite der Batterie und nehmen Sie sie heraus.



3 Einlegen der Batterie

Legen Sie die Batterie wie in der Abbildung dargestellt ein. Achten Sie dabei auf die richtige Polarität der Batterie.

CR2032
Mit der Seite + nach oben



Hinweise zur Lithiumbatterie

- Bewahren Sie die Lithiumbatterie außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Sollte eine Lithiumbatterie verschluckt werden, ist umgehend ein Arzt aufzusuchen.
- Wischen Sie die Batterie mit einem trockenen Tuch ab, um einen guten Kontakt zwischen den Batteriepolen und -anschlüssen sicherzustellen.
- Achten Sie beim Einlegen der Batterie auf die richtige Polarität.
- Halten Sie die Batterie nicht mit einer Metallpinzette. Dies könnte zu einem Kurzschluss führen.

VORSICHT
Die Batterie kann bei falscher Handhabung explodieren!
Auf keinen Fall darf sie aufgeladen, auseinandergenommen oder ins Feuer geworfen werden.

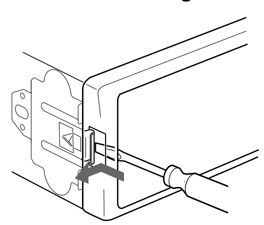
Entsorgungshinweis: Bitte werfen Sie nur entladene Batterien in die Sammelboxen beim Handel oder den Kommunen. Entladen sind Batterien in der Regel dann, wenn das Gerät abschaltet und signalisiert „Batterie leer“ oder nach längerer Gebrauchsdauer der Batterien „nicht mehr einwandfrei funktioniert“.
Um sicherzugehen, kleben Sie die Batteriepole z.B. mit einem Klebestreifen ab oder geben Sie die Batterien einzeln in einen Plastikbeutel.

Ausbauen des Geräts

1 Abnehmen der vorderen Abdeckung

❶ **Nehmen Sie die Frontplatte ab (Seite 8).**

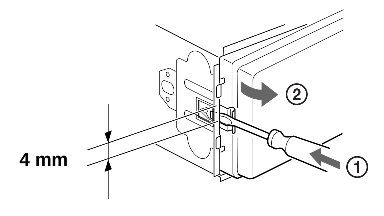
❷ **Drücken Sie mit einem kleinen Flachschraubenzieher auf die Federlasche an der Innenseite der vorderen Abdeckung.**



❸ **Gehen Sie wie in Schritt ❷ erläutert auch an der anderen Seite vor.**

2 Herausnehmen des Geräts

❶ **Drücken Sie mit einem kleinen Flachschraubenzieher auf die Federlasche an der linken Seite des Geräts und ziehen Sie die linke Seite heraus, bis sich die Lasche nicht mehr in der Halterung befindet.**



❷ **Gehen Sie wie in Schritt ❶ erläutert auch an der rechten Seite vor.**

❸ **Ziehen Sie das Gerät aus seiner Halterung heraus.**

Sicherheitsmaßnahmen

- Wenn das Fahrzeug längere Zeit in direktem Sonnenlicht geparkt war, lassen Sie das Gerät etwas abkühlen, bevor Sie es einschalten.
- Motorantennen werden automatisch ausgefahren, wenn das Gerät eingeschaltet wird.
- Verwenden Sie die Einstellfunktionen nicht beim Fahren und führen Sie auch keine anderen Funktionen aus, die Sie vom Straßenverkehr ablenken könnten.
- Achten Sie darauf, dass keine Fremdkörper oder Flüssigkeiten auf das CD-Fach gelangen. Wenn Fremdkörper oder Flüssigkeiten in das Gerät gelangen, besteht Feuergefahr und es können Fehlfunktionen auftreten.

Sollten an Ihrem Gerät Probleme auftreten oder sollten Sie Fragen haben, auf die in dieser Anleitung nicht eingegangen wird, wenden Sie sich bitte an Ihren Sony-Händler.

Feuchtigkeitskondensation

Bei Regen oder bei sehr hoher Luftfeuchtigkeit kann sich auf den Linsen im Inneren des Geräts und im Display Feuchtigkeit niederschlagen. In diesem Fall funktioniert das Gerät nicht mehr richtig. Nehmen Sie die CD heraus und warten Sie etwa eine Stunde, bis die Feuchtigkeit verdunstet ist.

So bewahren Sie die hohe Tonqualität

Achten Sie darauf, keine Säfte oder anderen zuckerhaltigen Getränke auf das Gerät oder die CDs zu verschütten.



Hinweise zur CD-Linse

- Berühren Sie die Linse im CD-Fach nicht.
- Verwenden Sie keine handelsüblichen Linsenreiniger.

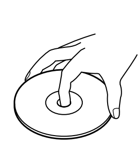
Fortsetzung auf der nächsten Seite →

Wenn bei sehr niedrigen Temperaturen „LOW TEMP Warming Up“ erscheint

Aufnahmen auf die Festplatte und das Bearbeiten von Inhalten auf der Festplatte sind nicht möglich. Erwärmen Sie in diesem Fall das Fahrzeuginnere mithilfe einer Heizung und warten Sie ab, bis sich das Gerät wieder bedienen lässt.

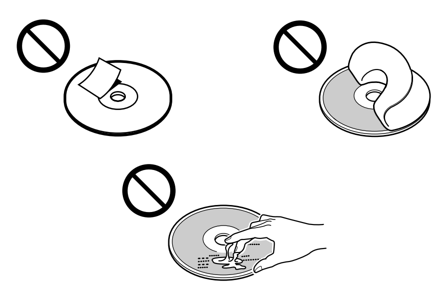
Hinweise zu CDs

- Berühren Sie nicht die Oberfläche, damit die CDs nicht verschmutzt werden. Fassen Sie CDs nur am Rand an.
- Bewahren Sie CDs in ihrer Hülle oder in den CD-Magazinen auf, wenn sie nicht abgespielt werden.
  Schützen Sie CDs vor Hitze bzw. hohen Temperaturen. Lassen Sie sie nicht in geparkten Autos, auf dem Armaturenbrett oder auf der Hutablage liegen.



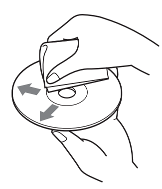


- Bringen Sie keine Aufkleber auf CDs an und verwenden Sie keine CDs mit Rückständen von Tinte oder Klebstoffen. Solche CDs drehen sich beim Betrieb möglicherweise nicht mehr und führen zu einer Fehlfunktion oder können beschädigt werden.



- Verwenden Sie keine CDs, an denen Etiketten oder Aufkleber angebracht sind. Andernfalls werden die Audiodaten möglicherweise nicht korrekt gelesen (z. B. Tonsprünge bei der Wiedergabe, keine Wiedergabe), weil ein Etikett oder Aufkleber durch Wärmeeinwirkung geschrumpft ist und die CD sich verzogen hat.
- CDs mit außergewöhnlichen Formen (z. B. herzförmige, quadratische oder sternförmige CDs) können mit diesem Gerät nicht wiedergegeben werden. Falls Sie es doch versuchen, kann das Gerät beschädigt werden. Verwenden Sie solche CDs nicht.

- Reinigen Sie CDs vor dem Abspielen mit einem handelsüblichen Reinigungstuch. Wischen Sie dabei von der Mitte nach außen. Verwenden Sie keine Lösungsmittel wie Benzin oder Verdünner und keine handelsüblichen Reinigungsmittel oder Antistatik-Sprays für Schallplatten.



Musik-CDs mit Urheberrechtsschutzcodierung

Dieses Gerät ist auf die Wiedergabe von CDs ausgelegt, die dem Compact Disc-Standard (CD) entsprechen. Seit neuestem bringen einige Anbieter Musik-CDs mit Kopierschutz auf den Markt. Beachten Sie bitte, dass einige dieser CDs nicht dem CD-Standard entsprechen und mit diesem Produkt möglicherweise nicht wiedergegeben bzw. auf andere Datenträger aufgezeichnet werden können.

Hinweise zu CD-Rs (bespielbare CDs)/ CD-RWs (wiederbeschreibbare CDs)

Folgende CDs können wiedergegeben werden:

CD-Typ	Markierung auf der CD
Audio-CD	COMPACT disc DIGITAL AUDIO Recordable; COMPACT disc DIGITAL AUDIO ReWritable
MP3-Dateien	COMPACT disc DIGITAL AUDIO Recordable; COMPACT disc DIGITAL AUDIO ReWritable; COMPACT disc Recordable; COMPACT disc ReWritable

- Je nach dem Gerät, mit dem die CD-R/CD-RW bespielt wurde, oder dem Zustand der CD-R/ CD-RW selbst ist eine Wiedergabe mit diesem Gerät nicht in jedem Fall möglich.
- Nicht abgeschlossene* CD-Rs/CD-RWs können nicht wiedergegeben werden.
- Auf CD-ROMs, CD-Rs und CD-RWs aufgezeichnete MP3-Dateien können wiedergegeben werden.
- CD-Rs/CD-RWs, zu denen eine Sitzung hinzugefügt werden kann, können wiedergegeben werden.
- Inhalte von Musik-CD-Rs/CD-RWs können aufgrund eines Kopierschutzes nicht auf der Festplatte dieses Geräts gespeichert werden.

* *Dieser Vorgang ist notwendig, damit eine bespielte CD-R/CD-RW auf einem Audio-CD-Player abgespielt werden kann.*

Hinweise zu MP3-Dateien

MP3 (MPEG 1 Audio Layer 3) ist eine Standardtechnologie und ein Standardformat zum Komprimieren von Audiodaten. Dabei wird die Datei auf etwa 1/10 ihrer ursprünglichen Größe komprimiert. Töne, die für das menschliche Ohr nicht hörbar sind, werden unterdrückt, während Töne, die für das menschliche Ohr hörbar sind, aufgezeichnet werden.

Hinweise zu CDs

Auf CD-ROMs, CD-Rs und CD-RWs aufgezeichnete MP3-Dateien können wiedergegeben werden.
Die CD muss im Format ISO 9660*[1], Stufe 1 oder Stufe 2, oder im erweiterten Joliet- bzw. Romeo-Format vorliegen.
Auch Multi-Session*[2]-CDs können verwendet werden.

*[1] **Format ISO 9660**
Ein international gängiger Standard für das logische Format von Dateien und Ordnern auf einer CD-ROM.
Es gibt verschiedene Stufen dieser Spezifikation. Auf Stufe 1 müssen Dateinamen das Format 8,3 (maximal 8 Zeichen im Dateinamen, maximal 3 Zeichen in der Erweiterung „.MP3“) aufweisen und dürfen nur aus Großbuchstaben bestehen. Ordnernamen dürfen maximal 8 Zeichen lang sein. Es sind maximal 8 verschachtelte Ordnerebenen zulässig. Die Stufe 2 der Spezifikation unterstützt Dateinamen mit bis zu 31 Zeichen.
Für jeden Ordner sind bis zu 8 Hierarchieebenen zulässig.
Im erweiterten Joliet- bzw. Romeo-Format stellen Sie sicher, dass Sie die richtige Schreibsoftware usw. verwenden.

*[2] **Multi-Session**
Bei diesem Aufnahmeverfahren können Daten mithilfe des Verfahrens zum Schreiben einer Spur hinzugefügt werden.
Herkömmliche CDs beginnen mit einem CD-Steuerungsbereich, der als Vorspann bezeichnet wird, und enden mit einem als Nachspann bezeichneten Bereich. Eine Multi-Session-CD weist mehrere Sitzungen auf, wobei jedes Segment zwischen Vorspann und Nachspann als einzelne Sitzung betrachtet wird.
CD-Extra: Bei diesem Format werden Audiodaten (Audio-CD-Daten) als Spur in Sitzung 1 und andere Daten als Spur in Sitzung 2 aufgezeichnet.
Misch-CD: Bei diesem Format werden Daten als Spur 1 und Audiodaten (Audio-CD-Daten) als Spur 2 aufgezeichnet.

Hinweise

- *Bei anderen Formaten als ISO 9660, Stufe 1 und 2, werden Ordner- und Dateinamen möglicherweise nicht korrekt angezeigt.*
- *Fügen Sie beim Benennen unbedingt die Dateierweiterung „.MP3“ zum Dateinamen hinzu.*
- *Wenn eine andere als eine MP3-Datei die Erweiterung „.MP3“ hat, kann das Gerät die Datei nicht richtig erkennen und erzeugt Störgeräusche, die die Lautsprecher beschädigen könnten.*
- *Bei folgenden CDs dauert es länger, bis die Wiedergabe beginnt:*
  - *CDs mit einer komplizierten Datei-/Ordnerstruktur.*
  - *Multi-Session-CDs.*
  - *CDs, zu denen noch Daten hinzugefügt werden können.*

Vorsicht bei der Wiedergabe einer Multi-Session-CD

- *Wenn es sich beim ersten Titel der ersten Sitzung um Audio-CD-Daten handelt:*
  Nur Audio-CD-Daten werden wiedergegeben.
- *Wenn es sich beim ersten Titel der ersten Sitzung nicht um Audio-CD-Daten handelt:*
  - *Wenn die CD MP3-Dateien enthält, werden nur die MP3-Dateien wiedergegeben und alle anderen Daten werden übersprungen. Audio-CD-Daten werden nicht erkannt.*
  - *Wenn die CD keine MP3-Dateien enthält, wird „NO Music“ angezeigt und es wird nichts wiedergegeben. Audio-CD-Daten werden nicht erkannt.*

Hinweise zum „Memory Stick“

Was ist ein „Memory Stick“?

Der „Memory Stick“ ist ein kompaktes, tragbares und vielseitiges Speichermedium mit integrierten Schaltkreisen, das eine höhere Datenkapazität bietet als eine Diskette. Der „Memory Stick“ dient dazu, digitale Daten zwischen „Memory Stick“-kompatiblen Produkten auszutauschen und gemeinsam zu nutzen. Da der „Memory Stick“ ein austauschbarer Datenträger ist, eignet er sich auch für die externe Datenspeicherung.

„Memory Stick“-Typen

Es gibt zwei „Memory Stick“-Typen:

– „MagicGate Memory Sticks“ sind mit „MagicGate“-Urheberrechtsschutztechnologie ausgestattet.
– „Memory Sticks“ sind nicht mit „MagicGate“-Urheberrechtsschutztechnologie ausgestattet.

Wenn Sie einen „Memory Stick“ für dieses Gerät kaufen, fragen Sie unbedingt nach einem „Memory Stick“ mit dem Logo oder einem „MG Memory Stick“ mit dem Logo .



Hinweis

Dieses Gerät unterstützt „MagicGate Memory Sticks“ mit einer Speicherkapazität von 128 MB.

Was ist „MagicGate“?

„MagicGate“ ist eine Urheberrechtsschutztechnologie für den „MagicGate Memory Stick“ und kompatible Produkte, wie zum Beispiel den Network Walkman. Dank Authentifizierung ist sichergestellt, dass geschützte Inhalte nur zwischen kompatiblen Geräten und „MagicGate Memory Sticks“ ausgetauscht werden können und dass die geschützten Inhalte verschlüsselt aufgezeichnet und übertragen werden, um unberechtigtes Kopieren oder Wiedergeben zu verhindern.

Hinweise zur Verwendung

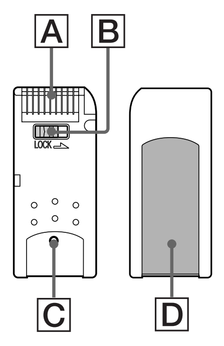
Um eine Beschädigung der Daten zu vermeiden,

– dürfen Sie den „Memory Stick“ nicht auswerfen lassen und das USB-Kabel nicht lösen, während Daten gelesen oder geschrieben werden.
– verwenden Sie den „Memory Stick“ nicht in einer Umgebung mit statischer Elektrizität oder elektrischen Störfeldern.

Formatieren von „Memory Sticks“

„Memory Sticks“ werden standardmäßig im FAT-Format geliefert.
Zum Formatieren von „Memory Sticks“ gehen Sie wie unter „Formatieren eines „MG Memory Sticks““ auf Seite 51 erläutert vor.
Verwenden Sie zum Formatieren von „Memory Sticks“ nicht die Formatierungsfunktion von Windows Explorer. Andernfalls wird „FORMAT ERROR“ (Seite 79) angezeigt und die Wiedergabe mit diesem Gerät ist nicht möglich.

Umgang mit „Memory Sticks“



- Wenn der Schreibschutzschalter des „Memory Sticks“ auf „LOCK“ steht, können Daten weder aufgezeichnet, gelöscht noch bearbeitet werden. (B)
- „MagicGate Memory Sticks“ unterscheiden sich durch einen Vorsprung an der Rückseite von normalen „Memory Sticks“. (C)
- Berühren Sie den Anschluss des „Memory Sticks“ nicht mit bloßen Händen oder metallenen Gegenständen. (A)
- Biegen Sie den „Memory Stick“ nicht, lassen Sie ihn nicht fallen und setzen Sie ihn keinen heftigen Stößen aus.
- Zerlegen Sie den „Memory Stick“ nicht und nehmen Sie keine Veränderungen daran vor.
- Schützen Sie den „Memory Stick“ vor Feuchtigkeit.

Fortsetzung auf der nächsten Seite →

- Lagern und verwenden Sie den „Memory Stick“ nicht in einer Umgebung, in der er folgenden Bedingungen ausgesetzt ist:
  – extrem hohen Temperaturen, wie sie zum Beispiel in einem in der Sonne geparkten Auto vorkommen
  – direktem Sonnenlicht
  – hoher Luftfeuchtigkeit oder korrodierenden Substanzen
- Bewahren Sie den „Memory Stick“ in der mitgelieferten Hülle auf, um seine Lebensdauer zu verlängern.
- Bringen Sie an der Stelle, die für einen Aufkleber vorgesehen ist, ausschließlich den mitgelieferten Aufkleber an. (D)
- Bringen Sie den Aufkleber so an, dass er nicht über die dafür vorgesehene Fläche hinausragt.
- Kleben Sie nicht mehrere Aufkleber übereinander.
- Tauschen Sie den Aufkleber aus, wenn er anfängt, sich zu lösen.

Hinweis
Wenn der Aufkleber nicht korrekt angebracht wurde, kann sich der „MG Memory Stick“ im Gerät verklemmen.

Reinigen des Geräts

Reinigen Sie das Gehäuse des Players mit einem weichen Tuch, das Sie leicht mit Wasser oder einem milden Reinigungsmittel angefeuchtet haben. Verwenden Sie keine Scheuerschwämme, Scheuermittel oder Lösungsmittel wie Alkohol oder Benzin. Diese könnten die Gehäuseoberfläche angreifen.

Störungsbehebung

Anhand der folgenden Checkliste können Sie die meisten Probleme, die möglicherweise an Ihrem Gerät auftreten, selbst beheben.
Bevor Sie die folgende Checkliste durchgehen, überprüfen Sie bitte zunächst, ob Sie das Gerät richtig angeschlossen und bedient haben.

Allgemeines

Die Funktionstasten funktionieren nicht.
Drücken Sie die Taste RESET.

Es ist kein Ton zu hören.
- Stellen Sie durch Drehen des L-Reglers im Uhrzeigersinn die Lautstärke ein.
- Schalten Sie die ATT-Funktion aus.
- Stellen Sie den Fader-Regler bei einem Zweilautsprechersystem in die mittlere Position.

Der Speicherinhalt wurde gelöscht.
- Die Taste RESET wurde gedrückt.
  → Speichern Sie die Einstellungen erneut.
- Das Netzkabel wurde gelöst oder die Verbindung zur Batterie besteht nicht mehr.
- Das Stromkabel ist nicht richtig angeschlossen.

Kein Signalton ertönt.
Der Signalton ist deaktiviert (Seite 61).

Anzeigen werden ausgeblendet bzw. erscheinen nicht im Display.
- Die Uhrzeitanzeige wird ausgeblendet, wenn Sie 2 Sekunden lang (OFF) drücken.
  → Drücken Sie (OFF) erneut 2 Sekunden lang, um die Uhrzeit anzuzeigen.
- Nehmen Sie die Frontplatte ab und reinigen Sie die Anschlüsse. Näheres dazu finden Sie unter „Reinigen der Anschlüsse“ auf Seite 69.
- „Display“ ist in den Menüeinstellungen auf „Off“ gesetzt (Seite 62).
  → Das Display schaltet sich wieder ein, sobald Sie eine Taste drücken.

Gespeicherte Sender und die korrekte Uhrzeit werden gelöscht.
Die Sicherung ist durchgebrannt.
Es kommt zu Störgeräuschen, wenn sich der Zündschlüssel in der Position EIN (ON), AUS (OFF) oder ACC bzw. I (Zubehörposition) befindet.
Die Leitungen sind nicht korrekt an den Hilfsstromanschluss im Auto angeschlossen.

Das Gerät wird nicht mit Strom versorgt.

- Überprüfen Sie die Kabelverbindungen. Wenn die Anschlüsse in Ordnung sind, überprüfen Sie die Sicherung.
- Das Auto hat keine Zubehörposition (ACC bzw. I).
  → Schalten Sie das Gerät mit (SOURCE) ein.

Das Gerät wird permanent mit Strom versorgt.

Das Auto hat keine Zubehörposition (ACC bzw. I).
→ Drücken Sie 2 Sekunden lang (OFF).

Die Motorantenne wird nicht ausgefahren.

Die Motorantenne hat kein Relaiskästchen.

„□" erscheint anstelle des Albumnamens.

Ein Zeichen, das mit diesem Gerät nicht angezeigt werden kann, wurde eingegeben.
→ Ändern Sie den Namen des Albums und verwenden Sie dazu ausschließlich Zeichen, die mit diesem Gerät angezeigt werden können.

Beim Auswählen der Tonquelle wird „CD" nicht angezeigt, obwohl eine CD eingelegt ist.

- Die CD wurde falsch herum eingelegt.
- Auf der eingelegten CD befinden sich keine Musikdateien.
- Das Gerät liest die CD gerade ein.
  → Versuchen Sie es ein wenig später erneut.

Der Joystick (gesondert erhältlich) funktioniert nicht.

Drehen Sie den Regler an der Unterseite des Joysticks, bis der Joystick funktioniert.

Wiedergabe

Die Wiedergabe startet nicht.

- Die CD ist beschädigt oder verschmutzt.
- Einige CD-Rs/CD-RWs werden je nach dem Gerät, mit dem sie bespielt wurden, oder dem Zustand der CD-R/CD-RW selbst unter Umständen nicht wiedergegeben.

MP3-Dateien können nicht wiedergegeben werden.

- Die Aufnahme erfolgte nicht im Format ISO 9660, Stufe 1 oder 2, bzw. im erweiterten Joliet- oder Romeo-Format.
- Die Dateinamenerweiterung „.MP3" wurde nicht zum Dateinamen hinzugefügt.
- Die Dateien wurden nicht im MP3-Format gespeichert.
- Mit diesem Gerät können Sie MP3-Dateien mit der Komprimierungstechnologie MPEG1 Audio Layer 3 und einer Abtastfrequenz von 44,1 kHz bei einer variablen Bitrate zwischen 32 Kbps und 320 Kbps wiedergeben.

Es dauert länger, bis die Wiedergabe von MP3-Dateien beginnt.

Nach dem Einlesen aller Dateien auf der CD dauert es in folgenden Fällen möglicherweise länger als üblich, bis die Wiedergabe beginnt:
– Die CD enthält eine sehr große Anzahl von Ordnern bzw. Dateien.
– Die Struktur der Ordner und Dateien ist sehr komplex.

Aufgrund von Vibrationen kommt es zu Tonsprüngen.

- Das Gerät ist in einem Winkel von mehr als 30° installiert.
- Das Gerät wurde nicht an einem stabilen Teil des Fahrzeugs installiert.

Tonsprünge treten auf.

- Die CD ist beschädigt oder verschmutzt.
- Die CD-R/CD-RW wurde beschädigt.

Der Ton klingt bei der CD-Wiedergabe nicht normal.

Lassen Sie die CD auswerfen und überprüfen Sie sie.

Die Wiedergabe eines „MG Memory Stick" wurde plötzlich gestoppt.

Die Anschlüsse des „Memory Sticks" sind verschmutzt.
→ Lassen Sie den „Memory Stick" mehrmals auswerfen und setzen Sie ihn wieder ein.

Musikdaten mit Wiedergabefrist können nicht wiedergegeben werden.

Die Wiedergabefrist ist abgelaufen.
→ Ein Titel, dessen Wiedergabefrist abgelaufen ist, kann nicht wiedergegeben werden.

Das Gerät erkennt den Network Walkman nicht.

- Der USB-Anschluss oder das digitale E/A-Kabel hat sich gelöst.
  → Stellen Sie die Anschlüsse wieder her.
- Ein USB-Hub wird verwendet.
  → Schließen Sie den Network Walkman ohne USB-Hub an.

Es lassen sich nur wenige Titel auschecken. Die verfügbare Aufnahmedauer ist kurz.

Auf dem „MG Memory Stick" befinden sich nicht nur Musikdaten, sondern auch andere Daten.
→ Andere Daten als Musik auf dem „MG Memory Stick" verringern die Anzahl an Titeln, die ausgecheckt werden können. Kopieren Sie solche Daten auf einen Computer, um Speicher auf dem „MG Memory Stick" freizugeben.

Fortsetzung auf der nächsten Seite →

Das Gerät oder der Network Walkman funktioniert nicht ordnungsgemäß, wenn sie miteinander verbunden sind.

Die Geräte sind über einen USB-Hub oder ein USB-Verlängerungskabel miteinander verbunden.
→ Der einwandfreie Betrieb kann nicht garantiert werden. Verbinden Sie die Geräte über das mitgelieferte USB-Kabel.

Ein „MG Memory Stick" lässt sich nicht einsetzen.

Sie haben versucht, den „Memory Stick" falsch herum einzusetzen.
→ Setzen Sie ihn wie abgebildet richtig herum ein (Seite 15).

Auf einen „MG Memory Stick", der mit anderen Geräten verwendet wurde, lassen sich keine Musikdaten übertragen.

- Es handelt sich nicht um einen „MG Memory Stick".
  → Mit diesem Gerät können Sie ausschließlich „MG Memory Sticks" verwenden.
- Der „Memory Stick" wurde mit einem Computer formatiert.
  → Kopieren Sie die benötigten Daten auf einen Computer und formatieren Sie dann den „MG Memory Stick" mit diesem Gerät (Seite 51).

Radioempfang

Gespeicherte Sender lassen sich nicht einstellen.

- Speichern Sie den/die Sender unter der korrekten Frequenz ab.
- Das Sendesignal ist zu schwach.

Sender lassen sich nicht empfangen. Der Ton ist stark gestört.

- Schließen Sie die Motorantennen-Steuerleitung (blau) oder die Stromversorgungsleitung für Zubehörgeräte (rot) an die Stromversorgungsleitung für den Antennenverstärker eines Fahrzeugs an (nur, wenn das Fahrzeug mit einer in der Heck-/Seitenfensterscheibe integrierten UKW/MW/LW-Antenne ausgestattet ist).
- Prüfen Sie die Verbindung der Autoantenne.
- Die Autoantenne wird nicht ausgefahren.
  → Prüfen Sie die Verbindung der Motorantennen-Steuerleitung.
- Überprüfen Sie die Frequenz.
- Wenn der DSO-Modus aktiviert ist („On"), ist der Ton manchmal gestört.
  → Setzen Sie DSO auf „Off" (Seite 56).

Der automatische Sendersuchlauf funktioniert nicht.

- Der lokale Sendersuchmodus ist auf „On" eingestellt.
  → Setzen Sie den lokalen Suchmodus auf „Off" (Seite 28).
- Das Sendesignal ist zu schwach.
  → Stellen Sie die Sender manuell ein.

Der UKW-Empfang ist schlecht.

- Stellen Sie die Frequenz genau ein.
- Das Sendesignal ist zu schwach.
  → Schalten Sie in den monauralen Modus (Seite 29).

Eine Stereosendung ist nur monaural zu hören.

Das Gerät ist in den monauralen Empfangsmodus geschaltet.
→ Beenden Sie den monauralen Modus (Seite 29).

RDS

Der Sendersuchlauf (Seek) startet nach ein paar Sekunden Radioempfang.

Der Sender ist kein Verkehrsfunksender oder die Sendesignale sind zu schwach.
→ Drücken Sie (F2) (TA) so oft, bis „TA Off" angezeigt wird.

Es sind keine Verkehrsdurchsagen zu hören.

- Aktivieren Sie „TA".
- Der Sender sendet keine Verkehrsdurchsagen, obwohl es sich um einen Verkehrsfunksender handelt.
  → Stellen Sie einen anderen Sender ein.

Bei der PTY-Funktion wird „None" angezeigt.

- Der aktuelle Sender ist kein RDS-Sender.
- Es wurden keine RDS-Daten empfangen.
- Der Sender gibt den Programmtyp nicht an. Nur in diesem Fall wird „▶" neben „None" angezeigt.

Sie haben die AF/TA-Einstellung geändert, doch die ursprüngliche AF/TA-Einstellung wird wiederhergestellt, sobald Sie einen anderen gespeicherten Sender einstellen.

Wenn Sie AF/TA einstellen und dann einen Sender mithilfe der BTM-Funktion speichern, wird die AF/TA-Einstellung zusammen mit jedem Sender gespeichert.

Fehleranzeigen/Meldungen

Je nach Status des Geräts blinken möglicherweise Fehlermeldungen im Display. Gehen Sie nach den Anweisungen unten vor, wenn Fehlermeldungen im Display erscheinen.

Meldungen zur CD

CD ERROR

- Die CD ist verschmutzt.
  → Reinigen Sie die CD.
- Die CD kann aufgrund einer Störung nicht abgespielt werden.
  → Legen Sie eine andere CD ein.

Meldungen zur Festplatte

LOW TEMP
Warming Up

Die Umgebungstemperatur ist für die Festplatte zu niedrig.
→ Warten Sie eine Weile und versuchen Sie dann erneut, das Gerät zu bedienen.

HIGH TEMP
Cooling Down

Die Umgebungstemperatur ist für die Festplatte zu hoch.
→ Warten Sie eine Weile und versuchen Sie dann erneut, das Gerät zu bedienen.

CONTENTS ERROR

- Der ausgewählte Inhalt weist ein von diesem Gerät nicht unterstütztes Format auf.
- Die Titeldaten können nicht gelesen werden.

EXPIRED

Der Titel kann aufgrund von Wiedergabeeinschränkungen (Wiedergabehäufigkeit/Wiedergabefrist) nicht wiedergegeben werden.

DISK ERROR

- Die Festplatte wird nicht erkannt.
- Ein falsche Festplatte ist installiert.

FULL CAPACITY

- Es können keine weiteren Ordner und Alben angelegt werden.
  → Löschen Sie nicht benötigte Ordner bzw. Alben.
- Es können keine weitere Titel aufgenommen werden.
- Die Festplatte ist voll.
  → Löschen Sie nicht benötigte Titel.

NO FOLDER

Auf der Festplatte befinden sich keine Ordner.
→ Legen Sie einen Ordner an, bevor Sie die Aufnahme starten (Seite 42).

CANNOT NAME IN

Sie haben versucht, einen Namen einzugeben, aber der Ordner, das Album bzw. der Titel können nicht benannt werden.

INPUT FULL

Während der Namenseingabe wurde die maximale Anzahl an Zeichen, die eingegeben werden können, überschritten.

NAME FULL

Die maximal zulässige Länge des Namens wurde überschritten.

FILE CHECKING

- Sie haben den Motor angelassen, während das Gerät zum Beispiel zum Aufnehmen auf die Festplatte zugegriffen hat.
- Die Taste RESET des Geräts wurde gedrückt.
  → Warten Sie einen Moment, bis die Wiederherstellung der Daten auf die Festplatte abgeschlossen ist.

Meldungen zum „MG Memory Stick“

FORMAT ERROR

Der eingesetzte „MG Memory Stick“ weist ein Format auf, das dieses Gerät nicht unterstützt (z. B. ein „MG Memory Stick“, der mit einem Computer formatiert wurde usw.).
→ Gehen Sie zum Formatieren von „Memory Sticks“ nach den entsprechenden Anweisungen vor (Seite 51). Formatieren Sie den „MG Memory Stick“ unbedingt mit diesem Gerät. Wenn Sie ihn mit dem Computer formatieren, können Sie zwar Titel ein- und auschecken, die Wiedergabe mit diesem Gerät ist jedoch nicht möglich.

EXPIRED

- Die Wiedergabefrist des Titels ist abgelaufen.
- Sie haben einen Titel ausgewählt, der unter die von diesem Gerät unterstützten Wiedergabeeinschränkungen fällt.
  → Wenn sich Musikdaten nicht wiedergeben lassen, können Sie sie vom „MG Memory Stick“ löschen.

MG ERROR

Der Urheberrechtsschutz hat eine nicht autorisierte Distributionsdatei erkannt.
→ Lassen Sie den „MG Memory Stick“ auswerfen, setzen Sie ihn wieder ein und überprüfen Sie die Anzeige im Display.
→ Wenn der Schreibschutzschalter auf ON gestellt ist, stellen Sie ihn auf OFF. Setzen Sie dann den „MG Memory Stick“ erneut ein und überprüfen Sie die Anzeige im Display.
→ Formatieren Sie den „MG Memory Stick“ mit diesem Gerät.

Fortsetzung auf der nächsten Seite →

READ ONLY STICK

Der eingesetzte „MG Memory Stick“ ist schreibgeschützt.

→ Daten auf einem solchen „MG Memory Stick“ können nicht bearbeitet werden.

NO CONTENTS

Es gibt keine Inhalte, die wiedergegeben werden können.

→ Wenn der „Memory Stick“ keine Musikdateien enthält, checken Sie einige Musikdateien auf den „Memory Stick“ aus.

CONTENTS ERROR

- Der ausgewählte Inhalt weist ein von diesem Gerät nicht unterstütztes Format auf.
- Die Titeldaten können nicht gelesen werden.
  → Lassen Sie den „Memory Stick“ auswerfen, setzen Sie ihn wieder ein und überprüfen Sie die Anzeige im Display.
  → Wenn sich Musikdaten nicht wiedergeben lassen, können Sie sie vom „Memory Stick“ löschen.
  → Lassen Sie Inhalte mit einer Bitrate wiedergeben, die von diesem Gerät unterstützt wird.

STICK ERROR

- Das Gerät kann nicht auf den „Memory Stick“ zugreifen.
- Am „Memory Stick“ oder an diesem Gerät wurde eine Fehlfunktion erkannt.
  → Lassen Sie den „Memory Stick“ auswerfen und setzen Sie ihn wieder ein. Wenn sich das Problem so nicht beheben lässt, übertragen Sie die Daten vom „Memory Stick“ auf einen Computer usw. und formatieren Sie den „Memory Stick“ dann mit diesem Gerät. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich mit dem „Memory Stick“ und diesem Gerät an einen autorisierten Sony-Kundendienst vor Ort.

CANNOT RESTORE

Auf dem „Memory Stick“ befindet sich ein Ordner mit demselben Namen wie der Ordner, den Sie zurückspeichern wollen.

→ Löschen Sie den Ordner vom „Memory Stick“.

Meldungen zur Festplatte bzw. zum „Memory Stick“

FORMAT ERROR

Der eingesetzte „Memory Stick“ weist ein Format auf, das dieses Gerät nicht unterstützt.

FULL CAPACITY

Die Festplatte und/oder der „Memory Stick“ ist voll.

LOW TEMP

Die Umgebungstemperatur um die Festplatte und/oder den „Memory Stick“ ist zu niedrig.

NO MEDIA

Sie haben versucht zu importieren bzw. zu exportieren, aber es ist kein „Memory Stick“ eingesetzt.

CANNOT IMPORT

Importieren ist nicht möglich.

NO DATAFILE

Auf dem „Memory Stick“ befindet sich keine Importdatei.

HDD LIBRARY MODIFIED

Nach dem Exportieren und vor dem Importieren wurden Daten auf der Festplatte des Geräts bearbeitet.

INVALID LIBRARY EXPORT AGAIN

Sie haben vor dem Exportieren versucht zu importieren.

CANNOT EXPORT

Exportieren ist nicht möglich.

STICK LOCKED

- Der Schreibschutzschalter des „Memory Sticks“ ist auf LOCK gestellt.
- Damit ist der „Memory Stick“ schreibgeschützt.

DISK READ ERROR

Lesen von der Festplatte ist nicht möglich.

DISK WRITE ERROR

Schreiben auf die Festplatte ist nicht möglich.

NO INSTALL FILE

- Die CD-ROM für die Gracenote CDDB®-Installation ist nicht eingelegt.
- Auf der CD-ROM für die Gracenote CDDB®-Installation befindet sich keine Installationsdatei.

VERIFY ERROR

Beim Verifizieren der Installation ist ein Fehler aufgetreten.

CANNOT UNINSTALL

Die Gracenote CDDB® lässt sich nicht von der Festplatte löschen.

Meldungen zum Network Walkman

WALKMAN ERROR

- Zwischen einem Network Walkman und diesem Gerät lässt sich keine Kommunikation herstellen.
- Das Gerät kann keine Verbindung zum Network Walkman herstellen.
  → Überprüfen Sie, ob der Network Walkman korrekt angeschlossen ist.
  → Schließen Sie den Network Walkman erneut an.
  → Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich mit diesem Gerät und dem Network Walkman an einen autorisierten Sony-Kundendienst vor Ort.

WALKMAN REMOVED

Der Network Walkman wurde vom Gerät getrennt, während das Gerät darauf zugegriffen hat.

NOT COMPATIBLE

Sie haben versucht, einen Formatier- oder einen Auscheckvorgang auszuführen, aber das angeschlossene Network Walkman-Modell wird von diesem Gerät nicht unterstützt.

Meldungen zum „MG Memory Stick“/ Network Walkman

CANNOT CHECKOUT

- Die maximal zulässige Anzahl an Auscheckvorgängen für den ausgewählten Titel ist erreicht.
- Der ausgewählte Titel kann nicht ausgecheckt werden.

CANNOT MOVEOUT

Der ausgewählte Titel kann nicht ausgespielt werden.

CANNOT CHECKIN

Der ausgewählte Titel kann nicht eingecheckt werden.

CANNOT MOVEIN

Der ausgewählte Titel kann nicht eingespielt werden.

CANNOT IMPORT

Der ausgewählte Titel kann nicht importiert werden.

NO MEMORY SPACE

Der „Memory Stick“ ist voll.
→ Löschen Sie nicht benötigte Daten vom „Memory Stick“.

INVALID STICK

Sie haben versucht, einen Auscheckvorgang auszuführen, aber der eingesetzte „Memory Stick“ ist nicht mit der „MagicGate“-Urheberrechtsschutztechnologie ausgestattet.
→ Verwenden Sie einen „MG Memory Stick“.

STICK LOCKED

Der Schreibschutzschalter des „Memory Sticks“ ist auf LOCK gestellt.
→ Stellen Sie den Schreibschutzschalter auf OFF, wenn Sie einen „Memory Stick“ formatieren oder darauf gespeicherte Daten bearbeiten wollen.

STICK REMOVED

Der „Memory Stick“ wurde herausgenommen, während das Gerät darauf zugegriffen hat.

NO MEDIA

- Sie haben versucht, einen Titel auszuchecken, aber es ist kein „Memory Stick“ eingesetzt.
- Sie haben versucht, einen Titel auszuchecken, aber es ist kein Network Walkman angeschlossen.

Meldungen zum Tuner

MEMORY FULL

Die maximal zulässige Anzahl an Sendern wurde gespeichert.
→ Löschen Sie nicht benötigte gespeicherte Sender.

Technische Daten

CD-Player

Signal-Rauschabstand	90 dB
Frequenzgang	10 – 20.000 Hz

„MG Memory Stick“-Player

Signal-Rauschabstand	90 dB
Frequenzgang	10 – 20.000 Hz
Aufnahmedauer (bei Verwendung eines „MagicGate Memory Sticks“ mit 64 MB)	ca. 60 Min. (132 Kbps) ca. 80 Min. (105 Kbps)
Aufnahmeformat	ATRAC3 (Adaptive Transform Acoustic Coding 3)

Festplatte

Kapazität	16 GB
Aufnahmeformat	ATRAC3 (Adaptive Transform Acoustic Coding 3)
Frequenzgang	10 bis 20.000 Hz (Einzelsignalmessung)

Tuner

FM (UKW)

Empfangsbereich	87,5 – 108,0 MHz
Antennenanschluss	Anschluss für Außenantenne
Zwischenfrequenz	10,7 MHz/450 kHz
Nutzbare Empfindlichkeit	8 dBf
Trennschärfe	75 dB bei 400 kHz
Signal-Rauschabstand	66 dB (stereo), 72 dB (mono)
Harmonische Verzerrung bei 1 kHz	0,6 % (stereo), 0,3 % (mono)
Kanaltrennung	35 dB bei 1 kHz
Frequenzgang	30 – 15.000 Hz

MW/LW

Empfangsbereich	MW: 531 – 1.602 kHz LW: 153 – 279 kHz
Antennenanschluss	Anschluss für Außenantenne
Zwischenfrequenz	10,7 MHz/450 kHz
Empfindlichkeit	MW: 30 µV LW: 40 µV

Endverstärker

Ausgänge	Lautsprecherausgänge (versiegelte Anschlüsse)
Lautsprecherimpedanz	4 – 8 Ohm
Maximale Ausgangsleistung	45 W × 4 (an 4 Ohm)

Allgemeines

Ausgänge	Audioausgänge (vorne/ hinten) Tiefsttonlautsprecher-ausgang (mono) Motorantennen-Steueranschluss Steueranschluss für Endverstärker
Eingänge	Steueranschluss für Stummschaltung beim Telefonieren Steueranschluss für Beleuchtung AUX IN-Anschluss Antenneneingang
Klangregler	Bässe ±8 dB bei 100 Hz Höhen ±8 dB bei 10 kHz
Loudness	+8 dB bei 100 Hz +2 dB bei 10 kHz
Betriebsspannung	12 V Gleichstrom, Autobatterie (negative Erdung)
Abmessungen	ca. 178 × 50 × 182 mm (B/H/T)
Einbaumaß	ca. 182 × 53 × 161 mm (B/H/T)
Gewicht	ca. 2,0 kg
Mitgeliefertes Zubehör	Montageteile und Anschlusszubehör (1 Satz) Behälter für Frontplatte (1) Reinigungstuch (1) Digitales E/A-Kabel (1) CD-ROM für die Gracenote CDDB®-Installation (1)
Sonderzubehör	Drahtloser Joystick RM-X6S

Hinweis

Dieses Gerät kann nicht an einen digitalen Vorverstärker oder an einen Equalizer angeschlossen werden.

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

Glossar

ATRAC3

ATRAC3 steht für „Adaptive Transform Acoustic Coding3“ und ist eine Kompressionstechnologie für Tonsignale, die eine hohe Tonqualität ermöglicht und zugleich eine sehr starke Komprimierung erlaubt. Die ATRAC3-Komprimierungsrate ist etwa 10-mal so hoch wie die einer Audio-CD, so dass sich auf den Speichermedien wesentlich mehr speichern lässt.

Bitrate

Gibt die Anzahl der Daten pro Sekunde an. Die Maßeinheit dafür ist bps (Bit pro Sekunde).
Bei diesem Gerät können Sie als Bitrate für die Aufnahme einer Audio-CD oder für die Konvertierung von MP3- und WAV-Audiodateien in das ATRAC3-Format 132 Kbps oder 105 Kbps einstellen. 105 Kbps steht für 105.000 Informationsbits pro Sekunde. Eine große Bitrate bedeutet, dass für die Wiedergabe von Musik eine große Datenmenge verwendet wird. Bei Musikaufnahmen im gleichen Format ist daher die Tonqualität bei 132 Kbps besser als bei 105 Kbps. Allerdings werden bei Audiodateien in Formaten wie MP3 unterschiedliche Codierverfahren verwendet, so dass die Tonqualität nicht allein von der Bitrate abhängt.

Ein-/Auschecken

Beim Auschecken werden Musikdateien von diesem Gerät an ein externes Gerät/Medium (zum Beispiel einen Network Walkman) übertragen. Das Zurückübertragen der ausgecheckten Musikdateien auf dasselbe Gerät wird als Einchecken bezeichnet. Auf ein anderes Gerät/Medium können die ausgecheckten Audiodaten nicht zurückübertragen werden.
Sie können eine Musikdatei auch auschecken, wieder einchecken und danach erneut auschecken. Die SDMI-Regeln legen fest, dass bis zu vier Kopien einer Musikdatei gleichzeitig ausgecheckt sein können. Bei OpenMG dagegen gilt ein Verfahren, bei dem drei Kopien eines Musiktitels gleichzeitig ausgecheckt sein können, während die vierte Kopie als „Master“-Kopie auf dem PC verbleibt. Wenn also drei Kopien eines Musiktitels bereits ausgecheckt sind, müssen Sie eine der Kopien wieder auf dem Gerät einchecken, damit Sie den Titel ein weiteres Mal auschecken können.

Ein-/Ausspielen

Beim Ein- bzw. Ausspielen von Titeln werden alle zu den Audiodateien gehörigen Informationen (Audiodaten, Copyright-Information, weitere Informationen usw.) zwischen dem Gerät und einem „MagicGate“ Memory Stick (MG Memory Stick) ausgetauscht. Titel, die Sie von einem EMD-Dienst (Electronic Music Distribution) heruntergeladen haben, können zum Beispiel direkt auf einen „MG Memory Stick“ importiert und dann auf das Gerät verschoben werden.
Im Gegensatz zum „Ein-/Auschecken“, bei dem Titel im Rahmen der durch die Copyright-Informationen vorgegebenen Nutzungsbedingungen übertragen werden, werden beim „Ein-/Ausspielen“ alle zu den Titeln gehörigen Informationen zwischen dem Ausgangs- und dem Zielgerät ausgetauscht. Die Titelinformationen sind nach Abschluss des Ein-/Ausspielens nicht mehr auf dem Ausgangsgerät vorhanden.
Sie können nur solche Titel zwischen diesem Gerät und einem „MG Memory Stick“ verschieben, bei denen dies gemäß der Copyright-Informationen zulässig ist. Das Austauschen von Titeln zwischen einem Gerät und einem externen Gerät/Medium mittels Ein-/Ausspielen ist außerdem nur möglich, wenn das externe Gerät/Medium mit dem „MG Memory Stick“ kompatibel ist.

Importieren

Hierbei werden auf einem „MG Memory Stick“ gespeicherte Audiodateien auf dieses Gerät übertragen. Die importierten Audiodateien werden automatisch in Album 001 im Ordner 001 auf der Festplatte gespeichert.

Fortsetzung auf der nächsten Seite →

MagicGate

Eine Urheberrechtsschutztechnologie, die auf Authentifizierungs- und Verschlüsselungstechniken beruht. Dank Authentifizierung ist sichergestellt, dass geschützte Inhalte nur zwischen kompatiblen Geräten und Medien ausgetauscht werden können und dass die geschützten Inhalte verschlüsselt aufgezeichnet und übertragen werden, um unberechtigtes Kopieren oder Wiedergeben zu verhindern.

Hinweis

Das Symbol MAGICGATE kennzeichnet das von Sony entwickelte Urheberrechtsschutzsystem. Eine Konvertierung für andere Medien ist damit nicht unbedingt möglich.

„MagicGate Memory Stick"

Ein „Memory Stick", der mit „MagicGate"-Urheberrechtsschutztechnologie ausgestattet ist. Der „Memory Stick" ist ein kompaktes Speichermedium mit integrierten Schaltkreisen. Daten, zum Beispiel Musikaufnahmen, für die ein Urheberrechtsschutz erforderlich ist, können Sie nur mit einem „MagicGate Memory Stick" und mit „MagicGate"-kompatiblen Geräten (z. B. einem Network Walkman) aufzeichnen oder wiedergeben.
Mit einem „MagicGate Memory Stick" und einem beliebigen anderen „Memory Stick"-kompatiblen Gerät können Sie auch beliebige andere Arten von digitalen Daten aufzeichnen.
Einen „MagicGate Memory Stick" erkennen Sie an den Logos „MG" und „MAGIC GATE".

„Memory Stick"

Der „Memory Stick" ist ein tragbares und kompaktes Speichermedium mit integrierten Schaltkreisen. Es gibt zwei „Memory Stick"-Typen: den „MagicGate Memory Stick" mit „MagicGate"-Urheberrechtsschutztechnologie und den normalen „Memory Stick" ohne Urheberrechtsschutztechnologie. Mithilfe von „Memory Stick"-kompatiblen Audio-/Videogeräten können Sie Bild- und Audiodateien aufzeichnen oder Daten von einem Computer überspielen. Auf einem „Memory Stick" können Daten in unterschiedlichen Formaten gespeichert werden. Welche Formate ein bestimmtes Gerät unterstützt, entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung zu dem Gerät. Sie können zum Beispiel mit entsprechenden Geräten Bilddateien auf einem „MagicGate Memory Stick" speichern, auch wenn sich bereits Audiodateien auf dem „MagicGate Memory Stick" befinden.

OpenMG

Technologie zum Schutz des Urheberrechts, die für Import und Verwaltung der Inhalte von Musikvertriebsdiensten oder CDs verwendet wird. Mithilfe von OpenMG-kompatibler Software können Audioinhalte vor dem Speichern auf einer Festplatte verschlüsselt werden, so dass sie nur auf diesem einen Gerät wiedergegeben werden können. Darüber hinaus verhindert OpenMG die unberechtigte Verteilung von Inhalten über das Internet oder andere Netzwerke.
Diese Urheberrechtsschutzsoftware entspricht der „MagicGate"-Technologie und ermöglicht die Übertragung digitaler Musikdaten an ein kompatibles Gerät.

SDMI

SDMI steht für „Secure Digital Music Initiative". Es handelt sich dabei um ein Forum aus über 130 Herstellern in den Bereichen Audioaufnahmen, Computer und Unterhaltungselektronik, das sich die Entwicklung einer weltweit einsetzbaren, integrierten Urheberrechtsschutztechnologie zum Ziel gesetzt hat.
SDMI erarbeitet Verfahren zum Unterbinden der missbräuchlichen Verwendung von Audiodateien und zur Förderung legaler Musikvertriebsdienste. Die Urheberrechtsschutztechnologien „OpenMG" und „Magic Gate" basieren auf dem SDMI-Standard.

Index

Tragen Sie danach die Seriennummer (SERIAL NO.) in dem reservierten Feld ein. Sie finden diese auf einem Aufkleber, der auf dem Gerätegehäuse angebracht ist. Nehmen Sie den ausgefüllten Geräte-Pass anschließend unbedingt aus der Bedienungsanleitung heraus, falls Sie diese im Fahrzeug aufbewahren möchten. Bitte bewahren Sie den Geräte-Pass an einem sicheren Ort auf. Er kann im Falle eines Diebstahls zur Identifikation Ihres Eigentums dienen.

caraudio

SONY®

Geräte-Pass

Dieser Geräte-Pass dient als Eigentumsnachweis für Ihr caraudio-Gerät im Falle eines Diebstahls.

Wir empfehlen, den Geräte-Pass nicht im Fahrzeug aufzubewahren, um Missbrauch zu verhindern.

Modellbezeichnung

MEX-1HD

Seriennummer (SERIAL NO.)

____

http://www.sony.net/

Sony Corporation Printed in Japan

Printed on recycled paper